AKTUELLE NACHRICHTEN FÜR DIE REGION AUCH UNTER WWW.WOCHENBLATT.NET

RAS

WOCHENBLATT

seit 1967

UNABHÄNGIGE ZEITUNG IM LANDKREIS KONSTANZ

» 50 JOBANGEBOTE ! SEITE: 18 - 20

3. NOVEMBER 2021

WOCHE	44
RA/AUFLAGE	20.293
GESAMTAUFLAGE	86.319
SCHUTZGEBÜHR	1,20 €

INHALT:

Lebenslänglich für tödliche Axthiebe in Hohenfels Seite 12

Sozialschwache leiden unter den Preissteigerungen Seite 15

Den Radolfzeller Kickern klebt das Pech am Bein Seite 17

In Singen wurde der Preis für Zivilcourage verliehen Seite 26

Arbeitslosigkeit geht weiter zurück Seite 27

Aus der Region

Regel-Wahnsinn?

Mit der Warnstufe wird es ungemütlich für Ungeimpfte

Schon am Freitag wurde die Marke von 250 belegten Intensivbetten in Baden-Württemberg überschritten. Am Montag lag die Marke schon bei 276, deshalb wird nun im Land die sogenannte erste Corona-Warnstufe ausgerufen. Besonders auf Ungeimpfte kommen nun einige weitere, unbequeme Konsequenzen zu.

von Oliver Fiedler

Schon in den letzten Wochen war es nicht einfach die Regeln zu durchschauen. Anlass dafür gab es in mannigfaltiger Weise durch die sogenannte »2G«-Option, die das Land Gastronomen und Veranstaltern schon in der Basisstufe ermöglicht hat.

Und das musste man bei der Planung von Terminen als Ungeimpfter natürlich wissen.

Das **Singener Kulturzentrum Gems** zum Beispiel hatte dieses »2G«-Modell genutzt, nur für Jugendliche nicht. Der Lohn für die Besucher: man konnte die dortigen Veranstaltungen dann sogar ohne Maske genießen. Konflikte habe das weniger ausgelöst: »Bei den BesucherInnen unserer Konzerte war bisher niemand dabei gewesen, der mit einem Corona-Test herein wollte, sagte zum Beispiel **Rudolf Kolmstetter vom Jazzclub Singen** als einer der Bespieler des Kulturzentrums im Singener Alten Dorf.

Ein »2G«-Modell hat schon am Freitag der **Konstanzer OB Uli Burchardt** für die dortigen Kultur- und Sportveranstaltungen ausgerufen. Doch auch da wieder ein Unterschied: dort besteht weiterhin Maskenpflicht im Theater.

In **Radolfzell** wolle man möglichst lange ein »3G«-Modell anbieten, sagte Bürgermeisterin **Monika Laule** auf Anfrage. Damit wolle man das Gefühl einer Spaltung der Gesellschaft vermeiden. Allerdings: mit der Warnstufe würde dann ein einfacher Schnelltest für Ungeimpfte nicht mehr ausreichen, dann benötigt man einen **frischen PCR-Test** und müsste auch erst einmal einen Standort finden, um den im Vorfeld machen zu können.

»2G« oder »3G« war auch eine Frage, die sich bei **Diskotheken** stellt, denn dort geht es ja um mehr Nähe als bei anderen gastronomischen Angeboten. Dort hat man sich für »3G« entschieden, aber der PCR-Test ist dort schon seit der Eröffnung Pflicht.

Um den Besuchern Geld zu sparen, werden dort vergünstigte sogenannte **»Pool-Tests«** mit mehreren Personen angeboten. Allerdings zeigte sich auch dort, dass der Anteil Geimpfter oder Genesener gering ist. Die Konsequenz aus dieser Praxis ist wiederum: Tanzen ja, aber zum Beispiel auf dem Weg in die Disko oder auf die Toilette muss die medizinische Maske angelegt werden.

In der **Gastronomie** wurde die »2G«-Regel bisher fast gar nicht eingesetzt. Wo 3G gilt, muss ein PCR-Test mitgebracht werden. Gesundheitsminister Manne Lucha sagt, man müsse bei den Einschränkungen bei den Ungeimpften ansetzen.

In Europa gibt es aber noch schärfere Regeln: in **Italien** darf man ohne Impfzertifikat nicht mehr an den Arbeitsplatz, in **Frankreich** dürfen Unimmunisierte keine öffentlichen Verkehrsmittel mehr benutzen.

ZUR SACHE



Peinliches »Länd«

Auf knallgelben Plakaten sticht sie ins Auge und sorgt für Kopfschütteln, Unmut und Spott, besonders in den Sozialen Netzwerken: »The Länd« - die neue Imagekampagne des Landes Baden-Württemberg.

»Wie kann man für solch einen Schwachsinn Steuergelder verschwenden?«, ist noch ein Post der harmlosen Art. Denn die Kampagne kostet satte 21 Millionen Euro für drei Jahre. Sie soll dem Ländle einen internationalen Touch geben, den alten Slogan »Wir können alles außer Hochdeutsch« ersetzen und als starke Marke Fachkräfte anlocken. Ob das klappt, wird im Netz mehr als bezweifelt - vielmehr wird befürchtet, dass die ganze Welt über »The Länd« lacht. Und manch einer fordert schon die Eigenständigkeit Badens, um der Peinlichkeit des schwäbischen »The Länd« zu entgehen. Eines hat die neue Landes-Kampagne aber auf jeden Fall bewirkt: »The Länd« ist in aller Munde und hat Aufsehen erregt.

Ute Mucha
mucha@wochenblatt.net

Landkreis Konstanz

Corona aktuell: Was jetzt gilt

Die Warnstufe in Baden-Württemberg verändert für Geimpfte und Genesene einiges. Denn laut Verordnungen werden nun private Feiern wieder auf einen Hausstand und fünf zusätzliche Personen beschränkt (Geimpfte und Genesene ausgenommen. Das Abhalten von Märkten ist weiterhin möglich. Umgeimpfte müssen für den Besuch von Veranstaltungen in Innenräumen oder beim Besuch von Museen einen PCR-Test (nicht älter als 48 Stunden) vorweisen, um Einlass zu bekommen – wenn der Veranstalter noch das 3G-Modell anbietet. Für Veranstaltungen im Freien gilt die »3G«-Pflicht. Die selben Regeln werden in der Gastronomie, in Hallenbädern und Saunen sowie bei Sport in geschlossenen Räumen angewandt: also drinnen mindestens mit PCR-Test. Während man die öffentlichen Verkehrsmittel weiter nutzen kann, brauchen Ungeimpfte für Bus- wie Schiffsreisen nun einen PCR-Test. Auch für Teilnahme an Messen und Kongressen gilt nun in Innenräumen die Pflicht zum aktuellen PCR-Test, im Freien gilt noch die einfache »3G«-Regel. Selbst für Volkshochschulkurse ist ein PCR-Test bei Nichtgeimpften vorzuweisen. Oliver Fiedler

- Anzeige -



- Anzeigen -

Region

Für die Familie

Es gibt viele Menschen in der Region, die unsicher sind, wenn es um die Corona-Schutzimpfung geht. Gerade Menschen, die zu einer bestimmten Personengruppe wie Schwangere oder Kinder ab 12 Jahren gehören. Über die Empfehlungen und den Nutzen einer Impfung informiert das Gesundheitsministerium auf **Seite 11.**

Singen

Martinimarkt lockt

Der Martinimarkt mit verkaufsoffenem Sonntag wird am 7. November die Besucher von nah und fern nach Singen locken. Von 13 bis 18 Uhr laden die Geschäfte in der City und im Süden ein, ein buntes Markt-Programm mit vielen Attraktionen wird bereits ab 11 Uhr geboten.

Mehr auf den Seite 7 bis 10.

- Anzeigen -







- Anzeigen -

IHR ZUVERLÄSSIGER OPEL PARTNER FÜR DIE REGION
SCHÖNENBERGER Autohaus
A. Schönenberger GmbH
Steißlingen · 07738/92600
Radolfzell · 07732/92800
www.opel-schoenenberger.de

Tebo 2000
Farben + Bodenbelagsfachmarkt
Eisenbahnstr. 12
78315 Radolfzell
Tel. 07732/58811
www.tebo2000.de

- bezahlter Inhalt -

öffentliche Termine

Jahreshauptversammlung Krankenhausförderverein Stockach: Der Krankenhaus-Förderverein Stockach führt am 10.11., 19 Uhr, im Bürgerhaus Adler-Post seine pandemiebedingt mehrfach verschobene Jahreshauptversammlung durch. Tagesordnungspunkte: Bericht d. 1. Vorsitzenden, Bericht d. Schriftführers, Bericht der Schatzmeisterin f. d. Jahre 2019/20, Bericht d. Kassenprüfer, Entlastungen, Verabschiedung verdienter ausscheidender Vorstandsmitglieder, Vorstellung neuer Vorstandsmitglieder, Neuwahlen, Wünsche - Anregungen, Stellungnahmen Bürgermeister Stolz und Geschäftsführer Hake, Schlusswort. Die Veranstaltung findet unter /A22G-Bedingungen/A2 Geimpft/Genesen statt! Alle Bürger/innen sind herzlich eingeladen.

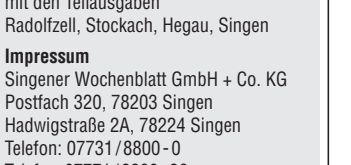
MIT EINER FÜLLE VON ANGEBOTEN UND TERMINEN
WOCHENBLATT




LBS
Ihr Baufinanzierer!
Bezirksleiter Markus Korhummel
Tel. 07731 9095 12
markus.korhummel@lbs-sw.de

TANGO ARGENTINO Schnupperstunde
in Radolfzell, am So., 7.11.21 um 14 Uhr,
einfach einzeln vorbeikommen, flache Schuhe/Socken, 3G+ (PCR)
Bismarckst. 3, 1. OG, Radolfzell-Altstadt
www.tango-villa.de, Spendenvorschlag: 10,– €

Den Gedanken an die Vergänglichkeit zulassen.
Die Gegenwart bewusst erleben.



Bestattungshaus Decker
Schaffhauser Str. 98
78224 Singen
Tel. 07731 / 99680
www.decker-bestattungen.de

zum Vespern vorzüglich
Käsebierwurst oder **Bierwurst**
gerne auch als Portion
100 g € 1,59

DENZEL METZGEREI SEIT 1907

AKTION
Sauerbraten
eingelegt nach Großmutter Art
100 g € 1,59

aus unserer Wursttheke
Frühstücksrolle
die etwas feinere Schinkenwurst
100 g € 1,39

würzig und mager
Braten-Variationen
vom Schwein, auch Zitronenpfeffer und Zigeuner
100 g € 1,69

immer lecker
Schweinehals
frisch oder mit Liebe mariniert
100 g € 1,09

SCHWARZWALDSTR. 22 · TEL. 07731/62433 · WWW.DENZEL-METZGEREI.DE

WWW
WOCHENBLATT WERBUNG WIRKT!
WWW.WOCHENBLATT.NET/WERBEWIRKUNG

LBS
Ihr Baufinanzierer!
Bezirksleiter Alexander Kalenberg
Tel. 07732 823334-21
alexander.kalenberg@lbs-sw.de

Notrufe / Servicekalender

Die Babyklappe Singen ist in der Schaffhauser Str. 60, direkt rechts neben dem Krankenhaus an der DRK Rettungswache.

Überfall, Unfall:	110
Polizei Radolfzell:	07732/950660
Polizei Stockach:	07771/9391-0
Polizeirevier Singen:	07731/888-0
Polizeiposten Rielasingen-Worblingen, Albert-ten-Brink-Str. 2	07731/917036
Krankentransport:	19222

Ärztlicher Bereitschaftsdienst an den Wochenenden, Feiertagen und außerhalb der Sprechstundenzeiten:
Kostenfreie Rufnummer 116 117
Mo.–Fr. 9–19 Uhr: docdirect – kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergel. Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter **0711 – 96589700 oder docdirekt.de**

Hospizverein Singen und Hegau e.V.	07731/31138

Beratung, Ambulanter Hospizdienst, Trauerbegleitung

Zahnärztlicher Notfalldienst:	01803/22255525
Pflegestützpunkt des Landratsamtes:	07531/800-2608
Giftnotruf:	0761/19240
Notruf:	112
Telefonseelsorge:	08 00 / 11 10 111 08 00 / 11 10 222
Frauenhaus Notruf:	07732/57506
Frauenhaus Notruf:	07731/31244
Sozialstation:	07732/97197
Krankenhaus R'zell:	07732/88-1
Krankenhaus Stockach:	07771/8030
DLRG–Notruf (Wassernotfall):	112
Stadtwerke Radolfzell:	07732/8008-0

außerhalb der Geschäftszeiten:
Entstörung Strom/Wasser/Gas 07732/939915
Thüga Energienetze GmbH: 0800/7750007* (*kostenfrei)

Stadtwerke Stockach, Ablaßwiesen 8, 78333 Stockach	07771/9150

24-h-Servicenummern:

Gas	07771/915511
Strom/Wasser	07771/915522
Tierschutzverein:	07731/65514
Tierfriedhof Singen/ Tierbestattung:	07731/921111
Mobil	0173/7204621

24-Std. Notdienst
WIDMANN
Heizungsausfall ▪ Rohrbruch ▪ Rohr-Verstopfung und Sturmschäden
07731/ 8 30 80 gew.

Tierschutzverein Radolfzell: 07732/3801
Tierheim: 07732/7463
Tierschutzverein Stockach und Umgebung e.V.: 0171/6011277
Tierrettung: (Tierambulanz) 0160/5187715
Familien- und Dorfhilfe Einsatzleitungen: Singen-Rielasingen-Höri-Gottmadingen-Hilzingen-Engen 07774/2131424
Thüga Energienetze GmbH: 0800/7750007* (*kostenfrei)
Kabel-BW: 0800/8888112 (*kostenfrei)

Aach

Wassermeister Stadtwerke Engen 07733/948040
Elektrizitätswerk Aach, Volkertshausen, Eigeltingen Störungsannahme: 0800/3629477

Engen

Polizeiposten: 07733/94 09 0
Bereitschaftsdienst der Engener Stadtwerke: 07733/94 80 40

Tengen

Wasserversorgung: Pumpwerk Binningen: 07739/309, 07736/7040
Am Wochenende/nachts: 0172/740 2007

Gottmadingen

Wasserversorgung: 07731/908-0
(Anrufbeantw. m. Notrufnummer) tagsüber: 07731/908-125
Polizeiposten: 07731/1437-0
Polizei SH: 0041/52/6242424

Hilzingen

Wasserversorgung: 0171/2881882
Stromversorgung: 07733/946581
Schlatt a. R.: 0041/52/6244333

Gailingen

Wasserversorgung: 07731/908-0
(Anrufbeantw. m. Notrufnummer) tagsüber: 07731/908-125
Strom: 0041-52/6244333

Steißlingen

Polizeiposten: 07738/97014
Gemeindeverwaltung: 92930
Stromversorgung Gemeindewerke in Notfällen: 07738/929345

Apotheken-Notdienste

0800 0022 833
(kostenfrei aus dem Festnetz)
und
22 8 33*
von jedem Handy ohne Vorwahl
Apotheken-Notdienstfinder
*max. 69 ct/Min/SMS

Tierärzte-Notdienste

6./7.11.2021
Dr. Böhm/Helm, Tel. 07732/56667

Einladung

Alle Mitglieder des Elisabethenvereins Singen e. V. sind herzlich eingeladen zur

Mitgliederversammlung

am

Dienstag, den 23. November 2021, um 18.00 Uhr
im Gemeindezentrum Liebfrauen, Uhlandstraße in Singen

Tagesordnung:

1. Begrüßung und geistlicher Impuls
2. Geschäfts- und Finanzbericht 2019
3. Bericht über die Prüfung des Jahresabschlusses 2019
4. Beschluss einer Satzungsänderung
5. Aussprache und Entlastung des Vorstandes
6. Neuwahl des Vorstandes
7. Wahl der Kassenprüfer für 2020/2021
8. Entwicklung 2020/2021
9. Veschiedenes, Anregungen, Wünsche

Wir freuen uns, Sie zahlreich begrüßen zu dürfen, weisen jedoch darauf hin, dass die 3G-Regelung gilt. Wir bitten Sie, einen entsprechenden Nachweis mitzubringen.

Singen, 3. November 2021

Gerda Winter-Ficht
Vorsitzende

Im Dienst am Nächsten KRANKENPFLEGE KINDERGARTEN seit 1880

caritas

Elisabethenverein Singen e. V.
Randweg 1,
78224 Singen
Tel. 07731/96970-164

sulger EDEKA
Bahnhofstr. 10 · 78333 Stockach

Kleinanzeigenannahme

für das WOCHENBLATT seit 1967

im aach-center

Bahnhofstraße 10, 78333 Stockach

Geben Sie Ihre Kleinanzeige an sechs Tagen in der Woche vor oder nach Ihrem Einkauf persönlich auf.

Öffnungszeiten:
Mo – Fr 8.00 – 22.00 Uhr / Sa 7.30 – 22.00 Uhr

mit den Teilausgaben
Radolfzell, Stockach, Hegau, Singen

Impressum
Singener Wochenblatt GmbH + Co. KG
Postfach 320, 78203 Singen
Hadwigstraße 2A, 78224 Singen
Telefon: 07731/8800-0
Telefax: 07771/8800-36
Verlegerin/Geschäftsführung
Carmen Frese | Tel: 07731/8800-74
V.i.S.d.L.p.G.
Herausgeber/Verlagsleitung
Anatol Hennig | Tel: 07731/8800-49
Chefredakteur
Oliver Fiedler | Tel: 07731/8800-29

https://www.wochenblatt.net
Anzeigenpreise und AGB`s aus Preisliste Nr. 53 ersichtlich. Nachdruck von Bildern und Artikeln nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlags. Für unverlangt eingesendete Beiträge und Fotos wird keine Haftung übernommen. Die durch den Verlag gestalteten Anzeigen sind urheberrechtlich geschützt und dürfen nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlags verwendet werden. Auflagenkontrolle durch Wirtschaftsprüfer nach den Richtlinien des BVDA.

Druck: Druckerei Konstanz GmbH
Verteilung: Direktwerbung Singen GmbH

Falls Sie dieses Produkt nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie, einen Werbeverbotsaufkleber mit dem Zusatzhinweis »bitte keine kostenlosen Zeitungen« an Ihrem Briefkasten anzubringen.

Weitere Informationen finden Sie auf dem Verbraucherportal www.werbung-im-Briefkasten.de

Mitglied im ...
A'B'C SÜDWEST
BVDA Bundesverband Deutscher Anzeigenblätter
ADA Auflagenkontrolle der Anzeigenblätter BVDA

WOCHENBLATT



HERTRICH METZGEREI
Scheffelstraße 23 · 78224 Singen · www.metzgerei-hertrich.de

Rouladenwurst-Aufschnitt
die mit dem Mosaikrand, mit verschiedenen Füllungen
100 g 1,50

knackige Wienerle
auch als Partywienerle, im zarten Naturdarm
100 g 1,15

Hinterschinken
der saftige Kochschinken aus der Keule
100 g 1,65

Schweinekotelett
mager und durchwachsen
100 g 0,89

Schälripple
frisch oder geräuchert
100 g 0,50

Fleischkäsbrät
Aluformen von 250 bis 2 500 gr., da ist für jeden das passende dabei
100 g 0,78


Handwerkstradition seit 1907

PLANA Küchenland
MEHR QUALITÄT FÜRS GELD
Georg-Fischer-Straße 32, 78224 Singen, www.plana.de

Radolfzell

Im zweiten Schritt die Kultur noch spürbarer machen

»Kultur in Radolfzell soll in Zukunft noch stärker spürbarer und internationaler werden wie die Stadt selbst schon ist, inklusiver, barrierefreier, mit mehr ungeahnten oder unverhofften Elementen aufwarten.«

von Oliver Fiedler



Am Samstag kamen ganz viele neue Ideen zur künftigen Kulturstrategie in Radolfzell zusammen, die in Workshops zusammengetragen wurden und zum Schluss in Kurzform präsentiert wurden. swb-Bild: of

Das sind einige der Punkte aus den Ideensammlungen, die im Rahmen eines Workshopnachmittags vergangenen Samstag im Foyer des Milchwerks zu den verschiedensten Aspekten der Kultur in der Seestadt entwickelt wurden.

Rund 60 Personen aus dem Kulturleben haben daran teilgenommen. **Bürgermeisterin Monika Laule** zeigte sich sehr froh, dass eine sehr stattliche Delegation des Jugendgemeinderats diesen Nachmittag genutzt hatte, um sich mit seinen Ideen und Vorstellungen einzubringen, mit denen die Radolfzeller Identität nochmals mehr auf ein kulturelles Fundament gestellt werden soll, ein mehr als »Musikstadt« übrigens inbegriffen.

Neues Kulturleitbild

Aus den nun gesammelten Ideen solle ein neues, fortgeschriebenes Kulturleitbild entwickelt werden. Das »Alte« ist von 2014 und manchen inzwischen zu »brav« geworden, wie bei den Workshops zu hören war.

Die Ideen sorgten bei den Teilnehmern durchaus für Aufbruchstimmung. »Ich bin froh, es ist keine ›Road to Hell‹, wie der Kulturszene bei der Verhängung des ersten Lockdowns in 2020 noch prophezeit wurde«, zeigte sich auch Monika Laule zuversichtlich, dass der Weg zur Kulturstadt mit neuer Energie fortgesetzt wird.

Der Kongress hätte eigentlich schon letztes Jahr stattfinden müssen, fiel damals kurzfristig wegen des zweiten Lockdowns ins Wasser. Und nun klappte es endlich mit dem zweiten Startversuch. »Wir müssen unseren wesentlichen Beitrag leisten, um das aktive Zusammenleben zu gestalten als eine Kultur für alle, aber auch mit allen. Wir wollen nicht im Jahr 2030 ankommen und merken, was wir nicht gemacht haben, aber wir wollen nun auch wissen, was wir nicht machen wollen«, appellierte Laule an die Gäste des Eröffnungsabends.

Klima und Kultur

Ähnlichkeiten mit Klimaappellen sind da keineswegs zufällig. Kultur hat mit dem Klima einer Stadt ja auch eine Menge zu tun. Kultur ist Wandel und in einer Transformation. »Wie können wir das gemeinsam mit Ihnen schaffen« – war die Aufgabenstellung dieses Wochenendes. Zum Auftakt am Freitagabend war **Zukunftsforscher Matthias Horx** im Startimpuls eingeladen und machte deutlich, dass in die Zukunft blicken zu wollen doch vermessen sei, denn Zukunft sei eine ständige Korrektur der Wahrnehmung. »Aber wir Menschen können uns kommende Zustände vorstellen, schon weil wir Angstwesen sind«, so Horx. Die noch fortdauernde Corona-Krise ist für ihn ein Punkt, auf den zurückgeblickt werden muss, um Ausblicke zu wagen.



Bürgermeisterin Monika Laule, Zukunftsforscher Matthias Horx und Kulturamtsleiterin Angélique Tracik nach dem Eröffnungsreferat des Kulturentwicklungsprozesses im Floyer des Milchwerks. swb-Bild: of

Mit dem Ausbruch des Virus' sei die Menschheit aus der Erwartung einer Kontinuität abrupt herausgerissen worden. Doch 70 Prozent sagten, dass Corona ihnen etwas vermittelt habe, von dem sie wollen, dass es bleibt. Viele Menschen hätten gemerkt, dass es Dinge gibt, von denen sie zuvor meinten, sie unbedingt zu brauchen, und feststellten, dass sie gar nicht so nötig wären.

Pandemien hätten sich in der jüngeren Menschheitsgeschichte als Innovationstreiber erwiesen. Auch in Sachen Kultur, schon weil Horx mit Kultur viel mehr meint, als die Oper in der Stadt, nämlich die Grundlagen unseres Zusammenlebens. Nach der Pest habe die Renaissance in Europa begonnen, nach den Cholera-Epidemien ein neuer Städtebau unter Aspekten der Hygiene, führte er aus.

Voraussehbar

Krisen hätten auch immer eine transformative Rolle, dass die Kultur die Welt verändern könne. Dass es eine solche Krise gebe, sei voraussehbar gewesen.

Die erste sei seit 30 Jahren im globalen Turbo gewesen, der immer mehr Container um die Welt schickte. Da sei etwas mit den Wertschöpfungsketten nicht in Ordnung gewesen, die immer mehr quietschten in einem fragilen System. Man müsse sich alleine vorhalten, wie viele Dinge man selbst nutze, welche aus Ländern mit schlechten Produktionsbedingungen kämen. Die Gegenbewegung ist nachvollziehbar: eine neue Heimatsehnsucht. »Glokalsierung«, eine Mischung aus global und lokal, oder »Rubanisierung« (eine Mischung aus urban für Stadt und rural für Land) sieht er als Trends, die Radolfzell mit seiner Kulturplanung hier den Wind in die Segel pusten und das Segel nun am richtigen Fleck stellen sollte.

Matthias Horx ermutigte, nach Leuchtturmprojekten Ausschau zu halten, nach kreativen Köpfen, wirbeligen Wirten, manischen Metzgern und ähnlichen Alleinstellungsmerkmalen. Mit einem Win-Win-Willen und dem Mut zu Kooperationen über Gemeindegrenzen hinweg könnte viel bewegt werden, machte Matthias Horx Mut zu Transformationen, über die zuweilen auch diskutiert werden müsse.

Der Turmbau zu Rottweil ist für ihn ein ideales Beispiel: viele Gegner gab es gegen die Planungen von Thyssen bis zu Anfeindungen. Jetzt steht der Fahrstuhl-Testturm und ist neues Wahrzeichen, ein Leuchtturm im besten Sinne geworden. Von diesem Gefühl wurde auch viel in dem Samstag herübergenommen.

- Anzeige -



Radolfzell-Güttingen

Von Katzenmumien und Rivalitäten

Ein richtiger Renner ist das Güttinger »Grüne Bänkle«, das im Rahmen der aktuellen Radolfzeller Heimattage durchs Dorf zu immer neuen Stationen wandert. Am Samstag gab es keinen freien Platz mehr in der alten »G'mondscheuer« beim Gasthof Adler.

von Oliver Fiedler



Mit weiteren spannenden Geschichten machte das Güttinger Grüne Bänkle am Samstag in der »G'mondscheuer« Station. Im Bild Friedhelm Niewöhner mit Ortsvorsteher Martin Aichem auf dem Bänkle bei der Moderation. swb-Bild: of

Denn dort wurden unter der Moderation von **Friedhelm Niewöhner** weitere Besonderheiten aus der Geschichte des Dorfs ausgegraben, zu denen auch die Zuschauer manches mit beisteuern konnten. So etwa die Geschichte von den **»Katzenmumien«,** die **Wolfgang Fiedler** aufgrund historischer Schilderungen beisteuerte.

Die Mumien tauchten bei diversen Gebäudesanierungen auf und bald stellte sich heraus, dass die toten Tiere hier im Glauben eingelegt wurden, dass sie böse Geister und Unglück dem Haus ferne halten würden. Vom 15. bis ins 19. Jahrhundert wurde dieser schaurige Brauch gepflegt. Eine der Mumien findet sich sogar im Radolfzeller Stadtmuseum.

Die **»Lausbubensprache«,** die wohl aus dem Schwarzwald nach Güttingen kam, war ein weiteres spannendes Thema. Dort wird durch hinzugefügte Silben, verdrehte Buchstabenfolgen ein ganz eigener Slang geschaffen, wie treffend vorgeführt wurde. Allerdings: Nur noch wenige ältere Dorfbewohner können sich in der Geheimsprache ausdrücken. Deshalb soll dies als Dokument der Nachwelt erhalten werden, wurde bei dem munteren Treffen angekündigt.

Mit dem Steißlinger Fotografen **Rainer Menkhaus** sollen Videoaufnahmen gemacht werden, die diesen Dialekt für die Archive sichern können. Noch allerdings wird nach Möglichkeiten gesucht, das zu finanzieren.

Die **einstigen Skilifte** an den Hügeln rund ums Dorf, bei denen die Güttinger anfangs sogar noch mit selbst gebauten Skiern dem Wintersport frönten, wie die Geschichten um die markante **Kuppe »Vogelherd«** zwischen Güttingen und Möggingen waren ein weitere Themen.

Dort trafen sich einst die Buben aus den Dörfern regelmäßig um sich zu schlagen, wie **Ortsvorsteher Martin Aichem** erzählte. Die Mädchen aus den Dörfern standen dem nicht wenig nach. Die Güttinger Mädels mussten nämlich in früheren Zeiten zum Handarbeitsunterricht nach Möggingen. Und auch da gab es stets Keilereien, wie **Gertrud Will** den Gästen zu erzählen wusste.

Die nächste Veranstaltung mit dem »Grünen Bänkle« ist geplant am Sonntag, **21. November,** von **14 bis 16 Uhr** in der Gemeindescheuer zum Thema »Landwirtschaft und Landschaft – Ein Dorf zwischen Bodanrück und Bodensee«.

Engen

Neue Pflanzkonzepte für den Wald

Was kann die Forstwirtschaft tun, um die Folgen des Klimawandels zu bekämpfen? Das wollte der Landtagsabgeordnete Hans-Peter Storz während eines Ortstermins bei Engen erfahren. Die Antwort von Revierförster Thomas Hertrich lautete: Für gesunde und widerstandsfähige Wälder müssten andere Baumarten gepflanzt werden.

Doch ohne gezielte Aufforstung mit anderen Arten würden im Hegau fast ausschließlich Buchen wachsen, erläuterte Hertrich. Von Seiten des Landes gebe es bereits Förderprogramme zugunsten von Mischwäldern. Doch diese seien nur schwer umsetzbar, weil alle betroffenen Waldeigentümer zustimmen und sich beteiligen müssten.

Sowohl private wie auch öffentliche Waldeigentümer drücken die Geldsorgen. »Die Waldwirtschaft ist im Umbruch«, sagte dazu **Helmut Fritz, der stellvertretende Leiter des Kreisforstamts.**

Aus der Bewirtschaftung des Waldes entstehen allenfalls geringe Erträge. Aufgrund der vielen Schadbäume, die in den letzten Jahren gefällt werden mussten, sei der Preis für Holz »in den Keller gegangen«, so die Fachleute – trotz der aktuellen Turbulenzen auf dem Markt für Holz zum Bauen.

Wachsende Konflikte gebe es zwischen Jägern und Waldbesitzern. So gebe es aus Sicht der Förster zu viel Rotwild in der Region. Dieses verursache erhebliche Schäden durch Verbiss gerade an jüngeren Bäumen. Zu deren Schutz müsse ein immer größerer Aufwand betrieben werden.

»Wälder haben viele unersetzliche Funktionen: Sie sind mehr als ein Wirtschaftsraum, sondern Rückzugsräume für Natur und Erholungsräume für Menschen«, sagte der Abgeordnete. Er begrüßt daher die Initiativen der Forstverwaltung, mit Hilfe von Waldpädagogik und Umweltbildung vertiefte Kenntnisse über Tiere und Pflanzen im Wald zu vermitteln. »Gerade Kinder und sollten schon früh mit der Natur in Kontakt kommen und spielerisch Bäume, Blätter und Käfer kennen lernen.«

Doch auch diese Initiativen stoßen an Grenzen: So fehle der Forstverwaltung dafür das Fachpersonal, bedauerte Helmut Fritz. Außerdem sei das Interesse an diesen Angeboten bei weiterführenden Schulen noch sehr schwach, bedauerte, Hertrich. Pressemeldung

Rielasingen-Worblingen

Gemeinderat nimmt Anlauf für Investitionskraftakt

Das Jahr 2022 wird ein besonderer Kraftakt für die Gemeinde Rielasingen-Worblingen, die trotz sehr angespannter Haushaltsjahre wichtige Investitionen angehen muss.

von Oliver Fiedler



Nach wie vor tagt der Gemeinderat von Rielasingen-Worblingen in den Talwiesenhallen. swb-Bild: of/Archiv

Kämmerin Verena Manuth stellte vor den Herbstferien das Zahlenwerk auf fast 300 Seiten vor, in dem die geplante Finanztätigkeit der Gemeinde dargestellt ist.

Dass es am Ende günstiger aussehen kann als befürchtet, machten dabei die Zahlen aus 2021 deutlich, die klar nach oben korrigiert werden konnten, so dass statt des prognostizieren Fehlbetrags von 1,55 Millionen Euro am Ende der Abrechnung doch ein Plus von 1,41 Millionen Euro bilanziert werden konnte.

Das Jahr 2022 wird freilich ziemlich ambitioniert angegangen 27.05 Millionen Euro umfasst der Ergebnishaushalt für die laufende Verwaltung, der Anteil der Personalaufwendungen liegt hier alleine bei rund 7,5 Millionen Euro. Hier wird mit einen Fehlbetrag von rund 639.000 Euro ins Jahr 2022 gegangen. Der Investitionshaushalt wird mit einem Volumen von rund 10,35 Millionen Euro geplant. Der Start für den Neubau des Feuerwehrgerätehauses im Hupac-Areal mit rund fünf Millionen Euro der veranschlagten Gesamtkosten von 7,6 Millionen Euro, die Sanierung der Hardbergschule mit barrierefreiem Umbau für rund 2,15 Million Euro, die Grunderneuerung der Oberdorfstraße im zweiten Bauabschnitt für rund 460.000 Euro sind dabei die größten Posten im Investitionsprogramm und allesamt trotz der angespannten Lage nicht verschiebbar. Dafür muss die Gemeinde massiv auf ihre Rücklagen zurückgreifen.

Neben den großen Maßnahmen gibt es viele kleine Schritte, die die Gemeinde für das kommende Jahr umsetzen kann. **Bürgermeister Ralf Baumert** freut sich, dass die Vorschläge aus dem Finanz- und Sozialausschuss in Sachen Jugendarbeit übernommen wurden. Trotz eines deutlichen Minus im Ergebnishaushalt der Gemeindekasse im Jahr 2022 soll die seit Monaten vakante Stelle in der freien Jugendarbeit mit einer Teilzeitkraft (bis zu 80 Prozent) besetzt werden. Zur Unterstützung soll noch eine FSJ-Kraft oder ein BUFDI eingestellt werden. Zusätzlich stehe die stellvertretende Amtsleiterin des Kinder- und Jugendförderteams (JUCA) für dieses Aufgabengebiet zur Verfügung.

Die Stelle des/r Integrationsbeauftragten (70 Prozent) soll wie berichtet vorübergehend nicht besetzt werden, da der Gemeinde drei qualifizierte Integrationskräfte der AWO im JUCA über den Landkreis zur Verfügung stehen. Sollte die Zahl der anerkannten Asylbewerber in den kommenden Monaten extrem zunehmen, werde der Gemeinderat erneut über die Besetzung der freien Stelle beraten.

Der Dank gelte hierbei auch dem Helferkreis für seine bereits jahrelange Unterstützung, so Baumert. Dass die Gemeinde hinter der Jugendarbeit für die Gemeinde stehe, mache auch die im Haushaltsplanentwurf verankerte Absicht zur Sanierung des »DFB-Minispielfelds« in den Sportanlagen Talwiese (15.000 Euro) wie eine neue Skateranlage am Jugendtreff »Juka60« deutlich.

Stockach

Sternstunde für die Trompete

Nach dem Konzert ergriff sogar Bürgermeister Rainer Stolz das Wort und sagte nach dem stürmischen Applaus zu den Musikern und zum Publikum: »Ich freue mich wirklich, dass Sie alle wieder da sind, und wie Sie wieder da sind.«

von Oliver Fiedler

Die Stadtmusik hatte für ihr Comeback nach der Corona-Zwangspause in sinfonischer Besetzung unter der Leitung von Helmut Hubov einen genialen Partner mit dem österreichischen **Startrompeter Thomas Gansch** gefunden, dem nachgesagt wird, dass er die flinksten Finger in seinem Land an seinen Instrumenten hat. Und das hat er trefflich vorgeführt und dafür hatte auch der ganze Klangkörper mächtig Gas gegeben. Und es war sogar eine Win-Win-Situation gewesen, denn für rund 50 Trompeter aus dem Blasmusikverband Hegau-Bodensee gab es die Gelegenheit, über das Konzert hinaus mit Thomas Gansch an einen Workshop am Samstag in der Jahnhalle teilzunehmen, der sicher Folgen in der Szene haben dürfte. Den Ganschs Spiel ist bemerkenswert ansteckend in seiner Freude an der Musik.

Die Regeln für das Konzert waren durch die Stadt Konstanz klar gesetzt. 340 Zuschauer durften mit 3G und Maskenpflicht in die Halle rein und auf die Empore, der Sicherheit wegen. die Plätze waren auch fast vollständig ausgebucht gewesen. Das sinfonische Blasorchester machte es auch von Anfang an feierlich: mit »joyRide« von Michael Markowski wurde gleich die »Hymne an die Freude« von Beethoven interpretiert. Mit »Blue Shades« von Frank Ticheli wurde gleich mal die Dynamik des Klangkörpers bis an seine Grenzen durch **Helmut Hubov** ausgelotet mit einem wahrlich monumentalen Klangbild. Und nach einem schmissigen »Blues for a killed Cat« (Jack End) kam endlich Thomas Gansch auf die Bühne: »Fancy Vienna« von Thomas Doss ist ihm gar gewidmet. In vielen jazzigen Facetten legte Gansch hier munter los und führte vor, was in seinen Trompeten steckt, die nun wieder das Publikum mitreißen konnten. Und wenn auch die Bläsersätze hier noch viele Pausen hatten, weil die eine Trompete das Stück stark bestimmte, so bekamen sie im zweiten Teil des Konzerts noch eine Menge zu tun.



Da war auch Raum für manchen Scherz auf der Bühne: Startrompeter Thomas Gansch in Aktion neben Helmut Hubov am Dirigentenpult des Stockacher Stadtorchesters. swb-Bild: of

Stockach

Narren trauern um Peter Kaufmann

Vergangenen Freitag ist der Ehrensäckelmeister und langjähriger Narrengerichtskollege Peter Kaufmann im Alter von 85 Jahren verstorben.



Peter Kaufmann als Klavierbegleiter der Dreikönigssitzung des Stockacher Narrengerichts. swb-Bild: Archiv/Narrengericht

Peter Kaufmann war von 1951 bis 1985 bei seiner Stockacher Hänselegruppe aktiv und leitete unter anderem viele Jahre lang den Hänselechor. Von 1973 bis 1985 war er deren Hänselemoschter, bevor er dann 1985 ins Narrengericht berufen wurde. Als Säckelmeister prägte er dort sein Amt und eine Ära sonders Gleichen. 18 Jahre lebte er die Rolle des Säckelmeisters und verantwortete viele organisatorische Aufgaben. 1993 bis 2003 bekleidete er zudem das Amt des Narrenwirts. Beide Ämter erfüllte er bis zu seinem Ausscheiden aus dem Kollegium im Jahre 2003. Ja, er sprang sogar einmal kurzfristig als Narrenrichter ein, erinnert sich **Narrenrichter Jürgen Koterzyna**. Als »Ehrensäckelmeister« blieb er seiner Fasnacht und dem Narrengericht weiterhin eng verbunden. Ein besonderes Anliegen waren ihm immer auch die Kinder und die Senioren an der Fasnacht. Ganz besonders wichtig war ihm das Klavierspielen an Dreikönig. Über 40 Mal griff er in die Tasten, zuletzt 2014, als die Dreikönigssitzung erstmals im Bürgerhaus stattfand. Neben der Fasnacht war ihm natürlich die Herausgabe der Hans-Kuony-Post ein wichtiges Anliegen, bei dem er tatkräftig mit anpackte. Peter Kaufmann wurde mit den höchsten Orden des Narrengerichts und der VSAN ausgezeichnet. »Peter Kaufmann wusste um die Bedeutung von traditionellem Brauchtum und Heimatpflege. Wir trauern um einen verdienten Narren, eine herausragende Persönlichkeit und einen guten Freund«, so Jürgen Koterzyna.

Pressemeldung / of

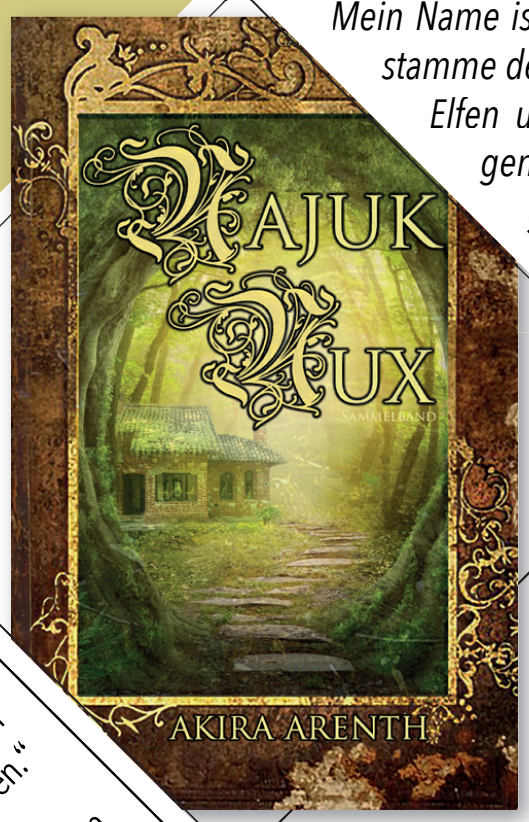


Achtung! Jetzt wird's que(e)r

Das Autoren-Team Akira Arenth aus Berlin schreibt seit 2015. Schwarzer Humor in Kombination mit unperfekten Protagonisten, zeichnet das Autoren-Team aus. Queere Außenseiter mit realistischen Problemen, Macken und Begierden - liebevoll herausgearbeitet auf hohem sprachlichen Niveau. Najuk Nux ist als Sammelband oder als 2 Einzelbände + Prequel erhältlich.

Mehr Informationen unter www.akira-arenth.jimdofree.com

Buchvorstellung *Najuk Nux* von Arika Arenth



Mein Name ist Najuk Nux! Kurz Nux. Nicht nix! Nux! Ich entstamme dem Adelsgeschlecht der Alben, zu dem sich auch Elfen und Feen zählen, gehöre aber zur Gattung der gemeinen Hauskobolde. Also, wenn man es ganz genau nimmt, bin ich ein Schnorr ... ein rattiger Schnorr. Jawohl! Und ich bin stolzer Hausbesetzer eines kleinen Waldschlösschens in der Nähe von Bremen. Mit meinen Untermietern bin ich bisher, mehr oder weniger, gut klargekommen, aber jetzt hat die alte Rosi das Haus doch tatsächlich an ein Rudel wilder Studenten vermietet! Junge Menschen ... hach ja. Wahrlich naturblöde Wesen, die sich ziemlich leicht foppen lassen. An einem von ihnen, dem schwulen Sergej, habe ich jedoch einen Narren gefressen ...

Genre: Urban Fantasy / Humor / Gay Romance / ab 16 Jahren

„Wer herzlich über ungewöhnliche Charaktere lachen möchte, wird sich über dieses Buch freuen. Es ist ein kleines Meisterwerk mit Unterhaltung auf hohem Niveau. Najuk Nux - ich verspreche, Sie werden Ihn lieben."

Carmen

LiLA CONNECT

Ein Ort für all Ihre Fragen: Der LilaConnect InfoTruck.

Wir beraten Sie gern!
Erfahren Sie mehr zum Hausanschluss, den Tarifen und dem Bauvorhaben.



Jeden Donnerstag
14 - 19 Uhr

Kaufland Singen
Georg-Fischer-Straße 15
78224 Singen (Hohentwiel)

Sie sind gefragt!
Entscheiden sich 40% bis zum 31.1.2022 für GlasfaserDirekt, wird das schnelle und zukunftsfähige Glasfasernetz in Singen gebaut.

lilaconnect_de
LilaConnectGmbH
lilaconnect.de
0201 - 56 57 66 88
kontakt@lilaconnect.de

VERKAUFSOFFENER SONNTAG

Martini-Markt

HERZLICH ILLKOMMEN IN SINGEN

am 7. November 2021
von 13 bis 18 Uhr



Schon ein bisschen Vorwinterzeit betont die Stimmung auf dem Singener Marktplatz wie ein vorgezogener Adventsmarkt. Das kann besonders zu späterer Stunde verzaubern.

swb-Bilder: of



Schon von Anfang an gehört Glasbläser Detlef Greiner-Perth zum »Inventar« des Martinimarkts auf dem Rathausplatz: und jedes Jahr lässt er von neuem Kinderaugen leuchten, wenn er aus Feuer und Glas seine kunstvollen Figuren formt.

Endlich wieder Marktflair in der Einkaufsstadt

Am kommenden Sonntag, 7. November, findet der Martinimarkt bereits zum zwanzigsten Mal auf dem Singener Rathausplatz zusammen mit dem verkaufsoffenen Sonntag statt. Das Jubiläum hätte eigentlich bereits im letzten Jahr gefeiert werden können, doch aus bekannten Gründen waren Veranstaltungen dieses Formats im letzten Herbst nicht möglich gewesen. Doch das ist zum Glück ersteinmal Geschichte. Und mit diesem Markttag will die Einkaufsstadt unterm Hohentwiel, die schon seit dem Frühjahr über ihr Standortmarketing »Singen aktiv« ein sehr spannendes »Willkommen«-Programm zelebrierte um die Stadt als Ort des Zusammentreffens erlebbar zu machen, möchte hier einen weiteren Schritt in Richtung Normalität gehen.

Beim verkaufsoffenen Sonntag am 7. November haben viele Geschäfte von 13 Uhr bis 18 Uhr in der ganzen Stadt, also in der City wie auch im Singener Süden ihre Pforten geöffnet. Bereits ab 11 bis 19 Uhr laden Singen aktiv, die Stadt Singen, der City Ring, die Singener Wochenmarktbeschicker, Kindergärten und Kunsthandwerker mit einem vielseitigen, kreativen und bunten Angebot die großen und insbesondere auch die kleinen Gäste zum Besuch auf den Martinimarkt auf dem Rathausplatz ein.

Ein schöner Tag kann das werden, mal wieder entspannt durch die Stadt zu bummeln und sich vielleicht auch schon in Richtung Weihnachten inspirieren zu lassen. Denn das Flair dieses Tages ist einfach immer ein bOesonderes. Ein paar Einschränkungen gibt es natürlich: Wegen der aktuellen Verordnungen findet leider in diesem Jahr kein Martinsumzug und keine Martinsgansverteilung statt.

Das ist Teil des Hygienekonzepts, das damit vieles Weitere an diesem Tag ermöglicht. Statt eines Bühnenprogrammes untermalt diesmal ein musikalisches Programm die Marktatmosphäre auf dem Rathausplatz. Der Martinimarkt unterliegt den Regeln der Wochenmärkte. Die Besucher werden gebeten Masken zu tragen, vor allem wenn es mal enger zugeht. Mehr dazu auf den folgenden Seiten.

Oliver Fiedler

Schwarzwald
Küchen®-Werksverkauf*

Samstag 06.11. 10.00 - 18.00 Uhr

Sonntag 07.11. 13.00 - 18.00 Uhr

Deine Schwarzwald Küche®
zu einmaligen Sonderkonditionen*

Schwarzwald Küchen Singen GmbH
Georg-Fischer-Str. 32, Singen
Tel. 07731/9397690
www.schwarzwaldkuechen.de



* Küchen, Elektrogeräte und Arbeitsplatten direkt ab Partnerwerke.
Nur solange das Kontingent reicht.
Sonderaktion nur im Zeitraum von 06.11.2021 und 07.11.2021
Vorteilskonditionen nur für komplette Küchen inkl. Einbaugeräte
Auf Wunsch: Ausführung auch erst in 12 Monaten möglich.

VERKAUFSOFFENER SONNTAG & Martini-Markt

am 7. November 2021 von 13 bis 18 Uhr

HERZLICH ♥ ILLKOMMEN IN SINGEN

Der Markt darf die Besucher wieder verzaubern

Es ist wieder Markttag auf dem Singener Rathausplatz, nach zwei Jahren wieder das erste Mal am kommenden Sonntag von 11 bis 19 Uhr mit vielen Marktbeschickern und ihrem reich gedeckten Tisch und natürlich den KunsthandwerkerInnen, die hier schon manche Inspiration für die Adventszeit geben dürften.

»Gucken, Mitmachen, Probieren, Erleben und Genießen« das kann auch in diesem Jahr wieder umgesetzt werden. auch wenn die Bitte zum Maskentragen natürlich deutlich macht, dass die Umstände doch besonders sind, und damit ein Stück weit Verantwortung übernommen wird. Auf dem Markt kann man zum Beispiel »schmieden lernen« mit Kinderschmied Andreas Wagenbrenner, die geschmiedeten Werkstücke können anschließend mit nach Hause genommen werden. Filzen bei und mit Eva Herth und Tina Dix, Vorführungen von Glasbläser-Spezialist Greiner-Perth und Goldschmied Patrick Grundmüller, Entstehen von Glasperlenunikaten bei der Glasperlenwerkstatt Ebe, das beliebte Seilen bei Seiler Emhartn sorgen für viel Abwechslung und Faszination.

Die Pfadfinderschaft St. Georg aus Singen ist mit ihrer Jurte dabei und informiert über das »Pfadfinder- sein« in Singen. Wieder mit dabei auf dem Markt ist der **Messer- und Scherenschleifer Bordt** – deshalb einfach von daheim die Messer oder Scheren zum Schleifen mitbringen, solche Gelgenheiten gibt es nicht mehr oft. Außerdem gibt es Bastelangebote von Singener Kindergärten. Und der beliebte **Zonta-Adventskalender,** mit dem man eine gute Aktion unterstützt und dabei noch ordentliche Gewinnchancen hat, kann auch wieder erworben werden.

Die **Abteilung Kinder und Jugend der Stadt Singen** wird in diesem Jahr ihren »SpielRaum« auf dem Markt als »SpielRaum light« präsentieren. Großspiele laden dabei unter freiem Himmel zum Mitmachen ein. Zudem wird eine sogenannte twall-Reaktionswand aufgebaut. Sie ist ein interaktives Sport- und Trainingsgerät, das Reaktion, Koordination und Bewegungsfähigkeit misst und schult. Bei verschiedenen Reaktions- und Strategie-Spielen für alle Altersklassen sind neben Reaktionsschnelligkeit und Koordination - je nach Spiel - auch Ausdauer und Köpfchen gefragt. Auch die neuesten »Spiele des Jahres« werden vorgestellt und können draußen auf dem Markt mit Unterstützung der Kolleginnen und Kollegen der Abteilung Kinder und Jugend gespielt werden. »Gerne sind wir mit unserem SpielRaum light in diesem Jahr mit dabei.

Uns ist es sehr wichtig, insbesondere die Kinder und Jugendlichen auf den Markt einzuladen und zum Mitmachen zu motivieren.«, so **Jennifer Störk,** Leiterin des Jugendreferates der Stadt Singen.

Auch die Singener Kriminalprävention nutzt das muntere Marktgeschehen. »Beim Reden und beim Small Talk mit den Menschen zusammenkommen«, ist die Devise vom Leiter der Singener Kriminalprävention **Marcel Da Rin.** Zudem nutzt er die Gelegenheit »MUTI« vorzustellen. MUTI ist das neue Maskottchen, dass für Zivilcourage eintritt. Zudem lockt ein Glücksrad zum Mitmachen und Gewinnen ein.

Musik beflügelt die Gedanken

Ein musikalisches Programm untermalt die Marktatmosphäre auf dem Rathausplatz. Die jeweiligen Formationen spielen an unterschiedlichen Standorten auf dem Martinimarkt.

Von 11 Uhr bis 14 Uhr: Hontes Brass, eine Formation des Blasorchesters Singen.

Von 12 Uhr bis 16 Uhr sind die bekannten Talheimer Straßenmusikanten zu Gast.

Von 13 Uhr bis 15 Uhr werden die »Beurener Alphornbuben« für einen imposanten Klangteppich auf dem Rathausplatz sorgen.

Ab 17 Uhr wird das Blasorchester Singen in einer kleineren Formation Martinslieder spielen, wenn es auch den Umzug dazu in diesem Jahr nicht geben kann. Ein Laternchen kann man ja trotzdem mal mitbringen.



Viel Kunsthandwerk macht das besondere Flair aus auf dem Rathausplatz – an vielen Ständen kann man das Entstehen der Kunstwerke sogar beobachten. *swb-Bilder: of/Archiv*



Die Marktbeschicker werden für viele Genüsse bei den Besuchern sorgen, ganz der Jahreszeit entsprechend. *swb-Bilder: of/Archiv*

Unser Martini-Tipp!

CASIO



Privia PX870

► Neue Flügel-Sounds
► Elegantes, kompaktes Design
► Tri-Sensor Hammer-Action-Tastatur
► Hall, USB, Audio-Recorder u.v.m.
► Hören, spielen, testen am Martini-Sonntag von 13-18 Uhr

Sie werden begeistert sein!

Der Preis? ... nur € 999,-!

MUSIKHAUS ASSFALG



FX RUCH



JETZT NEU: Bäder und Fliesen auf 3.000 m².

FX RUCH KG
INDUSTRIESTR. 11-15, 78224 SINGEN
TEL. 07731 / 592-0, www.FXRUCH.DE

Wer besser schläft hat mehr vom Leben!

Mehr Lebensqualität mit Betten Diehl – Fachgeschäft seit 98 Jahren

Durch unsere persönliche Fachberatung finden Sie für Ihre Lieben das beste Weihnachtsgeschenk, wie hochwertige Bettwäsche von namhaften Herstellern, Handtücher, Bademäntel in traumhaften Topdesigns, eine große Auswahl an Tischdecken und Tischsets.
Lassen Sie sich von uns beraten!



Betten Diehl
Ludwig Diehl-Sohn GmbH & Co. KG
Scheffelstraße 31
78224 Singen
Tel.: 07731/62559
www.betten-diehl.de

Bei uns liegen Sie richtig!

VERKAUFSOFFENER SONNTAG & Martini-Markt

am 7. November 2021 von 13 bis 18 Uhr

HERZLICH ♥ ILLKOMMEN IN SINGEN

Die Stadt hat sich rausgeputzt für ihre Besucher

»Die Stadt Singen hat durch die Entwicklung des Shoppingcenters, den weiteren Ausbau der Fußgängerzone und der Ansiedlung vieler neuer einladender Gastronomiekonzepte an Aufenthaltsqualität gewonnen«, sagte der Vorstandsvorsitzende des Standortmarketings »singen aktiv«, Dr. Gerd Springe.

Und in der Tat: Singen hat sich gemacht in den letzten zwei Jahren, seit der letzte Martinimarkt hier in der Innenstadt die Besucher aus der weiteren Region eingeladen hatte. Verschiedene Bereiche, wie etwa die Fußgängerzone Hegaustraße, die bald vollständig umgebaut ist mit ihrem großstädtischen Chic, rund um die neue Shoppingscenter und der neuen Magistrale zum neuen Bahnhofsplatz, der der Innenstadt ebenfalls eine ganz neue, mondäne Qualtität geben kann.

Singen hat eine Marke gesetzt

Die Marke »Martini in Singen« ist weit über die Stadtgrenzen hinaus bekannt als traditioneller Martinimarkt am Singener Rathaus gemeinsam mit dem verkaufsoffenen Sonntag in der ganzen Stadt Singen. »Wir freuen uns außerordentlich, dass wir in diesem Jahr unseren Martinimarkt wieder durchführen können«, so **Gerd Springe,** Vorstandsvorsitzender von Singen aktiv Standortmarketing e.V. Er fügt an: »Viele Besucher der Stadt haben uns bereits in der Sommerzeit gefragt, ob der schöne Markt für die ganze Familie durchgeführt wird. Die Sehnsucht nach einem lebhaften Treffpunkt ist spürbar.«

Modern und attraktiv

Museen und Galerien laden ein

Bereits zum 7. Mal sind anläßlich des Martinimarktes und des verkaufsoffenen Sonntages die Singener Museen geöffnet und bieten Sonderführungen und Sonderprogramme an. Im **Kunstmuseum Singen** gibt es zum Beispiel gleich um **11 Uhr** eine Sonderführung durch die Ausstellung »René Acht«. Zudem einen **Kinderworkshop** von **15 bis 17 Uhr** zu »Scherenschnitt-Laternen zum Martinstag basteln« – in Anlehnung an die aktuelle Ausstellung.
Das **Museum Art & Cars** bietet um **14.30 Uhr** eine Führung durchs »Mac1« mit der **Versace** Ausstellung an, um **16 Uhr** durch die neue **Fahrzeugshow** und die Ausstellung mit großen Polaroids von Werner Pawlok unter dem Titel »Master Pieces«. Wegen der beschränkten Teilnehmerzahl ist eine **Voranmeldung** via www.museum-art-cars.com sehr zu empfehlen.
Das **Hegau-Museum** an der Hauptstraße bietet um **14.30 Uhr** eine **Gratis-Kinderführung** unter dem Titel »Finster und zugig – Das Leben auf der Burg« (ab 6 Jahren) an.

Am verkaufsoffenen Sonntag zeigt sich sowohl die kompakte Innenstadt mit ihrem großen, vielseitigen Angebots- und Markenspektrum in modernen und attraktiven Geschäften als auch ein sehr gut aufgestellter Singener Süden mit seinem vielseitigen Fachmarktangebot.

Gut reinkommen in die Stadt

Alle Parkhäuser haben am Sonntag geöffnet. Dennoch bietet es sich an, an diesem Tag auf die öffentlichen Verkehrsmittel wie Bus oder Seehas umzusteigen oder Fahrgemeinschaften zu bilden. Der Gratisparkplatz »Festwiese« im Westen Singens bietet eine gute Parkalternative zur Innenstadt. In weniger als 5 Gehminuten erreicht man vor dort aus den Martinimarkt und die Innenstadt.



Viel getan hat sich in den letzten beiden Jahren besonders rund um die Hegaustraße und das neue Shoppingcenter. Dort ist der Auftritt nun richtig großstädtisch. *swb-Bilder: of*





VERKAUFSOFFENER SONNTAG & Martini-Markt

am 7. November 2021 von 13 bis 18 Uhr

HERZLICH WILLKOMMEN IN SINGEN

Ein Schritt zu neuer »Normalität«

Auch die Einkaufsstadt Singen hat harte Zeiten hinter sich durch die Folge von Lockdowns in den letzten eineinhalb Jahren. Der nun anstehende verkaufsoffene Sonntag mit Martinimarkt ist dabei ein krönender Abschluss der »Willkommen!«-Aktionen, die das Standortmarketing »singen aktiv« und die Werbegemeinschaft »city ring singen« seit Juni gemeinsam jeden Samstag angeboten hatten.

Denn als die Geschäfte wieder vollumfänglich öffnen durften, musste die Einkaufsinnenstadt einen zweiten Neustart vornehmen, wie auch schon im Mai 2020 nach der ersten Phase der Schließungen. Doch inzwischen zieht die Stadt wieder an, bestätigen die Einzelhändler in der Stadt, mit denen das Wochenblatt sprach.

»Entspannt genießen«

»Der erste verkaufsoffene Sonntag in der Stadt seit zwei Jahren ist eine gute Chance, das ›neue normal‹ eben mal ohne Zeitdruck zu genießen«, wünscht sich Hannes Blatter vom »Schuhhaus Läufer«. Er hat mit den original »Copenhagen«-Schuhen für Damen das Original der Schuhe mit den dicken Sohlen im nordischen Stil im Sortiment, das inzwischen fast alle Hersteller versuchen zu kopieren.

Die Entscheidung, im größten Inhabergeführten Modegeschäft der Stadt ein Stück der Fläche an ein künftiges »Singener Brauhaus« als Erlebnisgastronomie abzutreten, war schon vor den Lockdowns gereift, sagt Thomas Kornmayer, Inhaber von Heikorn, denn es war ein Zeichen der Zeit, dass man sich besser kompakt aufstellt und auch das Sortiment strafft, um »Leerflächen« im Geschäft zu eliminieren. Der Abverkauf zur Verkleinerung läuft noch, deshalb kann man hier mit besonderen Angeboten rechnen.

»Die neue Saison verspricht eine positive Farbigkeit, bei uns kann man sich an diesem Sonntag eine Menge an Inspirationen rund ums Schlaf- und Badezimmer holen«, sagt Werner Jäger vom Fachgeschäft »Betten Diehl« in der Scheffelstraße. Von vielen seiner Kunden bekam er die Rückmeldung, dass mehr Farbe für sie auch mehr positives Lebensgefühl nach doch belastenden Zeiten bedeutet. Etwas »Dolce Vita« tut eben einfach gut.

Die doppelte Apotheke

Was macht eine Apotheke im Shopping-Center, die Nachtdienst anbietet? Richtig; eine zweite Apotheke. Das hat die »Apotheke im Cano« von Oliva Braun umgesetzt. Denn neben den Haupträumen im Souterrain des Shopping-Centers hat die Apotheke eine zweite Offizin am Bahnhofplatz anzubieten, die genauso an das Lager digital angeschlossen ist. »Gerade für Personen, die zu Bus oder Bahn wollen, hat sich der ›Schalter‹ als ideal erwiesen, weil hier ein schneller Service angeboten werden kann.« Der Start für die Apotheke war ein klein wenig holprig, weil ja wenige Tage nach der Eröffnung des »CANO« die meisten Läden schließen mussten im zweiten harten Lockdown. Dass die Frequenz sich dort immer mehr verbessert, merkt Oliva Braun an der Nachfrage zu kosmetischer Beratung, die die Apotheke unter anderem anbietet und die viel mit Laufkundschaft zu tun hat.

Küchenträume

Auch für das »Plana Küchenland« ist es ein besonderer verkaufsoffener Sonntag. Gefeiert wird der 21. Geburtstag dieses Jahr, weil der 20. letztes Jahr eben mehr oder weniger ins Wasser fallen musste. Die Besucher können sich dort auch trotz allem wieder mit den bekannten Flammkuchen vom Backstein verwöhnen lassen – und sich über die neusten Küchentrends informieren, sagt Claudius Hilzinger.

Für das Küchenstudio ist es selbstverständlich, zum verkaufsoffenen Sonntag mit Flagge zu zeigen für die Einkaufsstadt. Schließlich ist es eines der Geschäfte mit dem größten Einzugsbereich als versierter Küchenspezialist. Und Singen ist ja ein richtiges »Küchenzentrum« für die ganze Region.

Deshalb ist das Unternehmen »Schwarzwald Küchen« seit inzwischen vier Jahren unter dem Hohentwiel an der Georg-Fischer-Straße präsent und hat sich gut positioniert. Das Besondere dort: Natürlichkeit und Nachhaltigkeit ist gelebte Heimat für die Küchenspezialisten, deren »CO_2«-kompensierte Küchen einen immer größeren Freundeskreis finden. Das bedeutet, dass für jede Küche neue Bäume gepflanzt werden. Ein Thema, über dass man sich am verkaufsoffenen Sonntag umfassend informieren kann, denn das Studio freut sich auf viele neue Besucher.



Singen lädt ein mit seinem aktiven Handel zu einem erlebnisreichen verkaufsoffenen Sonntag im Rahmen des Martinimarkts. *swb-Bilder: of/Archiv*



Auch das gehört zum Martinimarkt-Wochenende in Singen dazu: die ersten Weihnachtsmärkte habe schon eröffnet, wie hier im »Braun Möbel Center«.



ROLLER Singen | Industriestraße 1 | 78224 Singen

1) Ausgenommen sind TV-Knüller, Artikel der Marke Emma, frei geplante Küchen, Elektrogeräte, speziell online oder im Markt gekennzeichnete „Gibt's doch gar nicht"-/Dauerniedrigpreis-/Online PLUS-/Sortimentswechsel-Artikel, ROLLER Geschenk-Karten, Werbeartikel der laufenden Woche und bereits reduzierte Artikel. Nicht mit anderen Rabattaktionen kombinierbar. Der Rabatt wird pro Artikel nur einmal gewährt. Einzulösen in allen ROLLER-Filialen & online auf roller.de im Aktionszeitraum vom 07.11. bis 13.11.2021. **2)** Laufzeit 6-36 Monatsraten mit 0% gebundenem und effektivem Jahreszins auf alle Möbel im Aktionszeitraum 25.10. bis 07.11.2021. Schon ab 100,- € Kauf. Mindestrate 9,- €. Kaufpreis entspricht dem Netto-Darlehensbetrag. Vermittlung erfolgt nur in unseren Filialen ausschließlich für die BNP Paribas S.A. Niederlassung Deutschland, Schwanthalerstr. 31, 80336 München. Vorstehende Angaben zugleich repräsentatives Beispiel gem. § 6a Abs. 4 PAngV. **3)** Auf alle frei geplanten Küchen. Aktion nur gültig im Aktionszeitraum vom 05.07.2021 bis 31.12.2021. Die Aktion ist nicht mit anderen Rabatten kombinierbar. **4)** Gültig im Aktionszeitraum vom 02.08. bis 31.12.2021, ausgenommen sind Bestellungen über roller.de. Ab einem Warenwert von 2.499,- € kostenlose Lieferung und Montage. Zzgl. Elektro- und Wasseranschlüsse plus Material. Gilt für alle abgeschlossenen Kaufverträge im Aktionszeitraum vom 02.08. bis 31.12.2021 innerhalb Deutschlands und den Niederlanden bis max. 40 km Umkreis vom ROLLER Markt, in dem bestellt wurde. Entfernungen über 40 km hinaus werden mit einer Kilometerpauschale berechnet. Für alle frei geplanten Küchen. Ausgenommen sind verfügbare Mitnahme-Küchen.

Die Angebote gelten am verkaufsoffenen Sonntag, 7. November 2021 im ROLLER-Markt Singen. Jeder Artikel nur solange Vorrat reicht, ohne Deko! Alle Preise sind Abholpreise!

ROLLER GmbH & Co. KG | Willy-Brandt-Allee 72 | D-45891 Gelsenkirchen | www.roller.de



Jetzt 1 von 21 Vorteilskunden werden.
2021 jeden Monat neu! Nur bei uns!*

21 % günstigere PLANA-Küche zum Kinderpreis*
21 MIELE-Backöfen GRATIS* (im Wert von je 629 €)
21 Brotbacksteine GRATIS* (im Wert von je 50 €)
21 Gourmet-Schneidebretter GRATIS* (im Wert von je 140 €)

Hilzinger + Stemmer • Küchenvertriebs oHG
Georg-Fischer-Str. 32 a • 78224 Singen
Telefon: 0 77 31 / 90 98 30 • plana.de/singen

PLANA Küchenland

*Erhältlich für alle bis 31.12.2021 geplanten und gekauften PLANA-Küchen ab 6.000 € exklusiv im PLANA Küchenland in Singen. Solange der Vorrat reicht. Laufende PLANA-Aktionen berücksichtigen wir selbstverständlich gerne. Bereits getätigte Aufträge sind ausgeschlossen. Je Küche und Auftrag jeweils 1 Gerät und jeweils 1 Produkt gratis. Keine Barauszahlung oder Verrechnung mit einem Küchenkaufpreis möglich.

- Anzeige -

SCHÜTZEN SIE IHRE GANZE FAMILIE

Die Corona-Pandemie war und ist auch eine starke Belastung für Familien. Zum Glück gibt es wirksame und sichere Impfstoffe, für die sich bereits über 57 Millionen Menschen in Deutschland entschieden haben. Die Daten zeigen eindeutig: Wer sich nicht impfen lässt, riskiert einen schweren Krankheitsverlauf, der eine Behandlung auf einer Intensivstation erfordern kann. In Deutschland entscheidet die Ständige Impfkommission (STIKO) über Impfempfehlungen. Erfahren Sie hier, für welche Personengruppen bereits eine Impfempfehlung vorliegt, und holen Sie sich jetzt noch vor dem Winter Ihre Corona-Schutzimpfung!

Kinder ab 12 Jahren



- **Empfehlung:** Die STIKO empfiehlt Kindern und Jugendlichen ab 12 Jahren die Corona-Schutzimpfung.
- **Impfstoffe:** BioNTech/Pfizer und Moderna (mRNA)
- **Nutzen:** eigener Schutz vor COVID-19 und Schutz anderer Familienmitglieder
- **Gut zu wissen:** BioNTech/Pfizer und Moderna arbeiten bereits an einem Impfstoff für Kinder ab 5 Jahren. Vor einer Zulassung in Deutschland ist aber zunächst ein unabhängiges Prüfverfahren der zuständigen Zulassungsbehörden erforderlich.

Mehr Informationen zur Impfung für Kinder und Jugendliche finden Sie im Familienleitfaden, den Sie hier herunterladen können:

Schwangere und Stillende



- **Empfehlung:** Die STIKO empfiehlt Schwangeren ab dem zweiten Schwangerschaftsdrittel und allen Stillenden ausdrücklich die Impfung.
- **Impfstoffe:** BioNTech/Pfizer und Moderna (mRNA)
- **Nutzen:** eigener Schutz vor COVID-19 und Schutz des ungeborenen bzw. neugeborenen Kindes
- **Gut zu wissen:** Die Schwangerschaft an sich ist ein relevanter Risikofaktor für schwere COVID-19-Verläufe. Die Impfung erzielt einen sehr guten Schutz vor Infektionen und schweren Verläufen (Hospitalisierung).



„Die Daten haben gezeigt, dass die COVID-19-Impfung in der Schwangerschaft und Stillzeit sicher und wirksam ist. Die STIKO hat sich sehr viel Zeit genommen, um die Daten gründlich zu prüfen und Ihnen nun eine sichere Impfempfehlung geben zu können."

Frau Dr. Röbl-Mathieu, Frauenärztin und STIKO-Mitglied

Ältere Menschen und Personen in der Pflege

- **Empfehlung:** Die STIKO hat empfohlen, dass Menschen ab 70 Jahren, Menschen in Pflegeeinrichtungen, Pflegepersonal und Personal in medizinischen Einrichtungen ihren Corona-Impfschutz ab sechs Monaten nach der abgeschlossenen Grundimmunisierung auffrischen lassen sollten.
- **Impfstoffe:** BioNTech/Pfizer und Moderna (mRNA)
- **Nutzen:** Eine Auffrischungsimpfung kann den bei älteren Menschen und Personen mit geschwächtem Immunsystem schneller nachlassenden Impfschutz wieder erhöhen. Beim Pflegepersonal reduziert die Auffrischungsimpfung die besonders hohe Gefahr einer Übertragung auf Gefährdete. Sprechen Sie mit Ihrer Hausärztin oder Ihrem Hausarzt.
- **Gut zu wissen:** Einen noch stärkeren Schutz erhalten Sie, wenn Sie Ihre Corona-Auffrischungsimpfung mit einer Grippeschutzimpfung kombinieren. Sprechen Sie mit Ihrer Hausärztin oder Ihrem Hausarzt.



Frauen mit Kinderwunsch



- **Empfehlung:** Die STIKO empfiehlt die Corona-Schutzimpfung ausdrücklich Frauen mit Kinderwunsch. Wichtig: Es gibt keine Hinweise, dass die Impfung unfruchtbar macht.
- **Impfstoffe:** BioNTech/Pfizer und Moderna (mRNA)
- **Nutzen:** Wirksamer Schutz vor COVID-19 und schon zu Beginn der Schwangerschaft im ersten Schwangerschaftsdrittel; denn eine Impfung im ersten Schwangerschaftsdrittel empfiehlt die STIKO nicht.
- **Gut zu wissen:** In sozialen Medien findet man das Gerücht, dass die Corona-Schutzimpfung unfruchtbar machen könne, weil sich das Spike-Protein des Coronavirus und ein Protein mit dem Namen Syncytin-1, das für die Bildung der Plazenta verantwortlich ist, ähneln. Daraus wurde fälschlicherweise geschlussfolgert, dass die nach der Impfung im Körper gebildeten Antikörper die Bildung einer Plazenta beeinträchtigen. Das kann ausgeschlossen werden.

Lassen Sie sich jetzt impfen und schützen Sie sich und Ihre Familie bestmöglich vor dem Coronavirus!

Weitere Informationen auch als Video, Download oder Newsletter unter **Corona-Schutzimpfung.de**

Bleiben Sie auf dem Laufenden:

bmg.bund
bmg_bund
bundesgesundheitsministerium
Bundesministerium für Gesundheit

DEUTSCHLAND KREMPELT DIE #ÄRMELHOCH
CORONA-SCHUTZIMPFUNG.DE

Singen

Verbot für Tuner-Treffen bis Ende des Jahres

Die Stadt Singen verlängert die Allgemeinverfügung, die jedwede Treffen der Autotuning-Szene und Autoposer-Szene im Gebiet der Stadt Singen auf öffentlichen und privaten Flächen verbietet.

Im Zeitraum ab 1. November bis 31. Dezember, jeweils von Freitag, 20 Uhr, bis zum darauf folgenden Montag um 2 Uhr, wird ein Treffen untersagt, teilte die Stadt in einer Pressemeldung mit. Die Verlängerung der Allgemeinverfügung war nötig geworden, da Stadt und Polizei die Erkenntnis gewonnen hatten, dass nach Ablauf der Frist am 31. Oktober ein großes Treffen der Tuningszene – insbesondere mit vielen Teilnehmern aus der Schweiz – in Singen geplant sei.



Tuner und Poser dürfen sich bis Ende 2021 nicht mehr im Stadtgebiet Singen treffen, verfügte nun die Stadt Singen.

swb-Bild: Archiv

Daher hat die Stadt nun die Allgemeinverfügung bis Ende des Jahres 2021 verlängert.

Zur Autotuning- und Poser-Szene gehören Fahrzeugführer, deren Fahrzeuge gegenüber der Serienproduktion an Karosserie, Fahrwerk, Motorleistung, Auspuff oder Bereifung technisch verändert wurden.

Als Treffen gilt jede Ansammlung von mehr als fünf Fahrzeugen dieser Art, heißt es in der Verfügung.

Wer gegen die Allgemeinverfügung in dieser Zeit verstößt, der wird mit einem Zwangsgeld von 150 Euro belegt.

Sollte die Person danach nicht innerhalb von 20 Minuten der Verfügung Folge leisten und damit das Treffen beenden, wird das Fahrzeug abgeschleppt und anschließend beschlagnahmt.

Und dazu kommt ein Bußgeld von 350 Euro zuzüglich der Kosten für die Fahrzeugaufbewahrung, informierte die Stadt.

Pressemeldung/mu

- Anzeige -



Konstanz/Hohenfels

Lebenslänglich für tödliche Axthiebe

Im Verfahren um die tödlichen Axthiebe von Hohenfels, bei denen am 16. Januar dieses Jahres ein 46-jähriger Mann tödlich verletzt wurde und dessen zur Tatzeit neun- und zwölfjährige Söhne schwerste Verletzungen erlitten hatten, wurde nun nach acht Verhandlungstagen das Urteil gesprochen.

von Oliver Fiedler

Gegen den inzwischen 36-Jährigen Angeklagten rumänischer Staatsangehörigkeit wurde die Tat an dem 46-Jährigen allerdings nur als Totschlag gewertet, das Strafmaß mit 13 Jahren aber sehr hoch angesetzt. Zehn weitere Jahre gab es für die als Mordversuch gewerteten Hiebe auf den zwölfjährigen Sohn und zu lebenslänglich wurden die schweren Verletzungen an dem weiteren Sohn aufaddiert. Zudem soll der Mann hohe Schmerzensgelder an die beiden Kinder wie deren Mutter bezahlen.

Der Angeklagte selbst zeigte sich zu seinen Motiven wenig kooperativ und blieb bei seiner Version, von dem 46-Jährigen zuerst angegriffen worden zu sein. Dagegen sprachen die Aufnahmen verschiedener Überwachungskameras vor dem Anwesen des getöteten Landsmannes des nun Verurteilten sowie eines Nachbarn. Diese dokumentierten zudem, dass der 36-Jährige mehrfach dort vor Ort gewesen war und abpasste, als das spätere Opfer einkaufen ging.

»Offene Rechnungen«

Dann hatte sich der Angeklagte im Keller des Hauses seines ehemaligen Arbeitgebers im Sinne »offener Rechnungen« am Tresor zu schaffen gemacht, um Geld zu erbeuten, und war wohl vom heimkehrenden Opfer überrascht worden. Die Staatsanwaltschaft Konstanz nannte als Tatmotiv Habgier in ihrer Anklage. Die Plädoyers wurden nichtöffentlich gehalten.

Insgesamt 38 Zeugen und vier Gutachter wurden im Rahmen des Verfahrens angehört. Das Urteil ist noch nicht rechtskräftig.

Der Umwelt zuliebe: Kieswerk Kohler invstiert 5,6 Millionen Euro in neue Waschanlage

PR-NEWS

Recycling-Beton aus Engen – neue Anlage zur Schonung von Ressourcen

Der zunehmende Abbau von Sand und Kies wird von Umweltschützern kritisiert. Beide Materialien gehören zu den Ressourcen, die kostbar und endlich sind. Aus diesem Grund investiert das Kieswerk Kohler aus Engen mit Geschäftsführer Thomas Kohler die gewaltige Summe von 5,6 Millionen Euro in eine neuartige Waschanlage für Erdaushub, Gleisschotter und Abbruchmaterialien, um hochwertigen Recycling-Beton herzustellen.

Sand und Kies werden immer knapper

Das ansonsten rohstoffarme Deutschland besitzt zwar reiche natürliche Vorkommen an Sand und Kies, doch ein Großteil davon liegt in Naturschutzgebieten, unter versiegelten Gebäudeflächen, Straßen und Schienen. »Bei Sand und Kies handelt es sich um einen begrenzten und nicht nachwachsenden Rohstoff. Der hohe Bedarf an gewaschenen Sanden und Kiesen in Deutschland, vor allem als Zuschlagsstoffe für Beton, Ziegel und Mörtel, führt zu immer höheren Baupreisen. Daher ist es naheliegend, diesen wertvollen Rohstoff wieder zurück zu gewinnen«, sagt Architekt Norman Räffle, der in seinen Bauprojekten bereits Recycling-Beton einsetzt. Ein Produkt, das laut einer Studie der RWTH Aachen im Bereich Hochbau ca. 80-90% der benötigten Betonmengen ersetzen kann.

Hochwertiges 100% rezykliertes Material

Bei herkömmlichen Recycling-Beton-Verfahren wird dem Beton nur ca. 25 - 40% zerkleinertes Abbruchmaterial trocken hinzugefügt, was es später bei der Betonmischung erschwert, das richtige Wasser-Zement-Verhältnis zu erreichen. Bei dem neuen Verfahren wird das Material getrennt und nass ausgewaschen, sodass hochwertige 100% rezyklierte Gesteinskörnungen für die Betonherstellung erzeugt werden. Erst durch diesen hohen Recycling-Anteil werden Ressourcen geschont und der normgerechte Recycling-Beton qualitativ hochwertiger.

Ungenutzer Erdaushub zur Rekultivierung

Auf Deutschlands Erddeponien wird es eng und es werden kaum neue Deponien geschaffen, was zu höheren Deponierungs- und Transportkosten zu weiter entfernten Deponien führt. Am Ende zahlt das die Bauherrschaft. Aber im Erdaushub schlummern wichtige Rohstoffe wie Sand und Kies, die es zu nutzen gilt. Genau da setzt die neu geplante Boden- und Recycling-Waschanlage im Kieswerk Kohler an. In der bestehenden mobilen Kieswaschanlage wurden bereits erfolgreich Versuche mit kiesigem Erdaushub durchgeführt, obwohl die Anlage technisch nicht optimal geeignet ist. Durch diese jahrelange Erfahrung konnte nachgewiesen werden, dass in einer Tonne Erdaushub etwa 300 kg Sand vorkommen. Ein weiterer positiver Nebeneffekt: Die Annahme von unbelastetem mineralischem Erdaushub ermöglichte, bereits abgebaute Bereiche im Zuge von Rekultivierungsmaßnahmen in den ursprünglichen Zustand wieder zurück zu versetzen.



Quelle: SWB-Bilder Kohler

Geschlossener Wasserkreislauf

Die gesamte Anlage wird über einen geschlossenen Wasserkreislauf mit Wasser versorgt und anfallendes Waschwasser aufbereitet und wiederverwendet. Die Fläche unter der Anlage wird so ausgelegt und abgedichtet, dass etwaig austretendes Wasser aufgefangen und zurück in den Wasserkreislauf gespeist werden kann. Somit ist gewährleistet, dass kein Wasser aus der Anlage in die Umgebung gelangt.

Photovoltaik sorgt für den Strom

Durch die neue Wasch- und Betonmischanlage wird sich der Strombedarf mehr als verdoppeln, daher wird schon an eine große Freiflächen-Photovoltaikanlage im Megawattbereich gedacht, die auf einem ehemaligen Abbaugebiet installiert werden soll. »Das sind die bevorzugten Flächen für den Freiflächen-Photovoltaikausbau und daher ganz im Sinne der Solaroffensive Landkreis Konstanz. Dieser innovative Aufbereitungsprozess ist ein wichtiger Schritt in Richtung Nachhaltigkeit«, erläutert Gerd Burkert, Architekt und Geschäftsführer der Energieagentur Kreis Konstanz.

Kreislaufwirtschaft

Auch das Kreislaufwirtschaftsgesetz fordert nachhaltige Verfahren zu bevorzugen und den vermehrten Einsatz von Recyclingmaterial verpflichtend zu prüfen. Nur bei unzumutbar hohen Kosten wird diese Pflicht aufgehoben. Laut Geschäftsführer Thomas Kohler wird sein neuer Recycling-Beton nicht zu Mehrkosten führen, sondern im Gegenteil: Eine deutliche Kostenersparnis von 10-20% gegenüber herkömmlichen Beton ist zu erwarten, welche mit steigenden Rohstoffpreisen langfristig noch höher ausfallen wird. Das Waschen von Erdaushub, Recyclingmaterialien und Gleisschotter für die Herstellung von Recycling-Beton wird in Deutschland noch so gut wie gar nicht praktiziert. Diese innovative Aufbereitungsanlage stellt somit ein neues Geschäftsfeld in der Steine- und Erden-Industrie und ein Alleinstellungsmerkmal für das Kieswerk Kohler dar. Engens Bürgermeister Moser begrüßt die neue Recycling-Anlage in Welschingen. „»Wir benötigen Kies vor Ort, um den Wohnbaubedarf, die Gewerbeentwicklung sowie die Infrastruktur modernisieren und weiterentwickeln zu können. Recycling mit Ressourceneffizienz sind dabei wesentliche Ansätze, damit die Primärrohstoffnutzung verringert werden kann. Die neue Anlage schont damit vorhandenes Kiesvorkommen und trägt zur Nachhaltigkeit bei.«

Ressourceneffizienz-Touren

Die Kompetenzstelle für Energie- und Ressourceneffizienz KEFF bietet interessierten Bürgern Ressourceneffizienz-Touren zum Kieswerk Kohler an, um die geplanten und auch bereits für Materialtests umgesetzten Maßnahmen zu erläutern. »Die nachhaltige und effiziente Nutzung natürlicher Ressourcen sowie der Klimawandel sind die zentralen globalen ökologischen Herausforderungen, die es in den kommenden Jahren zu meistern gilt. Die Bauwirtschaft mit Gebäuden und Infrastruktur beansprucht große Mengen an Energie und Ressourcen und ist verantwortlich für mehr als die Hälfte der Abfallmengen in Deutschand. Wir brauchen einen Wandel in Richtung einer nachhaltigen und ressourcenschonenden Kreislaufwirtschaft, vor allem im Bausektor«, weiß Johannes Walcher von der Kompetenzstelle für Energie- und Ressourceneffizienz Hochrhein-Bodensee.

Recycling, Downcycling, Upcycling

Beim Prinzip des Recyclings werden Produkte am Ende ihrer Lebenszeit in den Rohstoffkreislauf zurückgeführt. Hierbei gibt es die Möglichkeit, das rezyklierte Material wertmindernd (Downcycling) oder wertsteigernd (Upcycling) weiter zu verwenden. Aufbereitete Sekundärmaterialen aus dem Abbruch von Gebäuden oder Erdaushub werden überwiegend für nicht-äquivalente Anwendungen im Tiefbau (z.B. Gesteinsschüttung im Straßenbau) verwendet und somit zu einem minderwertigen Produkt (Downcycling). Durch entsprechende Aufbereitung kann dieses Material jedoch zu Beton weiterverarbeitet und für den Bau von Gebäuden verwendet werden (Upcycling).

Weitere Informationen unter www.kieswerk-kohler.de

PM / K.Reihs



MÖBEL ROGG KÜRT DIE GEWINNERTASCHE

Balingen. Zum Thema »Mein Traumhaus« waren alle Kinder eingeladen, ein buntes Bild auf der Malvorlage von Möbel Rogg zu malen. Vom 02. Juli bis zum 21. Juli 2021 konnten Kinder jeden Alters bei der Malaktion #roggdietasche teilnehmen. Die Mission hinter der Aktion lautet: Taschen statt Tüten. Genauer gesagt: Nachhaltige Mehrwegtaschen statt Plastiktüten.

Insgesamt wurden im Teilnahmezeitraum 134 Bilder im Einrichtungshaus Möbel Rogg eingereicht. Als Dank für die Teilnahme hat jedes Kind ein kleines Geschenk erhalten. Unter allen eingereichten Bildern hat die Möbel Rogg Jury fünf Finalistenbilder gewählt, welche anschließend in der Ausstellung des Einrichtungshauses Möbel Rogg in Balingen ausgestellt wurden. Vor Ort konnten alle BesucherInnen für ihren Favoriten abstimmen. Das Bild mit den meisten Stimmen hat gewonnen.

Am 22.10.21 war es dann endlich soweit und Möbel Rogg durfte das Siegerbild enthüllen. Im Namen der Geschäftsleitung und des gesamten Unternehmens wurden alle Kinder sowie die anwesenden Aufsichtspersonen von Geschäftsführer Alexander Ast begrüßt. Bevor das Bild enthüllt wurde, haben die fünf FinalistennInnen und das Möbel Rogg-Team gemeinsam gefeiert. »Zappo« der Luftballonkünstler bot eine unglaubliche Show. Zudem wurden die Kinder mit einer Candybar und einer Zaubershow überrascht. Nach der Show durfte sich jedes Kind noch sechs Sachpreise aus einem großen Geschenkeberg aussuchen.

Immer mehr Spannung baute sich auf und endlich war der Zeitpunkt gekommen und das Gewinnerbild wurde von Geschäftsführer Alexander Ast enthüllt. Die Kinderaugen waren riesig, doch die Freude war vor allem bei dem Gewinnerkind groß. Die elfjährige Leni Schlaich aus Balingen konnte ihr Glück kaum fassen und war sprachlos vor Freude. Mit dem 500€ Möbel Rogg-Gutschein möchte die Gewinnerin ihr Kinderzimmer neu einrichten.

Das Gewinnerbild wird auf 30.000 Mehrwegtaschen verewigt. Die Taschen werden im Einrichtungshaus Möbel Rogg an den Standorten Balingen und Reutlingen für einen Euro zum Selbstkostenpreis angeboten. Pro verkaufte Tasche gehen 50 Cent an die Hilfsorganisation SOS Kinderdorf Württemberg.

Mussotter Küchenstudio in Singen: Nachfolge gesichert PR-NEWS

Singener Familienbetrieb verkauft an das Unternehmen Rogg aus Balingen



Alexander Ast, Geschäftsführer von Rogg, Ekkehard Gulde, Geschäftsführer von Rogg, Ralph Lederer, Hausleiter Mussotter Küchenstudio, das Ehepaar Holger und Petra Mussotter sowie Julian Rogg, Inhaber und Geschäftsführer von Rogg (v. l. n .r.) in den Räumen des Küchenstudios Mussotter in Singen. *swb-Bild: kr*

Die Unternehmensnachfolge ist für viele Betriebe schwer zu lösen. Vor allem, wenn es innerhalb der Familie niemanden gibt, der das Unternehmen übernehmen möchte. Gerade Mittelständler in der Region heben sich durch Stabilität, Kontinuität und Qualität hervor. Um eben diese Werte erhalten und fortführen zu können, hat sich das Ehepaar **Holger** und **Petra Mussotter** vom gleichnamigen Küchenstudio dazu entschlossen, an das ebenfalls familiengeführte Unternehmen Rogg mit Hauptsitz in Balingen zu verkaufen.

„Die Gespräche dahingehend laufen bereits seit über einem Jahr. Zum 1. November ist es nun offiziell: Das Küchenstudio Mussotter ist Teil des Unternehmens Rogg“, erläutert Geschäftsführer Alexander Ast im Gespräch. Für Holger Mussotter war indes eines ganz besonders wichtig: „Nach 97 Jahren Firmengeschichte ist es nicht einfach gewesen, das Unternehmen zu verkaufen. Aber wichtig ist, dass es für unsere 33 Mitarbeiter in Singen und Ramsen weitergeht und sie alle eine Zukunft haben werden.“ Und vor allen Dingen wird sich für die Kunden nichts ändern. Das Küchenstudio Mussotter mit dem neuen Hausleiter **Ralph Lederer** bleibt seiner hochwertigen Qualität und Servicearbeit und damit seinem exzellenten Ruf treu. Sämtliche Verbindlichkeiten und auch die Gewährleistungen der Kunden bleiben erhalten. Und auch Holger Mussotter wird bis Ende des Jahres noch in beratender Funktion im Unternehmen anzutreffen sein, sodass ein reibungsloser Übergang gewährleistet werden kann.

Ganz in diesem Sinne werden die Geschäftsführer von Rogg **Julian Rogg, Alexander Ast** und **Ekkehard Gulde** das Küchenstudio Mussotter in ihr Unternehmen integrieren. „Auch wir sind ein Familienunternehmen und beschäftigen an all unseren Standorten über 800 Mitarbeiter. Unsere Firmenphilosophien passen zueinander und aus diesem Grunde wird sich dieses Küchenstudio perfekt einfügen“, so Ekkehard Gulde. Bereits zum jetzigen Zeitpunkt hat das Unternehmen Rogg Kunden aus der Hegau- und Bodenseeregion sowie aus der Schweiz. „Die Region ist ein attraktiver Standort und passt zu uns. Diese Region fügt sich nahtlos an unsere bisherigen Sitze an und ist eine großartige Ergänzung für uns“, so Inhaber und Geschäftsführer Julian Rogg.

Und nun, rechtzeitig zum **verkaufsoffenen Sonntag in Singen am 7. November,** präsentiert sich das Küchenstudio in gewohnter Qualität mit namhaften Küchenherstellern und bestem Service.

K. Reihs



Ärztetafel

Dr. med. Michael Jur
Internist - Diabetologe
Ernährungsmedizin – Sportmedizin
Akupunktur – Notfallmedizin
Sternengässle 2, 78244 Gottmadingen
Tel. 0 77 31 / 97 71 66
www.dr-michael-jur.de
Ab dem 8.11.2021 sind wir wieder für Sie da!

Dr. med. Stephan Zachmann
Facharzt für Innere Medizin
Uhlandstraße 48, 78224 Singen
Telefon 0 77 31 / 4 62 44
Unsere Praxis bleibt vom 15.11. bis 26.11.2021 wegen Fortbildung geschlossen.
Vertretung:
Dr. Grathwohl, Tel. 45611
Dres. Kuss/Rolke, Tel. 62134
Dr. Bigos, Tel. 41294 (22.-26.11.)

GLASDUSCHEN NUR VON GLASRÄDLE
SINGEN, TEL. 0 77 31 - 6 80 88 Reparatur-Eildienst für Glas+Spiegel
GLASIDEEN IN BAD, WOHNUNG, GARTEN, BÜRO UND BAU





» WWW.WOCHENBLATT.NET «
» WOCHENBLATT «



stroppa Fahrradhaus
Größtes E-Bike-Center
Ihre Nr. 1 in Süddeutschland
Verkaufsoffener Sonntag
Wir haben für Sie geöffnet von 13- 18 Uhr
78224 Singen
Friedinger Str. 1–3
www.stroppa.de
Haibike Trekking 5
E-Trekkingrad,
Damen- und Herrenmodell,
65 Nm Hydro-Scheibenbremsen
Hammerpreis
2.799,- Bosch Performance Motor, großer 500 Wh-Akku
BH
Atom-Diamond pro City-Bike
großer 720 Wh-Akku,
Damen- und Herrenmodell, verschiedene Schaltungsvarianten
Hammerpreis 2.999,-
!!! NEU eingetroffen !!!
E-Bike-Modelle 2022

BRAUN MÖBEL CENTER NEWS!
Singen
AKTIONSANGEBOTE
1 WOHNWAND 1899.€ INKL. Beleuchtung 2099.€
2 POLSTERGRUPPE 1699.€ INKL. 2x Kopfstütze 1949.€
VALMONDO
1 WOHNWAND, Balkeneiche Bianco bestehend aus: Vitrine, Wandboard, TV-Element Hängeelement. Breite 320 cm. Ohne Beleuchtung. 1899.- €
2 POLSTERGRUPPE, Bezug Arizona Petrol, Metallfüße schwarz, Sitzhöhe ca. 46 cm, Kaltschaum. 1699.- €
Mehrpreis für Multifunktionskopfstütze. Je 125.- €
Mehrpreis für Rückenneigung im Longchair. 75.- €
Mehrpreis für Armlehne klappbar + Rückenneigung links. 50.- €
Mehrpreis für Drehfunktion im 2-Sitzer. 100.- €
Mehrpreis für Rückenneigung links oder rechts im 2-Sitzer. Je 25.- €
Mehrpreis für Drehfunktion im Longchair. 70.- €
MONDO SCHÖNE MÖBEL. SCHÖNER LEBEN.
Drehfunktion nur in Kombi mit Rückenneigung möglich!
Martinifest
Von Do. 04.11. bis So. 07.11.21.
DO. - SA. BIS 20 UHR GEÖFFNET!
VERKAUFSOFFENER SONNTAG
07.11.2021 verkaufsoffen von 13.00 bis 18.00 Uhr
FÜR DIE KIDS
GLÜCKSRAD Für jedes Kind die kostenlose Chance auf einen Gewinn! von 11 bis 18 Uhr, jeweils zur vollen Stunde
LUFTBALLON mit Gasfüllung (für Kinder)
KINDER-KARUSSELL vor dem Haus GRATIS
NEUERÖFFNUNG
von einer der größten KARE DESIGNER MÖBEL-AUSTELLUNGEN!
Sonderschau im Erdgeschoß in der Jungen Wohnen Abteilung.
Lassen Sie sich von den individuellen Looks inspirieren.
KARE DESIGN
VOR DEM HAUS
Grillwurst mit Brötchen 2.€
1 Glühpunsch inkl. Henkelglas alkoholfrei 1.50 €
1 Glühwein inkl. Henkelglas 2.€
STICKAKTION
Lassen Sie Ihren Namen auf die bei uns neu gekauften Handtücher, Bettwäschen, Tischdecken oder Servietten sticken!
Pro Name 3.90 €
Nur vom 05.11. - 06.11.
WEIHNACHTSMARKT
Besuchen Sie einen der größten & schönsten Weihnachtsmärkte im Bodenseeraum.
IM RESTAURANT
Gänsekeule an Orangensoße mit Rotkraut und Kartoffelklöße 7.90 €
GLASGRAVUR
Lassen Sie auf Ihr neu bei uns gekauftes Glas eine Gravur einfräsen.
Pro Glas 2.95 €
Nur vom 05.11. - 06.11.
BRAUN Möbel-Center GmbH & Co. KG, Markwiesenstr. 38, 72770 Reutlingen
BMC 11/21 01 SI
Sonderöffnungszeiten zum Martinifest: Do. – Sa. 9.30 – 20.00 Uhr & So. 13.00 – 18 Uhr!

» BEILAGENHINWEIS «

Die Beilagen vieler unserer Kunden finden Sie auch im Internet unter: www.wochenblatt.net, wöchentlich aktuell!

Unserer heutigen Wochenzeitung liegen folgende Prospekte bei:

ALDI SÜD
BRAUN Möbel-Center
Mauch grün erleben
HEM expert
OBI
MÖBEL ROGG BALINGEN

TEILAUSGABE:

Amtsblatt Aach
Kaufland Radolfzell
Kaufland Singen
Apotheke Dr. Vetter
Edeka Baur
OBI
Pro Optik
EP: Hiller
Media Markt
dm-Drogerie Markt Hilzingen
Duale Hochschule

SINGENER WOCHENBLATT GmbH + Co. KG
Hadwigstraße 2A | 78224 Singen
Tel: 07731/8800-0 | Fax: 07731/8800-36 | E-Mail: verlag@wochenblatt.net

» WOCHENBLATT «

IMMER EIN GUTER WERBEPARTNER
WOCHENBLATT

Immer das passende Geschenk!



Erhältlich nur beim WOCHENBLATT

Im **Internet** auf
www.SINGENVORFREUDE.de gehen
und online bestellen.
Sie bekommen die Schecks dann zugesandt.

Im **Direktverkauf** in unserer Geschäftsstelle
in 78224 Singen, Hadwigstraße 2
donnerstags von 14 Uhr bis 18 Uhr
und freitags von 9.15 Uhr bis 13 Uhr

Landkreis Konstanz

»Die Politik ist gefordert - wir können nur lindern«

Steigende Preise für Lebensmittel, Strom, Benzin und Heizung belasten zunehmend die Geldbeutel der Bürger. Besonders Geringverdiener und Menschen mit Grundsicherung leiden unter zusätzlichen Kosten, immer mehr rutschen unter die Armutsgrenze. Das bestätigt auch Udo Engelhardt, 1. Vorstand der Singener Tafel, der diese Entwicklung mit Sorge verfolgt.

von Ute Mucha

»Die Notlage für unsere Zielgruppe, also Menschen mit geringem Einkommen, wird sich verschärfen, das ist offensichtlich«, erklärt Engelhardt gegenüber dem Wochenblatt. Er sieht es aber nicht als Aufgabe der Tafeln, die Notlage der Menschen zu lösen, denn, so Engelhardt: »Das ist eine politische Aufgabe. Der Staat muss die Daseinsfürsorge seiner BürgerInnen absichern, wir können nur lindern«.

Diese Linderung wird wohl in den nächsten Monaten verstärkt notwendig werden angesichts einer Inflationsrate von 4,5 Prozent. Auch wenn Kompensationsmaßnahmen als Ausgleich der steigenden Kosten von Seiten der Politik angekündigt werden und die Anhebung des Mindestlohns auf 12 Euro für viele Geringverdiener eine deutliche Besserung verspricht - das Gros der Tafelkundschaft ist auf Grundsicherung angewiesen. Und gerade für diese Haushalte bedeutet der Kostenanstieg für Energie und Lebensmittel eine bedrohliche Entwicklung, weiß der Gründer und Vorsitzende des Singener Tafel e. V.

Vorrangige Aufgabe wird es deshalb sein, noch mehr Lebensmittel einzusammeln um damit die fünf Tafelläden im Landkreis Konstanz zu bestücken. »Wir bemühen uns auch verstärkt um Großmengen von Waren mit längerer Haltbarkeit, die dann in unserem Lager in Worblingen untergebracht werden. Dort ist auch der Standort für die Verteilung dieser Großmengen an 30 Tafeln im Bodenseegebiet«, erläutert **Udo Engelhardt.** Weitere Spenden



Udo Engelhardt blickt mit Sorge in die Zukunft. *swb-Bild: Archiv*

von Lebensmittelhändlern und von Privatleuten, die anfragen, welche Waren benötigt werden, sind ebenso willkommen, wie ein Zustupf für die Tafel statt Weihnachtsgeschenke von Betrieben an Kunden oder Geschäftspartner. Denn die Tafeln als Einrichtung leiden ebenso wie ihre Kundschaft unter der allgemeinen Preissteigerung.

Allein für den Mittagstisch in Singen fallen jährlich 30.000 Euro an Kosten an. Hinzu kommen nun höhere Benzinpreise für den Fuhrpark, teurerer Strom für das Tiefkühllager sowie steigende Personalkosten.

Um dies wenigstens teilweise auszugleichen stellte Engelhardt beim Land einen Antrag auf Unterstützung der sechs Standorte in Singen (2), Konstanz, Radolfzell, Engen und Stockach und hofft dadurch die Situation etwas zu entspannen. Es ist aber nicht nur die Lebensmittelversorgung bedürftiger Menschen, die die Tafeln leisten, sondern sie haben sich zu einem Ort der sozialen Teilhabe entwickelt.

Gemäß dem Motto »Ein Brot, ein Lächeln und ein offenes Ohr« sind Begegnungen und Gespräche für die Tafelkunden ebenso wichtig, wie die Versorgung mit günstigen Nahrungsmitteln. Aber gerade dieser wichtige Aspekt komme in der Coronazeit zu kurz, wenn Abstand statt Miteinander angesagt ist, weiß der Tafel-Vorsitzende und ergänzt: »Das unbelastete Zusammensein fehlt unseren Gästen«. Er befürchtet neben der finanziellen Notlage eine zunehmende Vereinsamung der Menschen. Doch bei all den Herausforderungen, die die Tafeln angehen müssen, gibt es auch eine erfreuliche Nachricht: Die Vesperkirche in der Lutherkirche in Singen soll in diesem Jahr wieder stattfinden. In welcher Form muss allerdings noch entschieden werden. Udo Engelhardt hofft, dass keine Corona-Alarmstufe dem Vorhaben einen Strich durch die Rechnung macht.



Magere Kost im Einkaufswagen. Steigende Lebensmittelpreise treffen besonders die sozial Schwachen. *swb-Bild: of*

Das leisten die Tafeln

- Rund **2.100 Haushalte** (Stand 2020) im Landkreis Konstanz haben die Kundenkarte einer Tafel. In diesen 2.100 Haushalten leben rund 5200 Menschen.
- Die Tafeln sammeln **qualitativ einwandfreie Lebensmittel**, die sonst im Müll landen würden und verteilen diese kostenlos oder zu einem symbolischen Betrag an sozial und wirtschaftlich Benachteiligte – und verschaffen ihnen damit einen bescheidenen finanziellen Spielraum, um ihren Alltag zu bestreiten.
- Über **160 HelferInnen**, davon 130 rein ehrenamtlich und 38 HelferInnen zur Qualifizierung, Stabilisierung und BFD unterstützen die Tafeln.
- Im Jahr 2020 haben die Tafeln im Landkreis mehr als **1.000 Paletten Lebensmittel** angenommen und wieder verteilt. Dazu kommen noch weitere Großspenden aus anderen Quellen.
- Rund **180 Händler und Lebensmittelproduzenten** spenden regelmäßig an die Tafel, davon 135 Supermärkte und Lebensmittelhändler, 18 Bäckereien, 6 Metzgereien, 10 Landwirte, Gärtnereien und 8 Unternehmen der Lebensmittelproduktion.
- 2020 haben die Tafeln auch mehr Lebensmittelspenden erhalten von **Service Clubs** wie Lions, Zonta und Rotary, von zahlreichen lokalen Kirchengemeinden und von ganz vielen Privatpersonen
- Die Tafeln haben **395.000 Euro** über Spenden, Bußgelder und Förderanträge erhalten.
- 41.853 Einkäufe unter Coronabedingungen, etwa 20 Prozent weniger als im Jahr 2019, wurden getätigt.
- Die Tafel verfügt über **6 eigene Transportfahrzeuge,** davon 5 mit Kühlung und eines mit 7,5 Tonnen Zuladung
- **80.000 Kilometer** wurden zur Lebensmitteleinsammlung und -verteilung gefahren
- Über **10.000 Tonnen** gerettete Lebensmittel wurden im Jahr 2020 verteilt.
- Weitere Infos und die Spendenkonten finden Sie unter:

Singener Tafel e.V.
Heinrich-Weber-Platz 2
78224 Singen / Htwl.
07731 – 183310
07731 – 827219
www.tafeln-kreis-konstanz.de

WOCHENBLATT seit 1967

Liebe Leserinnen und Leser,

2G kommt, zumindest in vielen Bereichen des täglichen Lebens, außer - das ist wohl das Wichtigste, im Lebensmittelhandel. Was bedeutet das für die Weihnachtsfeiern der Firmen in der Region? Was bedeutet das für das Ausgehen mit Freundinnen und Freunden? Und lässt sich so für Gastronomen und Veranstalter noch gewinnbringend arbeiten? Was wird die Folge sein? Wir wittern, dass hier geimpft oder nichtgeimpft zum Schluss Freundschaften, Ehen und Familien und noch ein paar Geschäftsmodelle dazu ordentlich durcheinanderschüttelt. **Unsere Idee dazu:** Wenn Sie in einer Gruppe sind, in der Nichtgeimpfte und Geimpfte zusammen sind, dann finden Sie gemeinsam Wege, gute Zeit miteinander zu verbringen UND geben Sie sich gegenseitig den Raum und die Freiheit, dass Geimpfte dennoch ausgehen können, Kultur genießen etc. Oder finden Sie dritte Möglichkeiten: Essen daheim, Walking Dinner mit Take-Away-Food oder ähnliches. **Not macht erfinderisch, nutzen Sie diese Menschheitsweisheit.** Auch wenn wir manchmal gerade unsere Mitmenschen beobachten und denken: Was ist denn mit denen los? Es ist nur eine kleine Krise, die uns aus allzu sicher geglaubten Gewohnheiten reißt. **Wo Freundschaft, Partnerschaft und Familie zarte Bande geknüpft haben, da sollte man sie nicht einfach mit den ersten Problemen kappen, auch nicht wegen ein paar Coronaregeln. Wo man Beziehungen nicht kappen will, muss man sprechen und Lösungen suchen.**

Zumal es sein könnte, dass wir uns noch brauchen, weil wir zumindest nach wie vor glauben, dass da noch einiges auf uns rollt:

Beispiel eins: Udo Engelhardt, **Chef der Singener Tafel,** sieht auf die Menschen viel zukommen, die von Grundsicherung leben: Inflation, Teuerung von Wohnungs- und Energiekosten, Lebenshaltungskosten, die steigen. Wochenblattredakteurin Ute Mucha hat auf Seite 15 mit „Singens Sozialarbeiter Nummer eins“ gesprochen. Dass mittlerweile 30 Tafelläden der Region mit haltbareren Waren über ein großes Lager aus Worblingen versorgt werden, zeigt, mit welcher Professionalität hier bereits gearbeitet werden muss. Wenngleich Engelhardt sagt: **Wir können lindern, das Problem lösen muss die Politik.**

Ein ganz anderes und damit Beispiel zwei: In Deutschland wird es immer **schwieriger an Holz zu kommen,** das als Baustoff eigentlich einen guten Ruf hat, auch aus ökologischer Sicht. Aber: China und USA kaufen große Mengen Holz aus dem deutschen Markt ab, die Preise hierzulande steigen. Das hat Folgen für Bauherrn und damit für das Handwerk.

Mitten im Wohlstandstaumel erwischen die meisten von uns mehr oder weniger unvorbereitet plötzlich lauter Knappheitsphänomene (Holz, Papier, Chips, Mehl, Zucker…), weil die Mechanismen hinter diesen Knappheitsphänomenen nicht selbst zu lösen sind, schon gar nicht selbst hier in der Region verantwortet sind, aber sich hier gravierend auswirken. Hier wirken sich Joe Bidens 2.000.000.000.000-Dollar-Investitionspaket in die amerikanische Wirtschaft und Infrastruktur genauso aus, wie Chinas weltweite Wirtschaftspolitik. Und so schauen wir mit Bangen und Hoffen mit vielen anderen (vielleicht auch von Ihnen) in Richtung politisches Berlin, wo sich noch nicht so ganz gefunden hat, was sich finden muss. Die Menschen, die sich hier haben wählen lassen, haben eine große Verantwortung in den nächsten Jahren, weil die nächsten entscheidenden Weichen für unsere Zukunft stellt offensichtlich die Politik, die USA und China geben dabei die Spielregeln vor.

Randnotiz: In den meisten Branchen, das wollen wir nicht verschweigen, gehen die Branchensprecher indes davon aus, dass der Mangel höchstens ein Jahr geht. Bei Corona gingen die meisten auch nur von ein paar Monaten aus. Wir hoffen, dass die Branchenexperten Recht behalten, alleine der Glaube fällt uns schwer …

Früher hätte man an dieser Stelle wahrscheinlich geschrieben: **Wir sind in Gottes Hand.** Aber darüber werden wir uns in diesen Zeiten auch nicht mehr einig. Also müssen wir selbst irgendwie mit dieser fordernden Zeit zurechtkommen. **Hoffentlich haben wir die richtigen Werte dabei und wo sie nicht sind, müssen wir sie (neu) verhandeln, nicht nur, wenn es um 2 G geht.** Das wird, wir ahnen es, ohne Zweifel anstrengend ...

Lasst uns mal mit unseren eigenen Coronaregeln anfangen zu üben, der Winter wird es einfordern,

Carmen Frese, Verlegerin
Anatol Hennig, Herausgeber
Oliver Fiedler, Chefredakteur

MIETGESUCHE

1 ZIMMER

Sanitäter sucht
Unser neuer Rettungsdienstmitarbeiter, Nichtraucher, sucht dringend eine einfache 1-Zi.-Wohnung (mit/ohne Möbel) in Singen oder Umgebung. Bei Interesse melden Sie sich bitte unter 0175-444-5995.

2 ZIMMER

Hilfe
Suche 2-Zi.-Whg., mögl. Si.-City, wegen Eigenbed., Zwangsr. bereits erfolgt, Tel. 0172-1048516

2-2,5-Zi.-Whg.
Werkschutzfachk. sucht ab Jan. o. Feb. ruhige 2-2,5-Zi.-Whg., gern ländlich, EBK, Bad mit Wanne, Balkon und Keller, Raum Steissl., Radolfzell, Worbl., Stockach, bis 770,- € warm. Tel. 0160-6396804

Suchen Sie
eine nette, unkomplizierte Mieterin für Ihre 2-3-Zi.-Whg. in Singen? Bin 51, berufstätig, NR, keine Tiere. Tel. 07731-5060442, nette.Mieterin78224@web.de

3 ZIMMER

3-Zi.-Whg., Eigeltingen
87 m², 1. OG, Südbalkon und Einbauküche, KM 650,- € + NK 150,- €, KT 1.800,- € ab 1.02.22, Tel. 01520 1744970

4 ZIMMER UND MEHR

Familie sucht
mind. 3,5-Zi.-Whg. in Hilzingen, Riedheim oder Singen. Tel. 0160-5664281

VERMIETUNGEN

2 ZIMMER

Friedingen 2,5-Zi.-DG-
Wohnung, zentr. Lage ca. 68m², Blk., EBK, Kellerraum und Abstellplatz, KM 470,- € + Abstellpl. 20,- € + NK 150,- € + KT, ab 01.12.2021, vermietung67@gmx.net

2-Zi.-Whg., Si.-Süd
60 m², große Gartenterrasse, KM 500,- € + NK + KT, aussagef. Zuschriften unter 117468 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen oder E-Mail: arch99@t-online.de

Rielasingen 2-Zi.-Whg.
60 m², o. Blk., NR, o. HT., ab sofort, KM 570,- € + 3 MM KT + NK, f. 1 Pers., worie20@gmail.com

78315 Radolfzell
2,5 Zi., Weinburg, ca. 62m², Balkon, Bad, Garage, Keller, Gäste-WC, EBK, KM 630,- € + NK + Garage, ab 15.12.21, Tel. 0176-52988958

3 ZIMMER

3-Zi.-DG-WG, RZ-Böhr.
ca. 70 m², incl. Stellpl., Keller, Balkon, sehr ruhige Lage, Parkett, 700,- € + NK, 3MM KT, take2@freenet.de

4 ZIMMER UND MEHR

4-Zi.-Whg. Radolfzell
110 m², Küche (incl. EBK), Bad, WC, Keller, Stellplatz, umlaufender Süd- und Westbalkon (8. Stock). Seeblick und Hegau-Panorama. Kalt 1.300,— EUR zzgl. NK 300,- €. Frei ab 1.2.2022. Mail: trunk.thomas@gmx.de, 0151-41669415 (nach 17.00 Uhr)

SONSTIGE OBJEKTE

Halle zu vermieten
ca. 122 m², Außenfläche 336 m², Näheres zu erfragen unter Tel. 0160-5835885

Attraktive Büroräume,
Singen City, EG, 34 m², ab 01.12., Tel. 07731/54619

Büroräume Mühlhausen
2 Büroräume- bzw. Lagerräume in Mühlhausen, ab sofort, ca. 40 m², WC, EG, 250,- € KM, 100,- € NK, vh.maria@web.de

IMMOBILIENGESUCHE

2 ZIMMER

Suche 1-2 Zi.-ETW,
von Privat als Kapitalanlage zu kaufen, Finanzierung ist gesichert, Tel. 0171-2351659

4 ZIMMER UND MEHR

3-4 Zi.-Whg., Hilzingen,
von Ehepaar Mitte 50, Finanzierung gesichert, zu kaufen gesucht, Tel. 0172-7134911

HÄUSER

Junge Familie sucht
Baugrundstück oder Haus, Singen u. Umgebung, Tel. 0170/7492222

SONSTIGE OBJEKTE

Kleines Haus gesucht
im Landkreis KN, Zustand egal. Hauptsache, es hat das gewisse Etwas! T. 07731 - 922 82 82

IMMOBILIENVERKÄUFE

HÄUSER

Haus in Steißlingen
von privat zu verkaufen (keine Makler). Frei ab 1.7.2022.alle Infos unter: www.haus-steisslingen.com

GARAGEN/STELLPLÄTZE

Garage, oberirdisch
abschließbar, in Singen Mitte/Nord/West zu kaufen gesucht. Tel. oder SMS: 0152-57230079

ZU VERSCHENKEN

A2 Winterreifen
auf Stahlfelgen, Tel. 0163-2163319

L-Küche
mit funkt. E-Geräten z. Selbstausb. an Selbstabholer zu verschenken. Tel. 07736-7793

Antikes Küchenbuffet
50er Jahre, alte Spiegelhefte Springer Verl. v. 1958-1990, Masten für Surfbrett, an Selbstabh. zu versch., pyge33@protonmail.com

Wegen Umzug
Waschmasch. Top.Lad. 40x60x90 cm, Tisch goldf., Glaspl., 137x74x50 cm an Selbstabh. zu versch., Aug.-Ruf-Str., SI., Tel. nur 4.+5.11. abends 18-19 Uhr: 07731-8277715

Schreibtisch hell
1,30 m x 0,65 m mit Schubladenund Fach an Selbstabholer zu verschenken. Tel. 0176-55689563

Weinfest-Gläschen
von Konstanz u.a. an Selbstabholer zu verschenken. Tel. 07731-64331

Schickes TV-Board
2 Ebenen, Glas, TV + Reciever, H/B/T 60x80x45 cm an Selbstabholer zu verschenken, Tel. 07731-9441927 ab 15 Uhr

Wandfarbe weiß
10 l + Streichutensilien, 2 Matratzen 1x2m, 1 Matratze 1,40x2 m, an Selbstabholer zu verschenken, Tel. 07771-876757 o. 0170-8356996

VERKÄUFE

Kaffeeservice



Fürstenberg West Germany S-109 29, 38-teilig, gebr., per Gebot abzugeben, Tel. 07533-2582

MUSIK

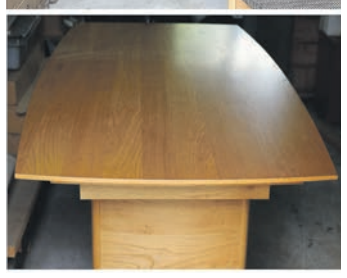
Sänger/innen gesucht
Ambitioniertes solistisches Ensemble sucht ebensolche Sänger-/innen. Ziel: min. 2 Auftritte/Jahr, info@dirk-werner.com

Musik
Trompete + Flügelhorn mit Koffer zu je 160,- € abzugeben. Tel. 0151-11785673 ab 17:00 Uhr

MÖBEL

Privater Hausflohmarkt





Esszimmergarnitur, ovaler Tisch ausziehbar, Eckbank mit 5 Stühlen, aus Omas Zeiten Küchen- u. Wohnzimmerschränke, Kommoden, usw., Tel. 07771-1266 ab 16:00 Uhr

Antike Möbel
Vitrinen, Sofa mit Sessel, Stühlen und Tisch, Truhe u.v.m. Preis VB, Tel. 0160 610 4780

STELLENANGEBOTE

Haushaltshilfe
für Familie nach Radolfzell ges., Minijob/Teilzeit, Bewerbung mit Foto unter fritzi1997@gmx.de

Fahrer, PKW, gesucht
Für Geschäftsführer wird Fahrer gesucht. oxana.baier@bownce.com, Tel.0152-28633805

Haushaltshilfe
Reinigungskraft für Privathaushalt gesucht. In Vorteil: russischsprechende Dame. 2 x wöchentlich.Tel. 0152-28633805

Suche für gelegentlich
Hilfe zum Einkaufen aus Singen-Süd, Tel. 07731-23505

STELLENGESUCHE

Suche Malerarbeit
Renovierung, Umzug, Entrümpelung, Glasreinigung, Gartenpflege, Winterdienst. Tel. 0160-8432431

Günstige Malerarbeit
Tel. 0152-34364690

TIERMARKT

Sperlingspapageien
jung, unzertrennlich, zu verk., nur paarweise, a 25,- €, Tel. 07731-25070 o. 0157-74234518

Noch ohne Namen
aber auf der Suche nach dem perfekten Zuhause. 2 supersüsse Brüderchen. Geb. Ende August 21. Für weitere Informationen und bei ernsthaftem Interesse schreiben Sie an: marion.katzenhilfe@t-online.de oder WhatsApp 015122823288

Wir sind zwei
entzückende kleine Schwestern und suchen das allerbeste Zuhause der Welt. Geb. Ende Juli 21. Keine Einzelhaltung! Für weitere Informationen und bei ernsthaftem Interesse schreiben Sie an: marion.katzenhilfe@t-online.de oder WhatsApp 0151-22823288

Wir sind zwei
zuckersüße Geschwisterchen die unbedingt zusammen ein liebevolles Zuhause suchen. Wir sind weibl. und ca. 11 Wochen alt, lieb und zutraulich. Für weitere Informationen und bei ernsthaftem Interesse schreiben Sie an: marion.katzenhilfe@t-online.de oder WhatsApp 015122823288

Die kleinen süßen
verspielten Katerchen Keks und Knuffel suchen ein liebevolles Zuhause. Keine Einzelhaltung. Für weitere Informationen und bei ernsthaftem Interesse schreiben Sie an: marion.katzenhilfe@t-online.de oder WhatsApp 0151-22823288

Muffin und Mino
zwei entzückende und liebe junge Katerchen suchen liebevolle Dosenöffner. Wer verliebt sich in die beiden? Für weitere Informationen und bei ernsthaftem Interesse schreiben Sie an: marion.katzenhilfe@t-online.de oder WhatsApp 0151-22823288

Katzen Kitten



ca. 12 W., schwarz & schwarz-weiß, 2 lang-, 3 kurzhaarig, verspielt und noch etwas scheu, möglichst paarweise an einen Platz mit Freigang abzugeben geg. Schutzgebühr, Tel. 0173-5751336

VERSCHIEDENES

Metallschrott gesucht
Wir holen alles ab. 0171-9002225

Lager-Box
su. dring. Abstellr. f. ca. 50 m³ bzw. 25 m², 2,50 m hoch f. Möbel + pers. Dinge. Tel. 0172-1048516

PRIVATE MINIJOBSUCHE

Rentner sucht Arbeit
in Festanst., Midijob. Gerne handwerkl. Tätigkeit, Fahrer o. f. Haus, Hof, Garten.Tel. 07739-9269030

» WWW.WOCHENBLATT.NET «
WOCHENBLATT

HAUSHALTSAUFLÖSUNG

Haushaltsauflösung, Entrümpelung Martinek, Radolfzeller Straße 46a 78467 Konstanz Telefon 0 75 31 - 3 61 27 01

Wohnungsauflösung
am 6.11. von 9-17 Uhr, Singen Kreuzensteinstraße 9 / 4.OG, Kralzik, Tel. 0171-3158275

FLOHMÄRKTE

Suche Flohmarktartikel
und Diverses, Tel. 0151-21710384 ab 18 Uhr

Wohnungsflohmarkt
Sa., 14-18 h, manches nette Schnäppchen abgreifen aus gesamtem Haushalt. Ludwigshafen/See, Am Gießbach 47, Tel 07773-484

Garagenflohmarkt
jeden Sa. im November von 10 - 15 Uhr, Deko, Spiels., Haushaltsw., Breslauer Straße 22, Singen

Alles muss raus
Samstag, 6.11., 9-14 Uhr in Worblingen, Staadäckerweg 8. Tel: 0157-32391293

Techn. Flohmarkt
Geräte, Maschinen, WerkzeugSamstag, 06.11.2021, 9-13 Uhr, Pfaffenhäule 6, 78224 Singen, Tel. 0157 3168 384

Priv. Straßen- und
Garagenflohmarkt 06.11. von 10-14 Uhr, ab Behringstr. 1, Stockach, vielseitige Auswahl.

Wohnungsflohmarkt
Sa., 14-18 Uhr. Manches nette Schnäppchen abgreifen aus kpl. Haushalt. Ludwigshafen/See, Am Gießbach 47, Tel. 07773-484

IMMER EIN GUTER WERBEPARTNER
WOCHENBLATT

HILFSORGANISATIONEN

Menschen helfen e.V.
info@menschen-helfen.de
www.menschen-helfen-im-hegau.de

Widmann hilft Kindern in der Region e. V.
Herr Rudolf Babeck
widmann.babeck@widmann-singen.de
www.widmann-kids.de

TOS Time out School Singen
• bietet Beratung und Unterstützung für Schüler, Eltern und Schule im Bereich Schulverweigerung,
• bietet Schülern die Möglichkeit und Chance, sich auf einen geregelten Schulablauf einzulassen.
Time-Out-School Singen
info@tos-singen.de
www.tos-singen.de

die AWO Bosnienhilfe aus Gottmadingen
hilft Großen und Kleinen
www.ulrike-blatter.de/awo-bosnienhilfe/

BiG Bürgerhilfe in Gottmadingen



E-Mail: big.gottmadingen@gmx.de
Tel.: 07731/796912

AUTOMARKT

www.wochenblatt.net

Kaufe alle Autos
mit oder ohne TÜV, viel km
Tel. 0176/10469763

SONSTIGE MODELLE

Altautos werden kostenlos abgeholt.
Tel. 01 71 / 8 35 46 13

OLDTIMER

Suche Oldtimer
Mercedes Benz, Porsche, BMW, Opel, von Privat, seriöse Abwicklung, zahle in Bar, T. 0177-5066621

OPEL

Opel Corsa
TÜV 8/22, Bj. 06, 120 Tkm, grau, Klima, VB1.300,- €, Tel. 0157-52563961

Bj. 1999
Scheckheft gepflegtes Fahrzeug, HU bis 10/22, 102.300 km. Windschutzscheibe muss ersetzt werden. Ansonsten läuft das Auto wie eine Nähmaschine. Tel. 0156-78758530

PEUGEOT

Winterauto



Schrauberschnäppchen, 206cc, defekte Benzinpumpe, nicht fahrbereit,TÜV 4/22, für 1.800,- € VB, Tel. 07731-1896705

WIR KAUFEN IHR AUTO
ALLE PKWS AB BJ 2014 BIS 80 TKM
Ihr persönlicher Ansprechpartner:
André Thiehoff
Tel.: 07731 - 9098 123
Mail: a.thiehoff@bruetsch-gruppe.de
BRÜTSCH
SKODA mazda SEAT CUPRA
Gottlieb-Daimler-Str. 19 | 78224 Singen - Gänsäcker 4 | 78532 Tuttlingen
Tel.: 07731 - 90980 - www.bruetsch.de

WOHNWAGEN/-MOBILE

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
03944-36160 www.wm-aw.de Fa.

Suche Wohnwagen
von 4.000.- bis ca. 9.000.-, Tel. 0151-22455415

MIT EINER FÜLLE VON ANGEBOTEN UND TERMINEN
WOCHENBLATT

KENSINGTON Finest Properties International
Infos: 07531 369 06 96
www.kensington-konstanz.de
ERLEBEN SIE ECHTE WERTSCHÄTZUNG
Profitieren Sie von unserem Immobilien-Fachwissen: Bei uns erhalten Sie **kostenfrei** eine **schriftliche Immobilienbewertung** von Mathias Kosub, DEKRA zertifizierter Sachverständiger. **Rufen Sie an** und sichern Sie sich unsere Wertschätzung! 0176 706 189 44
DEKRA
AKTION BIS 31.12.2021

Gutschein € 500
für ein GRATIS-GUTACHTEN inklusive
BESTPREIS-BERATUNG bis zum 30.11.2021
VOR ORT in: SINGEN + Hegau ÜB + Linzgau KN + Bodanrück RZ + Höri
FOCUS: Einer der besten Makler Deutschlands
IMMOBILIEN BODENSEE
BANKFACHWIRT GERHARD HAMMER UND TEAM E.K.
Gerhard Hammer
Sachverständiger / Bankfachwirt
Tel. 07731/62047
Gerhard.Hammer@ImmobilienBodensee.eu
ÜBER 25 JAHRE





Singen-Nordstadt: Kernsanierte DG-Wohnung mit Hohentwiel-Blick. Wfl. ca. 109 m², 4 Zimmer, EnVerbAusw., 74,5 kWh/m²a, Hzg. Öl, Bj. 1973, EnEffKl. B. € 355.000,–, E&V-ID W-02MVIY

Bietingen: Solide, grenznah, ruhig! EFH mit Einliegerwhg. Wfl. ca. 250 m², 6 Zi., Grdst. ca. 639 m², Erbpachtzins € 2.333,–/Jahr. EnAusw. liegt nicht vor. € 725.000,–, E&V ID W-02MJ86

GBS Immobilien Bodensee GmbH · Erzbergerstr. 3 · 78224 Singen
Tel. +49-(0)7731-97 62 00 · Singen@engelvoelkers.com
www.engelvoelkers.com/hoeri · Immobilienmakler

ENGEL&VÖLKERS

Schünke Gerätezentrum Baumaschinen
Laubwaldstr. 8
78224 Singen
Tel. 07731/87410
Garagentore mit Montage

Tischtennis

Zwei Siege des TTC Singen

Mit einem verdienten 7:3-Heimsieg gegen den Mitfavoriten auf die Meisterschaft, den ESV Weil II, steht das Oberligateam der Damen des TTC Singen punktgleich mit Neckarsulm und Ketsch auf dem dritten Tabellenplatz. Mit zwei Doppelerfolgen durch die Paarungen Celine Schädler/Lea Ehinger und Franziska Pieninger/Jana Schufft startete man optimal ins Match. In der Folge konnte man das Niveau halten und einen verdienten Heimsieg einfahren. Es punkteten für Singen Plieninger (1), die an diesem Spieltag herausragende Schädler (2) und Ehinger (2). Nun gehen die TTC-Damen mit reichlich Selbstbewusstsein ins nächste Spiel, am Sonntag, 7. November, 14 Uhr, gegen den TTV Ettlingen in der Bruderhofhalle in Singen.

Die erste Herrenmannschaft des TTC Singen schiebt sich durch einen 3:9-Auswärtssieg in Kenzingen auf den zweiten Tabellenplatz der Verbandsliga vor. Bereits in den Eingangsdoppeln legte man den Grundstein für den Erfolg, indem man alle drei Doppelspiele mit den Paarungen Stefan Goldberg/Frank Schädler, Niko Vasdaris/ Philip Dannegger und Nico Rivizzigno/Martin Mehne für sich entscheiden konnte.

Pressemeldung/as

Fußball Verbandsliga

Wenn das Pech an den Kickstiefeln klebt

Er ist derzeit nicht zu beneiden: Steffen Kautzmann, Trainer des Verbandsligisten FC Radolfzell könnte sich die Haare raufen. Denn es läuft gerade alles andere als rund für die Mettnauer in der Verbandsliga.

von Ute Mucha

Trotz lautstarker Unterstützung von den Radolfzeller HSC-Handballern auf der Tribüne des Mettnaustadions, mussten sich seine Jungs nach einer intensiven Partie von den Gästen des FC Waldkirch mit 1:2 geschlagen geben – im fünften Spiel ohne Sieg. Gut, gegen den Tabellendritten darf man schon einmal Federn lassen. Doch das Ärgerliche daran ist, dass zumindest in der ersten Halbzeit die Radolfzeller eine Chance nach der anderen versiebten.

»Bei neun zu drei Chancen für uns stehen wir dennoch mit leeren Händen da - diese Nachlässigkeit in der Verwertung wird ganz schnell bestraft«, haderte er nach der schmerzhaften Niederlage, die eindrücklich zeigte, das die Offensive das Sorgenkind in Radolfzell ist.

Und zum Pech, das so oft an den FC-Kickstiefeln klebt, kommt auch noch kein Glück - bei den fünf Unentschieden in den 13 Spielen des FC hat oft nur ein Quäntchen davon gefehlt. »Aber das macht den Unterschied - wir brauchen einfach ein Erfolgserlebnis«, ist Kautzmann überzeugt. Dann läuft der Spielmotor wieder wie geschmiert und die Radolfzeller Fußballwelt ist wieder in Ordnung.

Diese Erfahrung hat der Trainer schon einmal vor zwei Jahren gemacht, als es auch fünf Spiele dauerte bis der Knoten endlich platzte.

Doch dafür müssen seine Jungs erst einmal die Blockaden lösen und die Köpfe frei bekommen. Dies soll idealerweise nächsten Samstag der Fall sein, wenn die Mettnauer beim SC Lahr antreten. Bis dahin heißt die Devise: Immer weiter arbeiten, denn auch die schlechteste Serie hat einmal ein Ende.

Und eines haben die Spieler um Kapitän Alexander Stricker schon oft genug bewiesen: Kicken können sie.



Hängende Köpfe und bedrückte Mienen: Beim FC Radolfzell läuft es gerade nicht rund. *swb-Bild: mu*

Handball

Ein mageres Pünktchen

Einen Dämpfer mussten die Herren I des TuS Steißlingen in der Oberliga verdauen: Nach zuletzt drei Siegen in Folge konnte der TuS auswärts gegen den TSV Heiningen nicht nachlegen und verlor 23:28.

»Heute haben wir uns selbst geschlagen und uns in der entscheidenden Phase zu viele Fehlwürfe erlaubt. Bei einem starken Gegner wie Heiningen wird das sofort bestraft«, ärgerte sich TuS-Trainer Dominik Garcia nach der unnötigen Niederlage.

Da ist Wiedergutmachung gefordert, wenn es am Sonntag, 7. November, nach Herrenberg gegen die SG H2Ku geht.

Auch die Damen I des TuS Steißlingen mussten sich in der 3. Liga mit weniger als erhofft zufrieden gegeben: Gegen den TuS Metzingen II gab es keinen doppelten Punktgewinn - nach einer sehr zerfahrenen Partie mit vielen Fehlern auf beiden Seiten trennte sich der TuS mit dem Namensvetter aus Metzingen mit 27:27.

»Wir hätten heute bei den vielen Chancen das Spiel gewinnen müssen, aber am Ende müssen wir mit dem Punkt zufrieden sein. Nächste Woche müssen wir dann aber eine Schippe drauflegen« so TuS-Trainer Sascha Spoo nach dem Spiel. Pressebericht/M. Wildöer

- Anzeige -

Aus EP:DODARO ElectronicPartner
wird »Miele-Spezialist DODARO«

- Neueröffnung nach Umbau
- Aktionen während der Eröffnungstage vom 5. bis 7. November
- 10 % Rabatt auf alle Miele-Produkte

Kochvorführungen und Verkostung durch DODARO just food








Miele SPEZIALIST DODARO

Ekkehardstraße 19 + 21 | 78224 Singen
Telefon 0 77 31 / 94 31 40-0
www.dodaro-singen.de | E-Mail: info@dodaro-singen.de

KINDERWUNSCH BODENSEE
Ihr Kinderwunschzentrum in Singen

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine



MFA w/m/d
(Medizinische Fachangestellte)
in Vollzeit.

Wir erwarten Teamgeist und großes Einfühlungsvermögen. Wir bieten eine vielfältige Tätigkeit in einer hochmodernen Praxisklinik.

Bitte senden Sie Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen an:
KINDERWUNSCH BODENSEE, Maggistr. 5,
78224 Singen oder jobs@endlichnachwuchs.de

Mitarbeiter W/M/D auf 450 € Basis gesucht!

Für die Produktion: Schleifkenntnisse in der Metallverarbeitung oder Messerherstellung gesucht. Gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift.
Für Büro: Allgemeine Bürotätigkeiten, Versand und leichte Montagetätigkeit und alle anfallenden Arbeiten. Wenn möglich englischsprechend.
Spätere Übernahme auf halb- oder ganztags möglich.
Kontakt:
Midgards-Messer, Obere Gießwiesen 18, 78247 Hilzingen.
Tel. 07732-13379 mobil: 0171 458 3223

BILDUNGS akademie
Ein Unternehmen der Handwerkskammer Konstanz

Die Handwerkskammer Konstanz sucht für ihre **Bildungsakademie Singen** einen

Mitarbeiter Verwaltung (m/w/d)
in Teilzeit (50%)

Weitere Informationen finden Sie auf
www.bildungsakademie.de/stellen

BILDUNGSAKADEMIE
Lange Straße 20 // 78224 Singen

Das WOCHENBLATT sucht

EINEN ENGAGIERTEN ZUSTELLER (m/w/d)



in Festanstellung, Teilzeit (12-15 Std./ Woche)

Sie bringen mit:

- Flexibilität
- Verlässlichkeit
- Körperlich durchschnittliche Belastbarkeit
- Führerschein Klasse B, sowie einen PKW



Ihre Aufgaben sind die regelmäßige Zustellung des Wochenblatts in wechselnden Gebieten und die Verteilung von Sonderprodukten.

Einsatztage sind überwiegend Mittwoch und Donnerstag

Wir bieten Ihnen eine sozialversicherungspflichtige Anstellung in Teilzeit und die Möglichkeit der Fahrtkostenübernahme.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann senden Sie Ihre vollständige Bewerbung bitte an:

vertrieb@wochenblatt.net



Pflegefachmann / -frau in der Gesundheits- und Krankenpflege (m/w/d)

im Tag- und Nachtdienst, in Teil-/Vollzeit

Unser Auftrag und unsere Kernkompetenz ist die wohnortnahe Grund- und Regelversorgung für stationäre Patienten mit leichten bis mittelschweren Krankheitsverläufen. Ein tolles Pflegeteam sucht Verstärkung, damit Arbeit und Familie gut miteinander harmonieren.

Eintrittsdatum: variabel, nach Absprache
Einsatzbereich: Innere Medizin
Ansprechpartner: Frau Haberl, Tel. 07771 803390
Herr Hanke, Tel. 0174 5215033
Alle Infos unter: www.kh-stockach.de

Krankenhaus Stockach

GUTE MITARBEITER FINDET MAN MIT DEM ...



WOCHENBLATT



Seit über vier Jahrzehnten stehen wir als Familienunternehmen METZ CONNECT für Präzision, Zuverlässigkeit und Erfindergeist im Bereich der elektrischen Verbindungstechnik. Mit rund 900 Mitarbeitern an Standorten in Europa, Asien und Nordamerika entwickeln, produzieren und vertreiben wir Systeme für die Datenkommunikation sowie elektrische Steckverbinder.

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir Sie als ...

- Leiter IT (m/w/d)
- Business Development Manager Glasfasertechnik (m/w/d)
- Produktmanager (m/w/d)
- Laboringenieur (m/w/d)
- Facharbeiter Wartung (m/w/d)
- Einrichter Stanzerei (m/w/d)
- AOI-Bediener Elektronikfertigung (m/w/d)
- Mitarbeiter Elektronikfertigung (m/w/d)
- Produktionsmitarbeiter (m/w/d)
- Reinigungskraft in Teilzeit (m/w/d)
- Auszubildenden oder Studierenden für das Ausbildungsjahr 2022 (m/w/d)

Unsere Leistungen

- Einen sicheren Arbeitsplatz in einer zukunftsorientierten Wachstumsbranche
- Eine langfristige Anstellung in einem familiär geführten mittelständischen Unternehmen
- Umfassende Einarbeitung und die Möglichkeit, sich persönlich und fachlich weiterzuentwickeln
- Verschiedene Sozialleistungen wie bspw. Urlaubsgeld, Weihnachtsgeld, betriebliche Altersvorsorge mit Arbeitgeberzuschuss, Fahrgeldzuschuss, JobRad, u.v.m.
- Arbeiten in einer der schönsten Regionen Deutschlands nahe Bodensee, Schweiz und Hochschwarzwald

Nehmen Sie Verbindung mit uns auf und senden Sie Ihre Bewerbung – bevorzugt über unsere Homepage – an unsere Personalabteilung.

Weitergehende Informationen zu den oben genannten Stellen finden Sie auf unserer Homepage **www.metz-connect.com/de/karriere** oder einfach den **QR-Code scannen:**

METZ CONNECT
Ottilienweg 9 | 78176 Blumberg | Tel.: +49 7702 533-403
hr@metz-connect.com | **www.metz-connect.com**

AaA Audit attraktiver Arbeitgeber · IHK

STELLENMARKT

»RESONANZGESETZ:
Mit einer besonderen Stellenanzeige sprechen Sie besondere Mitarbeiter an!«

... Ihre Anzeigenberaterin für den Stellenmarkt.



»ICH BIN FÜR SIE DA!« **SONJA MURISET**
Tel: 07731/8800-33 s.muriset@wochenblatt.net

WOCHENBLATT

BILDUNGS akademie
Ein Unternehmen der Handwerkskammer Konstanz

Die Handwerkskammer Konstanz sucht für ihre **Bildungsakademie Singen** einen

Mitarbeiter Kantine (m/w/d)
in Teilzeit

Sie unterstützen unser Team zu den Spitzenzeiten, in der Regel zwischen 11:00 und 14:30 Uhr, von Montag bis Freitag.

Weitere Informationen finden Sie auf
www.bildungsakademie.de/stellen

BILDUNGSAKADEMIE
Lange Straße 20 // 78224 Singen

SAUBÄR*IN gesucht!



Wir suchen in Vollzeit **ab sofort** eine(n):
Teamleiter*in (m/w/d)
für Objektreinigung/Industriereinigung

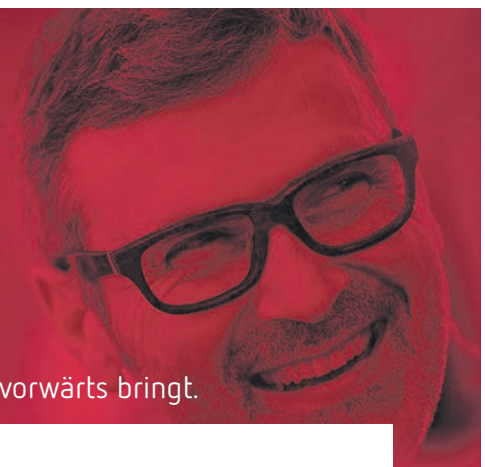
deine SAUBÄRkräfte:
- Eigenverantwortliches Arbeiten
- Organisation & Koordination
- Führerschein Klasse B
- Gute Deutschkenntnisse
- Teamfähigkeit & Bock?

Jetzt BÄRwerben!
0159 - 0414 8522
jobs@owdt.de
Gerne auch als Quereinsteiger*in

OTMAR WALTHER Dienstleistungen & Transporte e.K.
Hohenkräher Brühl 23 | 78259 Mühlhausen-Ehingen

Renfert

making work easy



Wann fühlt sich das Arbeiten gut an?

Wenn es mich und das Unternehmen vorwärts bringt.

Werden Sie bei Renfert

- Fachkraft für Lagerlogistik (m/w/d)
- Mitarbeiter Geräteproduktion (m/w/d)
- Mitarbeiter Chemische Fertigung / Materialfertigung (m/w/d)

Die Bedürfnisse der Menschen stehen bei Renfert im Mittelpunkt. So entwickeln wir sinnvolle Lösungen, mit denen Zahntechniker und Zahnärzte ihre Leidenschaft für Details in die Tat umsetzen.

Es erwarten Sie ein spannendes Aufgabengebiet, ein dynamisches Team und eine interessante berufliche Perspektive in einem wachsenden, international agierenden Unternehmen.

Sie sind neugierig und es ist Zeit für etwas Neues? Dann bewerben Sie sich jetzt! Eine ausführliche Beschreibung Ihres Aufgabenprofils finden Sie unter nebenstehendem Link.

Ihre Fragen beantwortet gerne Frau Katharina Feger.

Renfert GmbH
Katharina Feger | Untere Giesswiesen 2
78247 Hilzingen | Tel. +49 7731 8208–184
katharina.feger@renfert.com

renfert.com/jobs

MITARBEITER GESUCHT

BRAUN setzt mit Erfolg Maßstäbe!
Wir sind ein modernes, expansives Möbelunternehmen mit 10 Einrichtungshäusern.
Für unser Wohnkaufhaus in Singen suchen wir zum baldmöglichen Termin:

Verkaufsmitarbeiter (m/w/d)
für den Mitnahmemarkt „Junges Wohnen“, in Vollzeit oder 80% Teilzeit (auch samstags)

Einrichtungsberater (m/w/d)
für die Wohn- und Schlafzimmerabteilung, in Vollzeit oder 80 % Teilzeit (auch samstags)

Küchenfachberater (m/w/d)
in Vollzeit

Möbelmonteur (m/w/d)
in Vollzeit

Lagerist (m/w/d)
in Vollzeit

Das bieten wir Ihnen:
Wir bieten Ihnen einen abwechslungsreichen, interessanten und verantwortungsvollen Arbeitsplatz in einem erfolgreichen, familiengeführten Unternehmen mit gutem Betriebsklima. Eine leistungsgerechte Bezahlung sowie Urlaubs- und Weihnachtsgeld, Zuschuss zur betrieblichen Altersvorsorge und eine betriebliche Krankenzusatzversicherung sind bei uns selbstverständlich.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?
Dann freuen wir uns auf Ihre schriftliche Bewerbung, per Mail mit PDF-Anhang oder über unser Stellenportal **(www.braun-moebel.de/stellenangebote/)**. Alle wichtigen Einzelheiten besprechen wir gerne mit Ihnen in einem persönlichen Gespräch.

BRAUN Möbel Center

BRAUN Möbel-Center GmbH & Co. KG • Markwiesenstr. 38, 72770 Reutlingen

Carl-Benz-Str. 22
78224 Singen
Telefon: 07731/8758-0
info@bmc-si.de

Das Wochenblatt sucht ein junges, engagiertes Team für die neue

Cr#ssmedia Abteilung

Gestaltungstechniker / in für Empfang und Mediengestaltung (m/w/d)

Das sollten Sie mitbringen:
Freundlicher und offener Kundenkontakt
Organisationsstärke
Social-Media Kompetenz

Das sind Ihre Aufgaben:
Produkterstellung und -gestaltung (Adobe Programme)
Kreativer Austausch innerhalb der Projektplanung

Geeignet auch für Berufseinsteiger. Vollzeit / Teilzeit

Verkäufer / in Crossmedia (m/w/d)

Das sollten Sie mitbringen:
Lust mit engagierter Mannschaft, frisch und frech Zukunft zu bauen

Das sind Ihre Aufgaben:
Kundentermine vor Ort
Verkauf und Entwicklung werbewirksamer Crossmedia-Auftritte

Abteilungsleitung Crossmedia (m/w/d)

Das sollten Sie mitbringen:
Sicheres Verständnis für werbewirksame Kombination aus Print und Online
Kommunikations- und Umsetzungsstärke
Ergebnisorientiertes Arbeiten

Das sind Ihre Aufgaben:
Fokus auf Customers Journey (Readers Journey)
Entwicklung umsatzstarker Produkte/ Werbeformen und Schaffung von Marktzugängen

Redakteur / in Crossmedia (m/w/d)

Das sollten Sie mitbringen:
Erfahrung mit Lokalmedien und in Reportage-Fotografie
Social-Media Kompetenz

Das sind Ihre Aufgaben:
Zielgruppengerechte und journalistische Umsetzung von Texten

Programmierer / in Crossmedia (m/w/d)

Das sollten Sie mitbringen:
Idealerweise Kenntnisse in RPA (Robotic Process Automation)
Programmierkenntnisse in Delphi, SQL und Pascal
HTML-Kenntnisse

Das sind Ihre Aufgaben:
Programmieren von üblichen Internetauftritten
Videobearbeitung, -schnitt und -performance
Datenbank-Management
Skriptprogrammierung



Über diesen QR-Code erhalten Sie einen Einblick in unsere Werbekampagne von 2020 **Die Kampagne für deine Region**

www.wochenblatt.net/deineregion

Haben wir Ihr Interesse geweckt?
Dann senden Sie Ihre vollständige Bewerbung bitte per Mail an Frau Isabel Jordi
i.jordi@wochenblatt.net oder direkt den oberen QR-Code einscannen.
Bei Fragen steht Ihnen Frau Jordi gerne zur Verfügung, unter: 07731 / 8800 - 46

SINGENER WOCHENBLATT GmbH + Co. KG - Hadwigstraße 2A - 78224 Singen

Über diesen QR-Code erhalten Sie einen Einblick in die **Aktionen und die Ausgabe zu unserem Jubiläumsjahr** 2017

www.wochenblatt.net/ueber-uns/50-jahre-wochenblatt

Aufsichtspersonal in Teil oder Vollzeit

Für unser Spielodrome Spielhalle
in **Gailingen (Hochrhein)** gesucht.

Kontakt: Herr Schmiedt
Mobil 0172-626 80 53, E-Mail: a.schmiedt@braun-automaten.de

Die Gemeinde Moos sucht für den Kindergarten „Villa Pfiffikus“ in Moos zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

Erzieher/in (m/w/d)
in Vollzeit (100%)

Ihr Profil:
- abgeschlossene Ausbildung als Erzieher/in oder vergleichbare Qualifizierung nach § 7 Kindertagesbetreuungsgesetz
- Einfühlungsvermögen und Freude an der Arbeit mit Kindern unter 3 Jahren sowie Eltern
- Flexibilität, Kreativität und Interesse an der Arbeit im Team
- selbständige, zuverlässige und engagierte Arbeitsweise
- Bereitschaft zur Mitarbeit an der Weiterentwicklung des pädagogischen Konzeptes

Unser Angebot:
- Arbeit in einer Krippengruppe
- Bezahlung nach TVöD-SuE
- Fortbildungsmöglichkeiten

Ihre Bewerbungsunterlagen
senden Sie bitte mit den üblichen Unterlagen bis Dienstag, 30.11.2021 an die Gemeindeverwaltung Moos, Bohlinger Straße 18, 78345 Moos.
Auskünfte erhalten Sie bei der Leiterin des Kindergartens, Frau Arndt unter Tel. 07732 9996-80 oder bei der Hauptamtsleiterin, Frau Jahn unter Tel. 07732 9996-12 bzw. E-Mail: c.jahn@moos.de.

IMMER EIN GUTER WERBEPARTNER
» WOCHENBLATT «



» WIR SUCHEN ... «

Telefonische Kundenbetreuung
(m/w/d)

Unser Team braucht Verstärkung, gerne ab sofort, Quereinsteiger sind auch herzlich willkommen, z.B. aus Marketing, PR & Gastronomie oder auch aus dem Einzelhandel!

Sie bringen mit:
- Die Fähigkeit, mit Freude auf Menschen zuzugehen
- Aufmerksamkeit und Zuverlässigkeit
- gute Ausdrucksweise und Argumentationsstärke
- Selbstständige und klare, strukturierte Arbeitsweise
- gute PC-Kenntisse (Office)
- Lust auf Innovation
- Spaß am Kundenkontakt, meistens telefonisch

Ihre Aufgaben:
- Sie betreuen und beraten unsere Geschäftskunden und führen Sie damit zum Werbeerfolg
- Sie gewinnen neue Geschäftskunden
- Sie setzen Projekte verantwortlich mit unseren Kunden und dem Team Wochenblatt um

Wir bieten:
- Eine eigenverantwortliche Position in einem gut ausgebildeten Verkaufsteam mit klaren Zuständigkeiten
- Ein abwechslungsreiches Tätigkeitsfeld
- Einen Platz in einem tollen Team
- Erarbeitung und Förderung Ihrer persönlichen Stärken sowie deren Umsetzung im Team

Haben wir Ihr Interesse geweckt?
- Dann senden Sie bitte Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen per Mail an:
  Frau Isabel Jordi: **i.jordi@wochenblatt.net**

Das Wochenblatt zählt zu den bestgemachten Wochenzeitungen Deutschlands und ist das auflagenstärkste Printmedium im Landkreis Konstanz.
Gestalten Sie mit uns ein Stück Medienzukunft!

SINGENER WOCHENBLATT GmbH + Co. KG

Hadwigstraße 2A | 78224 Singen | Tel: 07731/8800-46

» WOCHENBLATT «

Maurermeister in Rente gesucht, Teilzeit oder Vollzeit.

07731 505 4998
0174 882 1483



Chemie-/Pharmatechnologe
(Teilzeit möglich)

Sie haben ein hohes Verantwortungsbewusstsein, sind an exaktes, selbstständiges Arbeiten gewöhnt und körperlich fit.

Sehr gute Deutschkenntnisse sind Bedingung

Aufgabenbereich:

Selbstständige Herstellung von Körperpflegeprodukten und Kosmetika in Gross- und Kleinchargen

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann senden Sie Ihre Bewerbung mit Foto und Lohnvorstellung an:
info@trybol.ch
Trybol AG, Neuhausen, www.trybol.ch

Familienpark
TROPILUA
in Hilzingen-Twielfeld sucht noch
Servicekräfte
in Teilzeit / Minijob-Basis sowie eine
Reinigungskraft
auf Minijob-Basis.

Telefon 0 77 31 - 6 91 91

Handwerker gesucht!

Für unsere Wohnungen in Singen und Konstanz suchen wir Allroundhandwerker halbtags - mit allen gängigen Renovierungsarbeiten vertraut - Führerschein B

immo@eisenhut.net
07731-1442016

IMMER EIN GUTER WERBEPARTNER

SINGENER WOCHENBLATT GmbH + Co. KG

Hadwigstraße 2A | 78224 Singen
Tel: 07731/8800-0 | Fax: 07731/8800-36
E-Mail: verlag@wochenblatt.net

WOCHENBLATT

Wir suchen ab sofort oder nach Vereinbarung
- **Servierkräfte** (m/w/d)
- **Reinigungskraft** (m/w/d)

Bei Interesse gerne persönlich vorbei kommen.

Gelateria Pizzeria Gentile
August-Ruf-Str. 5, 78224 Singen,
Tel. 07731/9 75 93 93

Lust auf 3.000,– Gehalt?
Ausbildung
zum Lokführer (m/w/d)
in Singen.
100 % Jobgarantie,
Finanzierung über Kostenträger,
telefonische Beratung
Tel. 0911-360 693 50
bildung@dispo-tf.de
lokführerwerden.de

Mitarbeiter/in gesucht (m/w/d)
Tel.: 015904818648

Wir suchen ab sofort
im E-Center in Singen
Minijob-Reinigungskräfte (w/m/d)
Mo. – Sa. 06:30-08:00 Uhr

ALL-Service Dienstleistungen GmbH
per E-Mai an: info@allservice.de
Rufen Sie uns an: 0176 627 361 12

Raumpfleger
(m/w/d) gesucht.

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt zuverlässige Reinigungskräfte für Singen / Überlingen a. R. / Engen / Tengen.

Bei Interesse melden Sie sich bitte unter 07726 9489-3
Stern-Service GmbH

Das WOCHENBLATT sucht **Zusteller (w/m/d)**
für unser gesamtes Verbreitungsgebiet, insbesondere in:



Gerne mit PKW, Fahrtkosten können übernommen werden. Ab 15 Jahren (gerne auch Rentner)

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung. Einfach den QR-Code scannen oder unter vertrieb@wochenblatt.net

---



Bücheler & Martin
Fachhandel für Baustoffe & Fliesen

Als expandierender Baustoff-Fachhandel mit wachsendem Marktanteil in einer zukunftssicheren Branche suchen wir zum frühestmöglichen Eintritt einen Mitarbeiter (m/w/d) Vollzeit als

Sachbearbeiter (m/w/d)
Fakturierung und Verwaltung

Ihre Aufgaben bei uns:
- In Ihrem neuen Job dreht sich fast alles um die Fakturierung
- allgemeine verwaltungstechnische Aufgaben wissen wir bei Ihnen in den besten Händen
- Kompetent leiten Sie unsere Telefonzentrale

Ihre Qualifikation:
- Sie verfügen über eine abgeschlossene, kaufmännische Ausbildung

Werden Sie Teil eines kollegialen und herzlichen Teams in einem familiengeführten Unternehmen. Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns über Ihre Bewerbung an:

Bücheler & Martin GmbH · Rudolf-Diesel-Straße 12 · 78224 Singen
oder an sonja.unger@buecheler-martin.de
www.buecheler-martin.de

Amtliche Bekanntmachung

Stadt Engen
Landkreis Konstanz

Ausschreibung der Jagden der Jagdgenossenschaften Engen und Biesendorf sowie der Eigenjagden der Stadt Engen

im Internet auf www.engen.de

➢ Der Gemeinderat der Stadt Engen hat die Stadtverwaltung Engen damit beauftragt die Jagdbögen der Jagdgenossenschaften Engen und Biesendorf zur Verpachtung auszuschreiben.

Bewerbungsfrist: 01. Dezember 2021 bis 14. Januar 2022

Folgende Jagdbögen sowie Eigenjagden werden ab dem 01. April 2022 verpachtet:

Jagdbogen	Gebiet	Nettojagdfläche
Biesendorf	Biesendorf	266 ha
Engen 1 mit EJ	Spöck/Rossberg/Schmidsberg	470 ha
Engen 2 mit EJ	Ernsthofen/Rindersetze/Scheurenbohl	321 ha
Engen 6	Zimmerholz Süd	487 ha
EJ Oberhölzle/ Tiefengraben	Napoleonseck Stetten/Zimmerholz Anselfingen	86 ha
Engen 7	Anselfingen Ballenberg	333 ha
Engen 8	Anselfingen Hohenhewen	408 ha
Engen 10	Welschingen Talhof	334 ha
Engen 11 mit EJ	Welschingen Ertenhag	535 ha
Engen 12	Neuhausen	455 ha

Nähere Informationen zu den Jagdbögen und der Vergabekriterien können Sie der Homepage der Stadt Engen unter www.engen.de entnehmen.

Die Verpachtung erfolgt von 01. April 2022 bis 31. März 2034.

Es erfolgt eine freihändige Vergabe.

Interessenten, die die Voraussetzungen nach §17 Abs. 5 JWMG für ein Jagdpachtverhältnis erfüllen, können sich von 01. Dezember 2021 bis 14. Januar 2022 schriftlich bei der Stadtverwaltung Engen, Hauptstraße 11, 78234 Engen bewerben.

Auskünfte über die Jagdverpachtung erteilen Ihnen
- Frau Caroline Wolf, Stellvertretende Kämmerin, Telefon: 07733/502-264, E-Mail: CWolf@engen.de oder
- Frau Tanja Gleichauf, Sachbearbeiterin Jagd, Telefon: 07733/502-225, E-Mail: TGleichauf@engen.de









Ja, es ist wahr,

»Steinle«

wird am 4. November

70 Jahr'!

Dazu herzlichen Glückwunsch
von Deinen **»Mädels«**,
Familie und Freunde



Marija & Vinko Getoš



05.11.1961

In der Erdgeschichte
*sind **60 Jahre** nur ein Klacks.*
Für eine Ehe jedoch
ist das eine lange Zeit!!



05.11.2021

*Seit **60 Jahren** seid ihr nun verheiratet und das ist ein Grund zu feiern!!*

*Zur **Diamantenen Hochzeit** gratulieren euch von Herzen*
eure Kinder mit Familien:

Vesna & Jozo
Peter & Maximilian, Christian

Darko & Petra
Kevin & Katharina, Michelle

Gabi & Ralph
Fabienne & Christian, Estelle

Nina & Philip, Charleen, Noa, Louie
Marcus

FAMILIENANZEIGEN SIND EIN STÜCK ERINNERUNG



» WOCHENBLATT

Und meine Seele spannte weit ihre Flügel aus,
flog durch die stillen Lande, als flöge sie nach Haus.
Joseph Freiherr von Eichendorff

In Liebe nehmen wir Abschied von meinem lieben Mann, Bruder, Schwager, unserem Patenonkel und Onkel

Siegfried Hecht

* 10.08.1953 † 26.10.2021

Angelika Hecht
und alle Anverwandten und Freunde

Die Urnenbeisetzung findet im engsten Familien- und Freundeskreis in Horn statt.

Danksagung

Für die vielen Beweise herzlicher Anteilnahme
beim Heimgang unseres lieben Verstorbenen

Arnold Stocker

sagen wir auf diesem Wege vielen Dank.

Danke all denen, die ihn auf seinem letzten Weg begleitet
und seiner durch Wort, Schrift, Blumen und Geldspenden gedacht haben.

Unser besonderer Dank gilt
Herrn Dr. Bigos für die langjährige ärztliche Betreuung, Herrn Pfarrer Mühlherr für die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier und dem ambulanten Pflegedienst der Johanniter für die gute Pflege.

Hausen an der Aach, im November 2021

Karolina Stocker
Andreas und Ingrid mit Familien

Horst Werner

† 13.10.2021



HERZLICHEN DANK

sagen wir allen, die ihre Anteilnahme in vielfältiger Weise zum Ausdruck brachten und mit uns gemeinsam Abschied von unserem lieben Verstorbenen nahmen.

Besonderen Dank dem Pflegeheim St. Verena Wohnbereich 1, Herrn Dr. Axmann, für die langjährige Betreuung, dem Pflegedienst St. Elisabeth, Herrn Pfarrer von Mitzlaff für die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier sowie allen Verwandten, Freunden und Bekannten.

Gerlinde Werner

Es ist immer schwer einen geliebten Menschen zu verlieren, doch nur die Vergessenen sind wirklich tot ansonsten leben sie ewig weiter in unseren Herzen, Wünschen und Träumen.

Nach langer schwerer Krankheit mit Qualen ist sie nun erlöst.



Helga Benkler

geb. Gaibler

* 26.08.1934 in Singen † 13.10.2021 in Tengen

In aufrichtiger, tiefer Trauer um eine selbstlose Frau
Sohn Markus Benkler mit seiner Schwester Elisabeth Benkler
Renate Klipphan, geb. Gaibler
Petra Klipphan und Ricci
Bettina Frey
Jutta Mayer
Volker Klipphan
Paula Metzger, geb. Benkler
Lubinka Benkler
Conny und Ulrike Pohl
Christian und Michael Pohl
Familie Karin Steidle, geb. Gaibler
Familie Heike Rekeweg, geb. Gaibler
sowie alle Anverwandten

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Donnerstag, 04.11.2021, um 14 Uhr auf dem Friedhof in Arlen statt.

Traueradresse: Markus Benkler, Hadwigstr. 7, 78224 Singen

In Gedanken an meinen Mann, unseren Vater, Schwiegervater und Opa nehmen wir Abschied von

Hans-Jürgen Krämer

* 5. Februar 1950 † 25. Oktober 2021

In liebevoller Erinnerung
Brigitte
Andreas und Kathrin Krämer mit Familie
Christiane und Jochen Riedmüller mit Familie

Radolfzell,
Bollstetterstr. 17

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Donnerstag, dem 4. November 2021, um 15.00 Uhr auf dem Waldfriedhof in Radolfzell statt.

DER LIEBEN GEDENKEN

MIT DEM ...



» WOCHENBLATT









Vezire Hasani

† 07.11.2011

Manchmal
glauben wir, dass du da bist,
dich mit uns freust, wenn wir
zusammen sind. Manchmal
glauben wir, dass du in unserer
Nähe bist, wenn wir dich mit
unseren Gedanken in die Mitte
nehmen. Deine Schritte und
Worte sind verstummt, wir
vermissen dich sehr. Tot ist
nur, wer vergessen ist.

In Liebe, deine Familie

Der Kampf des Lebens ist zu Ende, vorbei ist aller Schmerz. Es ruhen nun die fleißigen Hände und stille steht dein liebes Herz. Ruhe sanft und schlaf in Frieden, hab tausend Dank für deine Müh, wenn du auch bist von uns geschieden, in unseren Herzen stirbst du nie.



Johannes Christoph Späth

*08.06.1961 † 18.10.2021

In stiller Trauer
Dein Sohn Kevin,
deine Schwiegertochter Giovanna,
deine Enkel Amely, Fabrizio, Francesco
deine ehemalige Frau Anette sowie
deine Freunde Serafettin und Rocco

O FAMILIENANZEIGEN

» In einer Situation, die sehr persönlich und emotional ist und in der in kurzer Zeit sehr viele Entscheidungen zu treffen sind, möchte ich Sie unterstützen und Ihnen behilflich sein. «
... Ihre Anzeigenberaterin für die Familienanzeigen



»ICH BIN FÜR SIE DA!« TINA CAPUTO
Tel: 07731/8800-122 familienanzeigen@wochenblatt.net
» WOCHENBLATT

Berta Millinger

† 03.10.2021

HERZLICHEN DANK

sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten, ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise so herzlich bekundeten und bei der Trauerfeier mit uns Abschied nahmen.

Besonders danken möchten wir der Gemeinschaftspraxis Dr. Hahn für die gute ärztliche Betreuung, Herrn Vikar Herzog für die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier.

Sonja Leichenauer
mit Familie

Uttenhofen, im November 2021



Wir sind uns begegnet, du hast Spuren hinterlassen,
deine Handschrift, dein Zeichen.
Unauslöschlich in unseren Herzen hast du dir Raum geschaffen
für immer.

Christel Hügle

geb. Stark
* 28.03.1947 † 19.10.2021

In stiller Trauer
Olaf Fuchs mit Familie
Detlef Fuchs mit Familie
Anke Reichle mit Familie
Kerstin Abbad-Boullaajaj mit Familie
und alle Anverwandten

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Mittwoch, dem 10.11.2021, um 14.00 Uhr auf dem Friedhof in Hilzingen statt.

Traueradresse: Olaf Fuchs, Hauptstraße 33, 78247 Hilzingen

Susanne Platzer
Steinmetz- und Steinbildhauermeisterin

Grabmale
Gartenskulpturen
Gartenkeramik



Bergstrasse 24 · 78253 Eigeltingen
Tel. 07774-92 98 51 oder -92 55 47
Fax -92 98 50 Mobil 0175-889 80 92

Danke für den Weg, den Du mit uns gegangen bist. Danke für die Hand, die uns so hilfreich war. Danke, dass es Dich gab.
Rainer Maria Rilke

Wir nehmen Abschied von

Brunhilde Meßmer

geb. Egle

* 30.05.1932 † 28.10.2021

In stiller Trauer
Brigitte, Herbert und Martin
mit Familien

Gottmadingen, im November 2021

Die Urnenbeisetzung findet im engsten Familienkreis statt.

NACHRUF

Die Nachricht vom Tode unseres Mitarbeiters

Herrn Dietmar Notz

hat uns mit großer Trauer erfüllt.

Am 26.10.2021 verstarb unser Mitarbeiter Dietmar Notz, der seit 2016 in unserem Unternehmen als Technischer Leiter beschäftigt war.

Wir haben Dietmar Notz als lebensfrohen und engagierten Mann kennengelernt, der entscheidend zum Erfolg unseres Unternehmens beitrug.

Umso betroffener macht uns sein plötzlicher und viel zu früher Tod. Unser Mitgefühl in diesen schweren Stunden gilt seiner Ehefrau und seinen Kindern und allen, die ihm nahe standen.

Wir werden Dietmar Notz als einen ganz besonderen Menschen in Erinnerung behalten.

In stiller Trauer und Dankbarkeit

Geschäftsleitung, Belegschaft und Rentner
der BE Beton-Elemente GmbH + Co KG Steißlingen

Plötzlich und unvorhersehbar wurde mein lieber Mann, unser wundervoller Papa, Sohn, Bruder, Schwiegersohn, Schwager und Onkel mitten aus dem Leben gerissen.

Andreas Reiss

** 14.9.1973 † 16.10.2021*

Wir vermissen dich so sehr.

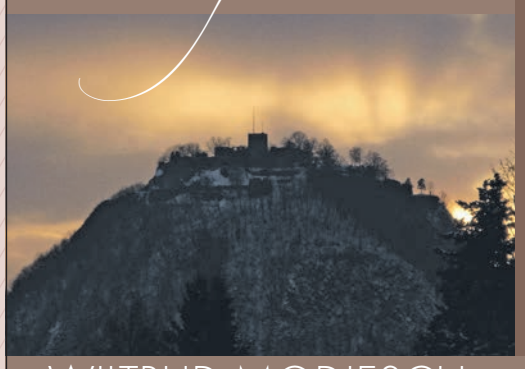
Ellen mit Marlena und Anna
Margrith und Rudi
Nicole und Jürgen Dreher mit Alina und Yannik
Silvia und Erich Schmid
Jürgen Schmid

Die Trauerfeier fand im engsten Familienkreis im Ruhewald Gottmadingen statt.

Für alle Zeichen des Mitgefühls danken wir von Herzen.

Gailingen, im November 2021

Wir sagen danke ...



WILTRUD MODJESCH geb. Weber

* 7.6.1945 † 15.10.2021

Einschlafen dürfen, wenn man das Leben
nicht mehr selbst gestalten kann,
ist der Weg zur Freiheit und Trost für alle.
Hermann Hesse

Susann und Georg Weber
mit Katrin und Yannick
Elvira und Klaus Kalb
mit Markus

Wir werden sie im Kreis der Familie auf dem Friedhof in Eigeltingen beisetzen.

Traueradresse:
Susann Weber, Arlenerstr. 63, 78239 Rielasingen-W.

Todesanzeige und Danksagung

Wenn meine Kräfte brechen,
mein Atem geht schwer aus
und kann kein Wort kaum sprechen,
Herr, nimm mein Seufzen auf.

In Liebe und Dankbarkeit haben wir Abschied genommen von einem lieben Menschen

Erika Auer

geb. Bauer

* 09.12.1936 † 26.10.2021

Herzlichen Dank sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlen.

In lieber Erinnerung
Ursula Reichmann
Sabine und Andrea mit Familien

Die Urnenbeisetzung fand im Familienkreis auf dem Friedhof in Stockach statt.

Traueradresse:
Ursula Reichmann, Schulstraße 24, 78262 Gailingen



Todesanzeige und Danksagung

Der Tod kann uns von dem Menschen trennen,
der zu uns gehörte,
aber er kann uns nicht das nehmen,
was uns mit ihm verbindet.

Willi Sepp

* 11.08.1934 † 18.10.2021

In Liebe und Dankbarkeit
Deine Elfriede
Deine Kinder Beate, Jürgen, Dietmar
und Sabine mit Familien

In stiller Trauer haben wir
im engsten Familienkreis Abschied genommen.

Für alle erwiesene Anteilnahme herzlichen Dank.

Randegg, im November 2021






Voll Dankbarkeit für ihre Fürsorge und Liebe
nehmen wir Abschied von unserer lieben

Marlies Maurer

geb. Gänßmantel

* 05.07.1933 † 26.10.2021

In Liebe

Die Kinder	Werner und Susi Carmen und Wolfgang
Die Enkel	Boris, Sabrina, Stefan mit Vanessa, Romina und Dani
Die Urenkel	Paco, Jaro, Bruno
Dein Bruder	Klaus und Carmen mit Peter und alle Angehörigen

Gottmadingen, im November 2021

Die Trauerfeier und anschließende Urnenbeisetzung findet am Donnerstag, den 04.11.2021 um 14.00 Uhr auf dem Friedhof in Gottmadingen statt.



STEINHANDWERK
NEITSCH · STOCKACH

NIKLAS NEITSCH
STEINMETZ- UND BILDHAUERMEISTER

Ludwigshafener Straße 9 · 78333 Stockach
Fon 07771/2462 · Fax 07771/4160
info@steinhandwerk.de
www.steinhandwerk.de

WOCHENBLATT seit 1967

Standesamt im Wochenblatt!

Liebe Leserinnen und Leser,

in den letzten Jahrzenten haben wir Ihnen jeden Monat die standesamtlichen Nachrichten präsentiert.
Weil die Kommunen in unserer Region mittlerweile mit einem EDV-Dienstleister zusammenarbeiten, der einen Export der Daten nicht mehr erlaubt, können wir die standesamtlichen Nachrichten leider nicht mehr veröffentlichen.

Wenn Sie die Geburt ihres Kindes im Wochenblatt veröffentlichen wollen, dann haben wir dafür preisgünstige und attraktive Angebote.

Tina Caputo steht Ihnen unter 07731/8800122 oder per Mail unter:
familienanzeigen@wochenblatt.net zur Verfügung.

Ihr Wochenblatt

Lasse mich schlafen,
bedecke nicht meine Brust mit Weinen und Seufzen,
sprich nicht voller Kummer von meinem Weggehen,
sondern schließe Deine Augen
und Du wirst mich unter Euch sehen.
Jetzt und Immer.
Khalil Gibran

Wir müssen Abschied nehmen von meinem geliebten
Sohn, unserem Brüderle, Onkele, Schwager und Freund

Heinrich Hauk

** 2.5.1964 † 21.10.2021*

Du wirst uns fehlen.

Melitta Limbrock-Hauk
Susanne Hauk und Andreas Werner
Ursula Kornmaier mit Carina und Luisa
Elke Frankenhauser

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Montag, dem 8.11.2021, um 15.00 Uhr auf dem Waldfriedhof in Singen statt.

Traueradresse: Ursula Kornmaier, Lindenstraße 10a, 78224 Singen



In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von

Peter Kozlowski

* 27. November 1944 † 26. Oktober 2021

Radolfzell,
Neuer Wall 8

In stiller Trauer
Deine Marita
Heiko und Beate Kampmann mit
Daniel, Tim und Lina
Yvonne Krzigitzki mit Fabienne

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 5. November 2021, um 13.00 Uhr auf dem Waldfriedhof in Radolfzell statt.



Lobe den Herren, meine Seele, und
vergiss nicht, was er dir Gutes getan hat.
(Psalm 103,2)

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied
von unserer lieben Frau, Mutter, Schwiegermutter
und Oma

Margarete Kühn

* 11.08.1928 † 30.10.2021

In stiller Trauer
Herbert Kühn
Ira und Franz Neumann
Viktor und Flora Neumann
sowie alle Angehörigen

Die Beerdigung findet am Dienstag, den 9. November um 14 Uhr auf dem Friedhof in Arlen statt.
Von Beileidsbekundungen am Grabe bitten wir abzusehen.

Wenn ich einmal nicht mehr bin, und Du siehst einen lachenden Sternenhimmel,
dann denke, einer davon bin ich. *Antoine de Saint-Exupéry*



In Liebe nehmen wir Abschied von meinem geliebten
Vater, liebevollen Opi, Schwiegervater, Schwager
und Onkel

Günter Pastuschka

* 09.10.1931 † 27.10.2021

Jutta, Jana und Angelo Lauro
Edith Hubmann
Antonio und Caterina Lauro
und alle Anverwandten

Die Trauerfeier mit anschließender Beerdigung findet am Montag, den 8. November 2021, um 11.00 Uhr auf dem Waldfriedhof Singen statt.

Traueranschrift: Jutta Lauro, Ob den Reben 1, 78224 Singen

NACHRUF

Wir trauern um unseren am 27.10.2021 verstorbenen ehemaligen Mitarbeiter und Pensionär

Herrn Günter Pastuschka

Herr Pastuschka gehörte über 27 Jahre unserer Firma an. Er war Mitarbeiter in unserem Betrieb und trug so zum Erfolg des Unternehmens bei. Dafür möchten wir ihm unseren Dank aussprechen. Anfang Oktober 1994 trat Herr Pastuschka in seinen wohlverdienten Ruhestand.

In den Jahren seiner Betriebszugehörigkeit haben wir Herrn Pastuschka als zuverlässigen Mitarbeiter erlebt, der bei Vorgesetzten und Mitarbeitern stets geschätzt und anerkannt war.
Wir werden dem Verstorbenen ein ehrendes Andenken bewahren.

Geschäftsführung, Betriebsrat und Mitarbeiter
Constellium Singen GmbH

Gratis Kalender 2022

Sie erhalten kostenlos und ohne jede Verpflichtung einen Kalender, der täglich ein Bibeltext mit Erklärung für sie bereit hat:

Deutsch (Näher zu Dir)

□ Tages-Abreisskalender
□ Grossdruck-Abreisskalender
□ Andachtsbuch
□ Grossdruck-Andachtsbuch
□ TIMEKEEPER - Agenda für Jugendliche
□ KOMPASS - für Kinder/Jugendliche
□ LUPINO – Malkalender für Kinder

Andere Sprachen

□ Albanisch
□ Arabisch
□ Armenisch
□ Bulgarisch
□ Burmesisch
□ Englisch
□ Farsi (Persisch)
□ Französisch
□ Griechisch
□ Italienisch
□ Kroatisch
□ Kurdisch-kurm.
□ Kurdisch-sorani
□ Mazedonisch
□ Niederländisch
□ Polnisch
□ Portugiesisch
□ Rumänisch
□ Russisch
□ Serbisch
□ Slowakisch
□ Spanisch
□ Tamil
□ Tschechisch
□ Türkisch
□ Ukrainisch
□ Ungarisch

Vorname, Name

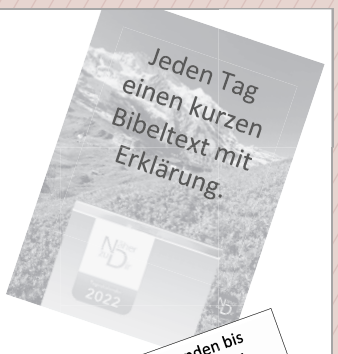
_____

Strasse

_____

PLZ/ Ort

_____



Bitte einsenden bis
1. Dezember 2021
Auslieferung erfolgt Mitte
Dezember

Bestellung an:
kalenderaktion_sn@bluewin.ch

oder:
Kalenderaktion
Bergstraße 54
D-78244 Gottmadingen





Friedhelm Honold

Dein gutes Herz hat aufgehört zu schlagen
und wollte doch zu gern noch bei uns sein.
Gott hilft uns diesen Schmerz zu ertragen,
denn ohne Dich wird manches anders sein.

Herzlichen Dank

sagen wir allen, die ihn auf seinem letzten Weg begleitet und ihre Anteilnahme durch Wort, Schrift, Blumen und Geldspenden zum Ausdruck brachten.

Besonderen Dank an die Gemeindereferentin Frau Simone Meisel für die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier.

Im Namen aller Angehörigen
Irmtraud, Sven und Jessica Honold

Binningen, im November 2021

Uschi Schwarzwälder

D
A
N
K
E

für die tröstenden Worte, geschrieben oder gesprochen,
für die in vielfältiger Weise uns entgegen gebrachte Anteilnahme,
für jeden Händedruck und stille Umarmung, wenn Worte fehlten,
für die vielen Zeichen der Liebe und Freundschaft,
für die Begleitung auf ihrem letzten Weg.

Ein besonderer Dank
- dem ganzen Team des Hospiz Horizont in Singen für die liebevolle Pflege,
- Herrn Pfarrer Steidle für die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier,
- allen Verwandten, den Nachbarn und Freunden,
- dem Bestattungsinstitut Koller e.K., Herrn Schäuble, für die gute Organisation.

Worblingen, im November 2021

Im Namen aller Angehörigen
Hugo Schwarzwälder



Einschlafen dürfen, wenn man müde ist.
Eine Last fallen lassen können, die man lange getragen hat,
das ist eine tröstliche, eine wunderbare Sache.
Hermann Hesse

Unsere gemeinsame Zeit war viel zu kurz

Karola Kneißler

*** 30.04.1957 † 10.10.2021**

Für uns bleiben Liebe, Dankbarkeit und Erinnerung

Hans-Peter Kneißler
Sina Gnauk mit Kevin
und alle Angehörigen

Ihrem Wunsch entsprechend
haben wir sie im kleinen Kreis verabschiedet.



Die Mitglieder vom »ASV Forelle Rielasingen-Worblingen e. V.« trauern um ihr langjähriges Vereins- und Vorstandsmitglied

Robert Spät

Robert übernahm mit großem Einsatz von 1984 bis 1996 das Amt des Zweiten und von 1996 bis 2002 das Amt des Ersten Vorsitzenden und engagierte sich zuvor bereits fünf Jahre als Jugendwart.

Wir danken Robert für all seine Kraft und Energie, die er in diesen vielen Jahren ehrenamtlich in unseren Verein investierte. Hierfür gebührt ihm unsere Anerkennung und so werden wir ihn stets in Erinnerung behalten.

Unser tiefes Mitgefühl gilt seinen Angehörigen.

Ein letztes »Petri Heil«,
die Vorstandschaft und Mitglieder des
Angelsportvereins Forelle Rielasingen-Worblingen e. V.

D
A
N
K
E

Allen, die in guter Verbundenheit meine geliebte Frau,
unsere liebevolle Mutter, Oma und Tante

Brunhilde Bettermann

geb. Guth

auf dem Weg zur letzten Ruhe begleitet haben, danken wir von ganzem Herzen.

Wir danken ebenso herzlich allen, die ihr Mitgefühl durch Worte, Schrift oder Blumen und anderweitig zum Ausdruck brachten.

Besonderen Dank all denen, die meiner lieben Frau und auch mir in der letzten Zeit so treu zur Seite standen.

Im Namen aller Angehörigen
Gottfried Bettermann

78224 Singen, im November 2021

Und plötzlich ist alles anders;
Du bist aus unserer Mitte gerissen worden
und hinterlässt eine große Lücke.

Peter Block

* 10.05.1951 † 27.10.2021

Du fehlst in jedem Augenblick

In Liebe
Deine Frau Veronika
Sven mit Nicole und Patrice
Christine mit Michael
Deine Freunde Elke und Gerhard

Traueradresse: Alter Zoll 13, 78244 Gottmadingen.

Die Trauerfeier findet am Mittwoch, den 10.11.2021 um 14.00 Uhr auf dem Friedhof in Gottmadingen statt. Wir bitten von Blumengestecken aller Art abzusehen, da dies am Grab nicht gestattet wird. Die anschließende Urnenbeisetzung ist ausschließlich im engsten Familienkreis.

Wenn die Sonne des Lebens untergegangen ist, leuchten die Sterne der Erinnerung.

Todesanzeige und Danksagung

Wir haben Abschied genommen von meinem lieben Mann,
unserem Vater, Schwiegervater, Großvater und Urgroßvater

Johannes Eduard Ruttkowski

* 15.07.1936 † 23.10.2021

Leontine Ruttkowski
Heike Lévesque
Rüdiger Ruttkowski
Sigrid Häusler
Gudrun Ruttkowski
mit Familien und allen Anverwandten

Die Urnenbeisetzung fand im engsten Familienkreis statt

Für die erwiesene Anteilnahme sprechen wir auf diesem Wege unseren herzlichen Dank aus

Besonders danken wir dem Personal des Pflegeheims St. Hildegard für die fürsorgliche Betreuung in den letzten Tagen und Monaten

NACHRUF

Wir trauern um unseren Mitarbeiter i. R.

Herrn Peter Block

der am 27. Oktober 2021 im Alter von 70 Jahren verstorben ist. Herr Block gehörte über 25 Jahre unserem Unternehmen an und war Mitarbeiter in unserer Abteilung Fabrikation Mischerei. Wir nehmen Abschied von einem sehr zuverlässigen und engagierten Mitarbeiter, der durch seine hilfsbereite und verantwortungsbewusste Art bei Vorgesetzten und Kollegen sehr geschätzt war.
Wir sind ihm für seine langjährige Tätigkeit zu großem Dank verpflichtet und werden ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Werkleitung, Betriebsrat und Belegschaft
Nestlé Deutschland AG
Maggi - Werk Singen



INTRAVENÖSE SAUERSTOFF-THERAPIE EINE NACHHALTIGE, EFFIZIENTE BEHANDLUNGSMETHODE?



Das Praxisteam: Im Bild Christina Bradu, Heidi Albrecht, Axel-Michael Kornmayer und Dr. Ewald Piel. *swb-Bild: of*

Reporter: Herr Kornmayer, Sie sind einer der erfahrensten Therapeuten im Bereich der biologischen Medizin, gerade auch in der Sauerstoff- und Ozontherapie. Sie betreiben Ihre umfangreiche Praxis mit sämtlichen diagnostischen Möglichkeiten seit 40 Jahren, auch waren Sie lange Jahre wissenschaftlicher Direktor und Dozent an der Akademie für Naturheilkunde. Können Sie unseren Lesern genaue Informationen über die intravenöse Sauerstoff-Therapie geben?

AK.: Sehr gerne: Die intravenöse Sauerstoff-Therapie wurde in den 50er Jahren von dem Neurologen Dr. med. Regelsberger entwickelt und in die Therapie eingeführt. Er nannte dieses Verfahren Oxyvenierung. Die Weiterentwicklung in den 70er Jahren dieses Verfahrens zeigte in vielen Praxen der biologische Medizin immer wieder reproduzierbare Erfolge bei manigfaltigen Krankheiten. In neuerer Zeit wurden auch viele Wirkungen der Oxyvenierung wissenschaftlich belegt u. a. durch Studien an der Chariteé Berlin – Med. Hochschule Hannover etc. Dieses Verfahren gehört heute zu den sogenannten off-label use Verfahren. Unter zulassungsüberschreitender, engl. off-label use, versteht man die Verordnung eines zugelassenen Fertigarzneimittels außerhalb des in der Zulassung beantragten und von den nationalen oder europäischen Zulassungsbehörden genehmigten Gebrauchs.

Reporter: Bei welchen Erkrankungen kann die Oxyvenierung sinnvoll sein?

AK.: Bei allen Durchblutungsstörungen – Herz – Gehirn – Beine – Nieren, bei chron. entzündl. Erkrankungen besonders bei Rheuma, bei Beeinträchtigung des Immunsystems heute ganz aktuell bei post.-Covid-Erkrankungen, bei trockener Maculadegeneration, sowie bei verschiedenen Hauterkrankungen + chron. Erschöpfungszuständen.

Reporter: Handelt es sich bei dieser Art der Therapie um eine reine Aufsättigung des Blutes mit Sauerstoff?

AK.: Nein keinesfalls, dabei werden besondere Stoffwechselvorgänge in Gang gesetzt. Bislang nachweisen konnte man: Die erhöhte Bildung von Prostazyclin, das vasodilatorisch und thrombozytenaggretationshemmend wirkt. Die Mikrozirkulation wird gefördert, ruhende Kapillaren werden geöffnet. Der Anstieg der Eosinophilen: der Grad des Anstiegs ist abhängig von der zugeführten Sauerstoffmenge. Dadurch bessern sich chronisch-entzündliche Krankheiten in starkem Ausmaß. Die anregende Wirkung des oxyvenierten Sauerstoffes auf viele Stoffwechselvorgänge: dadurch kommt es zu Normalisierungstendenzen bei laborchemischen Parametern: Milchsäure, Harnsäure, Harnstoff, Albumin/Globulinquotient, Lipoproteine, Cholesterin und Cortisol. Die Normalisierung der Blut-pH-Werte; besonders im Falle einer Übersäuerung des Blutes (Acidose): Die Sauerstoffanreicherung im Blut durch die Oxyvenierung bewirkt eine Linksverschiebung der Sauerstoff-Dissoziationskurve, was gleichbedeutend ist mit einer Alkalisierug des Blutes. Hinsichtlich der Blut-pH-Werte kommen verschiedene Forscher zu unterschiedlichen Ergebnissen.

Zahlreiche Studien in den letzten Jahrzehnten haben zur genauen Aufklärung der hier kurz zusammengefassten Wirkmechanismus der Oxyvenierungstherapie beitragen können.

Reporter: Gibt es Gegenanzeigen oder Nebenwirkungen bei dieser Therapie? Oder Patienten welche dafür nicht geeignet sind?

AK.: Bevor mit einer solchen Therapie begonnen wird, muss eine gründliche Untersuchung erfolgen. Wobei wir in der Lage sind, in unseren Praxisräumen diese durchzuführen. Ruhe-EKG, PO2-Werte, Blutbild insbes. CRP, Lipidspiegel. Absolute Gegenanzeigen sind akute fieberhafte Erkrankungen, Zustand nach Lungenembolie, Vorhof und Kamerseptum-Defekt, offenes Foramen ovale und starke Raucher.

Reporter: Kann diese Therapie-Form auch als Vorsorge-Medizin eingesetzt werden?

AK.: Alle Welt spricht von Vorsorge-Untersuchungen, welche auch absolut sinnvoll sind. Über Vorsorge-Medizin wird selten gesprochen, aber gerade in ganzheitsmedizin. Praxen ist dass ein wichtiges Thema. Die Oxyvenierung ist wie sie in der Wirkungsweise erfahren haben ein wesentliches Instrument der Vorsorge-Medizin da sie, wenn frühzeitig angewandt, Erkrankungen des Alters vorbeugen kann. Dies zeigt sich u. a. deutlich bei Diabetikern, welche grundsätzlich zu Folge-Erkrankungen neigen wie Druchblutungsstörungen, Polyneuropathie, Niereninsuffizienz, Augenerkrankungen sowie demenzielle Erkrankungen. Durch die rechtzeitige Oxyvenierung kann diesen Erkrankungen vorgebeugt werden und die Lebensqualität des Patienten deutlich gesteigert werden.



Zum Jubiläum alles Gute!
Die führende Getränkefachgroßhandlung am Bodensee
KOUNTZ
Ihr Getränke-Spezialist!
Herrenlandstraße 51,
78315 Radolfzell
www.kountz.de



FRANZ LANG Worldwide Service
Bau- und Industrie-Montagen
Personalbereitstellung
Wir gratulieren zum 20-jährigen Jubiläum
Friedrich-Werber-Str. 1, 78315 Radolfzell
☎ 0 77 32/ 98 87 00 – Fax: 0 77 32/ 98 87 01
www. FI-Industriemontagen.de • lang@fl-industriemontagen.de

CENTRAL APOTHEKE
Herzlichen Glückwunsch zum 20-jährigen Jubiläum.
Hegaustraße 26 · 78224 Singen · Tel. 07731 / 64317
www.centralapotheke.com
Inhaber: Johannes Danassis

» WWW.WOCHENBLATT.NET «
» WOCHENBLATT «

20 Jahre Postarkaden
PRAXIS FÜR NATURHEILVERFAHREN – SCHMERZAMBULANZ
HP. AXEL M. KORNMAYER, DR. EWALD PIEL
EIN FREUDIGER ANLASS, AUF WELCHEN WIR STOLZ SIND.
SEIT 20 JAHREN WERDEN IN DER PRAXIS INNERE ERKRANKUNGEN, HAUTERKRANKUNGEN, DURCHBLUTUNGSSTÖRUNGEN SOWIE SCHMERZZUSTÄNDE AM BEWEGUNGSAPPARAT UND PSYCHOSOMATISCHE ERKRANKUNGEN NACH UMFANGREICHER DIAGNOSTIK BIOLOGISCH – NATURHEILKUNDLICH BEHANDELT.
EIN ERFAHRENES TEAM UM A. M. KORNMAYER KÜMMERT SICH MIT VIEL ZEIT UND UMFANGREICHEN BEHANDLUNGSMETHODEN UM SIE.
NICHT VERGESSEN MÖCHTEN WIR, EIN HERZLICHES DANKESCHÖN ZU SAGEN, DEN VIELEN TREUEN PATIENTEN VON NAH UND FERN SOWIE DEN KOLLEGEN, WELCHE IMMER ZU EINER GUTEN ZUSAMMENARBEIT BEIGETRAGEN HABEN.
ENGE STR. 4 (POSTARKADEN), 78224 SINGEN
TELEFONISCHE VORANMELDUNG ERFORDERLICH 07731/61848

BLUMEN MAUCH SINGEN
August-Ruf-Straße 12 a
78224 Singen
Öffnungszeiten:
Mo. – Fr. 8.30 – 18.00 Uhr
Sa. 8.30 – 16.00 Uhr
20 Jahre Postarkaden!
Herzlichen Glückwunsch zum Jubiläum und weiterhin viel Erfolg.

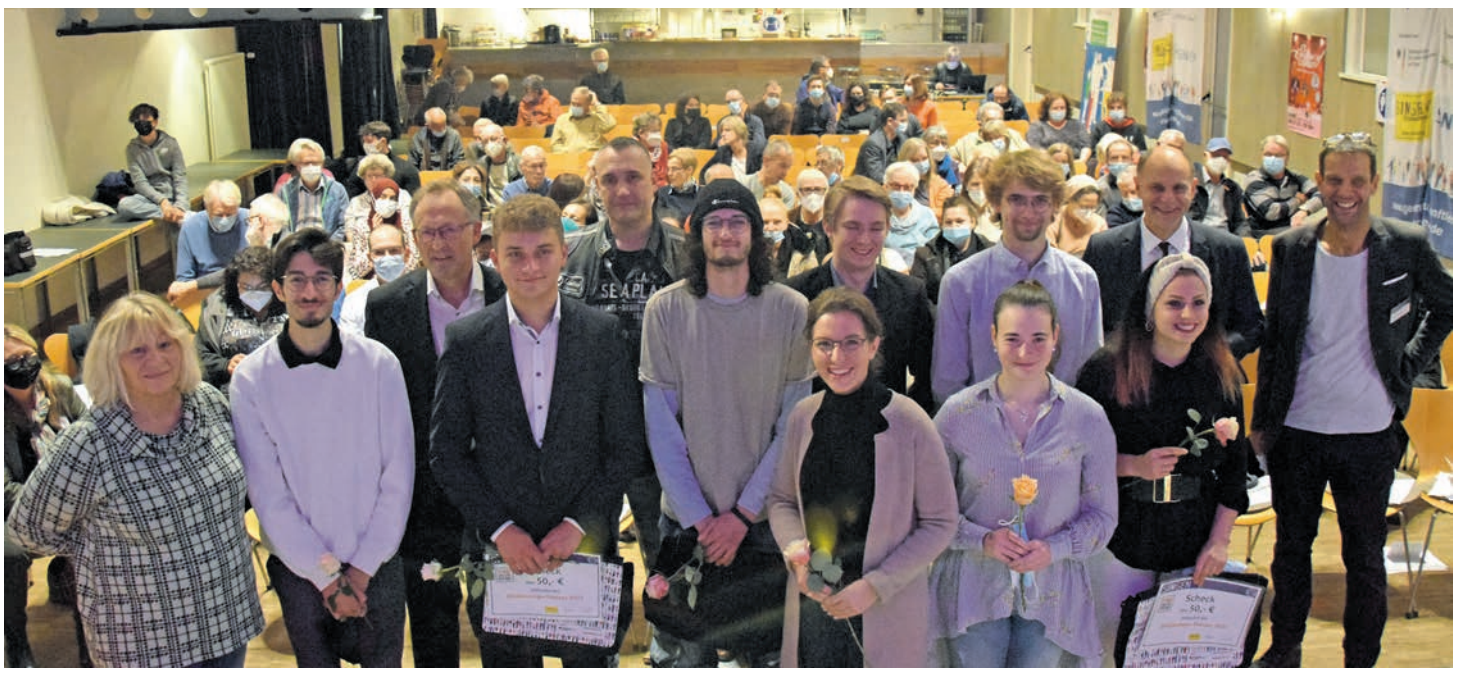
KUPPRION IMM"OH"BILIEN®
Wir gratulieren zu 20 Jahren Postarkaden
Tel. 07731 /8717 0
www.kupprion.de

Wir gratulieren und wünschen alles Gute für die Zukunft!
DILSE
– Entsorgung
– Altauto-verwertung
– Containerdienst
– Schrott + Metall
– Industrie-abbrüche
Zum Umschlagbahnhof 10
Singen, Tel. 07731/63121
www.dilse.de

Singen

Ein »dynamischer Wirbelwind« mit großem Herzen

Es war die bislang kürzeste Preisverleihung des Zivilcouragepreises in Singen in seiner zehnjährigen Geschichte. Die sichtlich erkrankte Kabarettistin Lizzy Aumeier musste per Video absagen und kündigte ihren Nachhol-Auftritt für den 1. April 2022 an, und Moderator Ingo Lenßen ließ ebenfalls nur grüßen. Aber die Preisträger waren natürlich alle da in der »Gems«.



Beim 10. Singener Zivilcouragepreis, im Bild: Monika Graf (li.), Dr. Benedikt Oexle (3. v. li.), Theo Roesen (5. v. li.) mit OB Bernd Häusler und Marcel Da Rin (re.), Jennifer Störk (Mittte vorn) mit den Mitgliedern des neuen Jugendkomitees. *swb-Bild: Grunewald*

von Bernhard Grunewald

Für John F. Kennedy war »Zivilcourage« die wichtigste Eigenschaft eines Politikers. Auch Singens **Oberbürgermeister Bernd Häusler** ordnete dieser Tugend in seinem Grußwort zur 10. Zivilcourage-Preisverleihung am Freitagabend in der »Gems« einen hohen Stellenwert zu. Er zitierte Willy-Brandt: »Wo die Zivilcourage keine Heimat hat, reicht die Freiheit nicht weit« und motivierte Singen mit den Worten: »Wo Zivilcourage gelebt wird, kann eine friedliche und freiheitliche Zusammenarbeit gelingen.« Häusler dankte unter starkem Beifall insbesondere Marcel Da Rin und seinem Team für deren »tolle Arbeit« die letzten zehn Jahre, seit der Zivilcourage-Preis in Singen verliehen wird. Sogar im Pandemiejahr 2020 konnte dieser wichtige Preis übrigens – vor Publikum sogar – vergeben werden.

Ebenso dankte er jenen ReferentInnen, die über das Netzwerk »Bündnis unterm Hohentwiel« am »Tag der Zivilcourage« mit Workshops an Singener Schulen gehen und für ein friedliches, demokratisches Zusammenleben werben – gegen Rassismus und Diskriminierung. Seit 2012 wurden an diesem Tag – damals noch in der Scheffelhalle – bislang 26 Einzelpersonen und zehn Gruppen geehrt, »die durch ihr Engagement Bürgermut bewiesen haben«, so der OB. Das neue, stadtweit sichtbare Maskottchen MUTI soll allen Mut machen, sich für ein noch besseres Zusammenleben einzusetzen, unterstrich auch **Marcel Da Rin** mit einem kurzen MUTI-Video.

Erste Preisträgerin für Zivilcourage 2021 ist **Monika Graf,** die seit 30 Jahren im Deutschen Kinderschutzbund und insbesondere im Kinderhaus Langenrain tätig ist, neben ehrenamtlichem Engagement im CVJM und darüber hinaus für Kinder, Familien, Ältere im Quartier. Ihr Netzwerk reicht über Kitas, Schulen, die frühere Lilje der AWO bis hin zum Tafellager. Laudatorin **Bettina Fehrenbach** vom Verein Kinderchancen über Monika Graf: »Keine kennt die östliche Südstadt und ihre BewohnerInnen so gut wie Du.« Die Kinder lieben sie, so Fehrenbach, auch wegen ihres Schalks. Graf, »für die alle Kulturen gleich sind«, sei ein dynamischer Wirbelwind, genieße »großes Vertrauen und Respekt«, gelte als »unparteiisch, friedensstiftend und ausgleichend« und »unser Fels in der Brandung für das ganze Quartier«. Ihr Beitrag für Toleranz, Akzeptanz und ein friedvolles Miteinander sei unermesslich, dieser Preis »mehr als verdient«, so die Laudatorin.

Dr. Benedikt Oexle und **Theo Rosen** als den **zweiten Preisträgern** gelang es in einer selbstlosen, beherzten Gemeinschaftsaktion, einen Ladendieb trotz heftiger Gegenwehr zu stellen und der Polizei auszuhändigen, welcher zuvor aus einem Geschäft in der Thurgauerstraße Goldmünzen entwendet hatte. Der **Nebenpreis** ging an eine **neunköpfige Gruppe Jugendlicher,** die über eineinhalb Jahre hinweg zusammen mit Jugendreferentin **Jennifer Störk** am Zustandekommen eines parlamentarischen Jugendkomitees für Singen gearbeitet hatten, welches im Juli 2021 zustande kam, mit dem Segen des Gemeinderats.

Geehrt wurden dafür **Gunda Wöhrle, Sophia Adam, Larissa Maucione, Tizian Mattes, Yannick Oehmann, Tabikan Runa, Jonas Stetter, Benjamin Janke, Jennifer Störk** sowie **Jon-Lawrence Niklaus** als Sprecher: »Wir schauen hoffnungsvoll auf die Zukunft!«, so das Wort dazu. Denn Jugendbeteiligung braucht die Stadt in ihrer Politik.

Spielzeit, Familienzeit, Mitmachzeit

PR-NEWS

Jetzt Saisonkarten 2022 für das Ravensburger Spieleland sichern!

Bis 7. November haben Besucher die Möglichkeit, ihre Dauerkarte für den Freizeitpark am Bodensee zum absoluten Vorteilspreis zu erwerben. Das Besondere: Bereits ab drei Besuchen lohnt sich eine Dauerkarte. Erhältlich sind die Saisonkarten an den Kassen vor Ort und online im Ticket-Shop.



Familienspaß erwartet die Besucher im Nilpferd in der Wasserbahn. *swb-Bild: Ravensburger Spieleland*

Familien, die auch 2022 an über 190 Öffnungstagen das Ravensburger Spieleland erleben möchten, haben bis 7. November 2021 die Möglichkeit, ihre Saisonkarte für das kommende Jahr zum absoluten Vorteilspreis von nur 84 Euro pro Person zu sichern.

Ab drei Saisonkarten sogar bereits für 79 Euro pro Person. Mit dem exklusiven Angebot können Gäste bis zu 20 Prozent auf den regulären Preis sparen! Außerdem profitieren Dauerkartenbesitzer wieder von der Freunde-Aktion, an der alle Saisonkartenbesitzer vom 2. bis 22. Mai 2022 eine Begleitperson gratis mit in den Themenpark bringen können. Saisonkartenbesitzer erhalten zudem viele weitere Vorteile wie kostenloses Parken, zehn Prozent Rabatt auf alle Einkäufe in den Spieleland-Shops und zehn Prozent Ermäßigung in den Gastronomien.

Wer einmal im Feriendorf bei Maus & Co. übernachten möchte, freut sich auf attraktive Vorteilsangebote in ausgewählten Zeiträumen. Neben den vielen Spieleland-Vorteilen gibt es zudem 50 Prozent Preisnachlass auf die Tageseintritte in das Museum Ravensburger und die Ravensburger Kinderwelt Kornwestheim.

Wer zusätzlich noch vom freien Eintritt in das Museum Ravensburger, die Ravensburger Kinderwelt und einem 20-Prozent-Rabatt in allen Ravensburger Outlet-Stores profitieren möchte, kauft sich die Saisonkarte plus für 94 Euro pro Person. Und auch hier sparen Besucher ab dem Kauf von mindestens drei Karten und zahlen dann nur noch 89 Euro.

Die Dauerkarten 2022 können sowohl an den Kassen im Ravensburger Spieleland als auch online unter www.spieleland.de/tickets erworben werden.



- Anzeige -



Landkreis Konstanz

Arbeitsmarkt nimmt Kurs auf Vor-Corona-Niveau

Die Zahl der Arbeitslosen in der Region Bodensee-Oberschwaben ist abermals zurückgegangen. Im Bezirk der Agentur für Arbeit Konstanz-Ravensburg waren im Oktober noch 12.442 Frauen und Männer ohne Beschäftigung gemeldet, 774 weniger als im Vormonat (minus 5,9 Prozent).

Im Vergleich zum Vorjahr ist die Arbeitslosigkeit um 4.161 Menschen zurückgegangen (minus 25,1 Prozent). Im Jahr vor der Corona-Pandemie, im Oktober 2019, waren 11.276 Menschen arbeitslos gemeldet.

Robuste regionale Wirtschaft

»Die Entwicklung am Arbeitsmarkt ist ein Beleg für die robuste regionale Wirtschaft. Mit dem Rückgang der pandemiebedingten Einschränkungen ist seit Jahresbeginn allmählich eine positive Dynamik entstanden. Die Betriebe beenden die Kurzarbeit, nehmen wieder Neueinstellungen vor und bieten Auszubildenden eine berufliche Perspektive. Monat für Monat wurde so Druck vom angespannten Arbeitsmarkt genommen. Schrittweise führt der Weg aus der Krise hin zu einer Normalisierung«, bilanziert **Jutta Driesch, Vorsitzende der Geschäftsführung der Agentur für Arbeit Konstanz-Ravensburg.**

Weichen für die Zukunft stellen

»Wichtig ist nun, die Weichen für die Zukunft richtig zu stellen, damit die Fortschritte am Arbeitsmarkt nachhaltig wirksam bleiben. Das Schlüsselwort lautet Qualifizierung.
Aktuelle, zukunftsorientierte Fortbildungen sichern die Beschäftigung von morgen. Das gilt für Arbeitnehmer und Arbeitgeber gleichermaßen«, betont Jutta Driesch und appelliert: »Vor allem im Bereich der beruflichen Weiterbildung stehen uns durch das Qualifizierungschancengesetz gute Fördermöglichkeiten zur Verfügung. Wir bieten allen Arbeitgebern eine umfangreiche Beratung an, um zeitgemäße Qualifikationen für deren Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu ermöglichen. Sprechen Sie uns an.«
Die Arbeitslosenquote lag im Oktober bei 2,8 Prozent. Die Quote in Baden-Württemberg betrug 3,5 Prozent. Im Landkreis Konstanz liegt die Zahl zum Stichtag bei 5.485 Arbeitslosen (2.438 Frauen, 3.047 Männer), das ist ein Minus von 348 zum Vormonat.

Unter dem Landesdurchschnitt

Die Arbeitslosenquote im Oktober liegt hier im Landkreis mit 3,4 Prozent sogar leicht unter dem Landeschnitt.
2.948 Menschen werden dem SGB II zugeordnet, was einen Rückgang um 146 zum Vormonat bedeutet.
Im Oktober sind bei der Agentur für Arbeit 39 neue Anzeigen auf Kurzarbeit eingegangen.
Darin wurde Kurzarbeit für maximal 608 Frauen und Männer angemeldet. Für April 2021 liegen endgültige Zahlen vor, da alle Melde- und Abrechnungsfristen inzwischen abgelaufen sind. Demnach haben im April 3.950 Betriebe Kurzarbeit umgesetzt und mit der Agentur für Arbeit abgerechnet.
Es befanden sich 27.043 Frauen und Männer in Kurzarbeit. Mehr als die Hälfte davon entfiel auf das verarbeitende Gewerbe, vor allem die Metall- und Elektroindustrie und auf das Gastgewerbe.

Pressemeldung/mu

» WASWANNWO.TIPS

» WASWANNWO.TIPS » THEATER » AUSSTELLUNGEN » REISEN » RESTAURANTS » KONZERTE » MÄRKTE » ETC.

– Anzeigen –

Landgasthaus Bohl



Fr. + Sa. Kesselfleisch mit Sauerkraut

So., 14.11. Martinsgans

König Ludwig Dunkel

So. : Wildragout mit Pilzen, Preiselbeeren und Spätzle **18,90 €** vom Fass:

Singen - Hausen · Auf dem Bohl 5 · Tel. 0 77 31 – 4 92 25

» DO 04.11.

FÜHRUNGEN

SINGEN

MAC 1 Museum Art und Cars | 19:00 Uhr | Sonderführung: Giro Spectacolo di Gianni Versace. Schauspielerin und Comedy-Stadtführerin Chris Neu führt durch das opulente Schaffen von Gianni Versace. Eine vorherige Anmeldung per Mail an museum@museum-art-cars.com, telefonisch unter 07731 / 9693510 oder über das Kontaktformular ist erforderlich.

Riesen-Flohmarkt
findet statt! Ohne Test! Ohne Anmeldung! Ohne Impfung!
So., 07.11.2021, 11 - 18 Uhr, Kaufland Singen
ehem. Real, Georg-Fischer-Straße Aufbau ab 9 Uhr, pro m 9,- €
Info: Tel. 0172/7976002 · www.geros-flohmarkt.de
Es herrscht Maskenpflicht!

GERO's-Hallenflohmarkt
findet statt. Ohne Test! Ohne Anmeldung! Ohne Impfung!
Maskenpflicht! Sa., 06.11.2021, 9-16 Uhr, Engen,
Neue Stadthalle, Hohenstoffelstr. 3a
Jeder kann mitmachen • pro m ab 10,- € • Tische vorhanden
Info + Anmeldung per Tel. 0172 / 7 97 60 02
oder E-Mail: info@geros-flohmarkt.de · www.geros-flohmarkt.de

Chris Inken Soppa liest aus
ÜBER JEDE GRENZE HINWEG
Bemerkenswerte Frauen am Bodensee



BIBLIOTHEKEN SINGEN



4. November 2021 // 19 Uhr
Carifé der Stadtbibliothek
August-Ruf-Straße 13
78224 Singen

– Eintritt frei –
Um Anmeldung wird gebeten.



Notos-Quartett in der Stadthalle Singen, Fr., 12.11.2021, 20:00 Uhr. *Das Notos-Quartett gilt als eine »der herausragenden Kammermusikformationen der Gegenwart«, wie das »Fono-Forum« urteilte. Die Musiker spüren auch verschollene und vergessene Werke der Gattung Klavierquartett auf und präsentieren diese einem breiten Publikum. Vorverkauf: Tourist Information Singen, 07731 / 85-262 oder -504. Weitere Informationen unter www.stadthalle-singen.de.* *swb-Bild: Copyright Notos-Quartett*

Workshops im November
Gemeindesaal der Evangelischen Kirche
Friedhofstr. 19, 78256 STEISSLINGEN

Kunst- und Kulturkreis Steißlingen e.V.

Workshop Kalligrafie „Die Unzialis“
Christiane Hermann führt Interessierte in die Geheimnisse der schönen Schrift ein.
Termin: **Mittwoch, 10. November 2021, 17.00 Uhr.**
Der Kurs dauert ca. drei Stunden bis 20.00 Uhr
Kursgebühr: 28,00 €. Dazu kommen Materialkosten von ca. 10 €
Anmeldungen an: info@ideentasche.de oder
07738/5318 – Es gilt die 3G-Regel

Karikatur-Workshop
Termin: **Samstag, 20. November 2021, 15.00 – 17.00 Uhr**
Udo Krummel hält zu Beginn ein Impulsreferat.
Angedacht sind Übungen für 8 – 15 Personen in zwei Zeitblocks – Gesicht, Mimik - Figur/Anatomie, Perspektive. Dazwischen eine Kaffeepause.
Material bitte mitzubringen: Bleistifte hart, HB und weich bis 3B Schwarze Filzstifte dünn und mittel, Brush-Buntstifte und Papier/Block DIN A4 und/oder A3
Kursgebühr: 15,00 €
Anmeldungen an: udo.krummel@web.de – Es gilt die 3G-Regel

LESUNGEN

ENGEN

Schützenturm hinterm Rathaus | 20:00 Uhr | Lesung im Schützenturm. Lesekreis im Schützenturm hinter dem Rathaus. Karten sollten im Vorraus gekauft oder reserviert werden. Absage der Reservierung bitte zwei Tage vor der Veranstaltung. Info unter www.engen.de.

» SA 06.11.

VOLKSMUSIK

EMMINGEN-LIPTINGEN

Zur durschtigä Dupfee, Après-Ski-Hütte | 20:00 Uhr | Dicke Fische. Der Band gelingt ein Spagat zwischen ansteckender Leichtigkeit und enthusiastischer Hingabe. Veranstalter: Skilift Witthoh; Infos: www.facebook.com/Zur-durschtigä-Dupfee-Après-Ski-Hütte.

» SO 07.11.

FÜHRUNGEN

SINGEN

MAC 2 Museum Art und Cars | 16:00 Uhr | Öffentliche Führung. Ein Erlebnis für Kunst-, Oldtimer- und Architekturinteressierte; es wird eine Fülle an spannenden Informationen geboten. Anmeldung erbeten unter www.musuem-art-cars.com oder 07731 / 9693510.
Kunstmuseum Singen | 11:00 Uhr | René Acht. Lyrisch – Konkret. Die Ausstellung spannt den Bogen von frühen Anfängen bis zu den Kubus-Kreuz-Form-Faltungen. Öffnungszeiten: Di. – Fr. 14 – 18 Uhr; Sa. und So. 11 – 17 Uhr; Feiertag wie Wochentag. Weitere Infos unter www.kunstmuseum-singen.de.

KONZERTE

SINGEN

MAC 2 Museum Art und Cars | 19:00 Uhr | Benefizkonzert Nr. 41. Der Erlös ist für das Kinderheim St. Peter und Paul bestimmt. Einlass ab 18:15 Uhr. Vorverkauf nur bei Musikhaus Assfalg oder per E-Mail: info@musikhaus-assfalg.de.

VOLKSMUSIK

EMMINGEN-LIPTINGEN

Zur durschtigä Dupfee, Après-Ski-Hütte | 11:00 Uhr | Die jungen fidelen Hattinger. Viel Spaß beim Frühschoppen mit den Fidelen Hattingern. Eintritt frei.
Veranstalter: Skilift Witthoh; Infos: www.facebook.com/Zur-durschtigä-Dupfee-Après-Ski-Hütte.

» DI 09.11.

KINDER

SINGEN

Städtische Bibliotheken | 16:00 Uhr | Jim Knopf und Lukas der Lokomotivführer machen einen Ausflug. Weil das Wetter in Lummerland so prima

presenting partner | RANDEGGER Mineralwasser.de | presenting partner | RANDEGGER Mineralwasser.de | presenting partner | RANDEGGER Mineralwasser.de | presenting partner

– Anzeigen –

ist, wollen die beiden Freunde Jim Knopf und Lukas der Lokomotivführer zusammen mit der Lokomotive Emma einen Ausflug machen. Anmeldung erbeten. Info www.singen-kulturpur.de.

KINO

KONSTANZ

Zebra Kino | 19:00 Uhr | Von der Rolle : 203 Das Theater Konstanz im Lockdown. 203 Tage im Corona-Lockdown, 203 Tage ohne Kunst und Kultur. Was bedeutet so ein Lockdown für Kulturschaffende? Was fehlt einer Gesellschaft ohne Kunst und Kultur? Tickets und Info unter www.zebra-kino.de.

RADOLFZELL

Stadtbibliothek, Marktplatz 8 | 19:00 Uhr | Carl Diez – Ich bleibe. Filmische Dokumentation eines Lebens in Demokratie und Diktatur. Um Anmeldung wird gebeten unter bibliothek@radolfzell.de. Infos unter www.radolfzell-stadtbibliothek.de.

» MI 10.11.

FÜHRUNGEN

SINGEN

MAC 1 Museum Art und Cars | 14:30 Uhr | Seniorennachmittag MAC 1. Teilnahme mit Voranmeldung unter museum@museum-art-cars.com oder telefonisch unter 07731 / 9693510. Infos unter www.museum-art-cars.com.

» AUSSTELLUNGEN

ENGEN

Städtisches Museum Engen. Klostergasse 19. Abi Shek, homo animalis. Die Holzschnittarbeiten des Künstlers, die teils durch Tuscheüberzeichnungen zu Unikaten werden, gehen eine magische Symbiose aus Archaik und moderner Bildauffassung ein. Info unter www.engen.de.

Städtisches Museum Engen. Klostergasse 19. Bette Bayer, Mancherorts – Farbe – Form – Veränderung. Die Orte für ihre »Kompositionen« lesen sich wie ein »Who-is-Who« der internationalen Metropolen von Hamburg über Lissabon bis nach New York. Weitere Infos unter www.engen.de.

RADOLFZELL

Stadtmuseum, Seetorstraße 3. Sonderausstellung: »Trachten Leben!«. Die Trachtengruppe Alt-Radolfzell e. V. feiert ihr 100-jähriges Gründungsjubiläum. Ein detailliertes Programm der Aktionstage wird über die Seite des Stadtmuseums www.stadtmuseum-radolfzell.de veröffentlicht.

SINGEN

MAC 2 Museum Art und Cars. Parkstraße 1+5. Mythos Le Mans. Die Siegerfahrzeuge von Le Mans sind zu sehen auf Level 3. Öffnungszeiten: Mi. bis Sa. 14 – 18 Uhr; So. 11 – 18 Uhr; Feiertag 11 – 18 Uhr; Mo. und Di. Ruhetag. Info unter: www.museum-art-cars.com.

MAC 2 Museum Art und Cars. Parkstraße 1+5. Zagato – Eleganz auf Rädern. Es steht für Design, für Leichtbau und Aerodynamik. Öffnungszeiten: Mi. bis Sa. 14 – 18 Uhr; So. 11 – 18 Uhr; Feiertag 11 – 18 Uhr; Mo. und Di. Ruhetag. Info: www.museum-art-cars.com.

MAC 2 Museum Art und Cars. Parkstraße 1+5. Werner Pawlok »Master Pieces«. Der Künstler hat Meisterstücke auf Rädern abgelichtet. Öffnungszeiten: Mi. bis Sa. 14 – 18 Uhr; So. 11 – 18 Uhr; Feiertag 11 – 18 Uhr; Mo. und Di. Ruhetag. Info: www.museum-art-cars.com.

MAC 2 Museum Art und Cars. Parkstraße 1+5. Concept Cars. Die Kollektion von Corrado Lopresto ist die bedeutendste italienischer Prototypen weltweit. Öffnungszeiten: Mi. bis Sa. 14 – 18 Uhr; So. 11 – 18 Uhr; Feiertag 11 – 18 Uhr; Mo. und Di. Ruhetag. Info: www.museum-art-cars.com.

MAC 1 Museum Art und Cars. Parkstraße 1+5. Blickwinkel. Chris van Weidmann und Cat Bakker sind Preisträgerinnen des Steiner Kunstpreises 2021. Öffnungszeiten: Mi. bis Sa. 14 – 21:30 Uhr; So. und Feiertag 11 – 20 Uhr. Eintritt frei. Info: www.museum-art-cars.com.

Kunstmuseum Singen. Ekkehardstraße 10. René Acht. Lyrisch – Konkret. Die Ausstellung spannt den Bogen von frühen Anfängen bis zu den Kubus-Kreuz-Form-Faltungen. Öffnungszeiten: Di. – Fr. 14 – 18 Uhr; Sa. und So. 11 – 17 Uhr; Feiertag wie Wochentag. Infos unter www.kunstmuseum-singen.de.

MAC 2 Museum Art und Cars. Parkstraße 1+5. thügaerlebnis. Der EnergieRaum im MAC 2. Öffnungszeiten: Mi. – Sa. 14 – 18 Uhr; So. 11 – 18 Uhr; Mo. u. Di. Ruhetag. Letzter Einlass 17 Uhr, Museum schließt um 18 Uhr. Infos unter www.museum-art-cars.com.

MAC 2 Museum Art und Cars. Parkstraße 1+5. Nobelkarosserien der 20er und 30er Jahre. In neun Themengruppen erhält der Besucher einen eindrucksvollen Einblick in das opulente Schaffen Gianni Versaces. Öffnungszeiten: Mi. bis Sa. 14 – 18 Uhr; So. 10 – 18 Uhr; Mo. und Di. Ruhetag. Info: www.museum-art-cars.com.

MAC 1 Museum Art und Cars. Parkstraße 1+5. Gianni Versace Retrospective. In neun Themengruppen erhält der Besucher einen eindrucksvollen Einblick in das opulente Schaffen Gianni Versaces. Öffnungszeiten: Mi. bis Sa. 14 – 18 Uhr; So. 11 – 18 Uhr; Feiertag 11 – 18 Uhr; Mo. und Di. Ruhetag. Info: www.museum-art-cars.com.

STOCKACH

Stadtmuseum im »Alten Forstamt«. Salmannsweilerstraße 1. Sonderausstellung Narro – Fasnet in Stockach. Bilder, Filme und Kostüme geben einen Einblick in die Straßenfasnacht von Stockach und den Ortsteilen. Öffnungszeiten, Tickets und Termine für Führungen unter www.stadtmuseum-stockach.de.

» VORSCHAU

EIGELTINGEN

Fr., 12.11., ab 16 Uhr und Sa., 13.11., ab 10 Uhr, Kähler Garten- und Landschaftsbau, Hauptstraße 5. Adventsshopping – bei vorweihnachtlicher Stimmung. In der weihnachtlich geschmückten Adventsausstellung in entspannter Atmosphäre tolle Inspirationen für Weihnachtsdekoration und Geschenke erhalten. Info unter www.galabau-kaehler.de.

EMMINGEN-LIPTINGEN

Sa., 20.11., 20:00 Uhr, Zur durschtigä Dupfee, Après-Ski-Hütte. Shadoogies. Rock'n'Roll, Beat-Musik aus den 60er und 70er Jahren und eigene Songs, das ist das Programm von Tom Hazy und Shadoogies. Veranstalter: Skilift Witthoh; Infos: www.facebook.com/Zur-durschtigä-Dupfee-Après-Ski-Hütte.

ENGEN

Do., 18.11., 17:00 Uhr, Altstadt. Lichterabend. Flackernde Kerzenlichter tauchen das historische Gebäudeensemble Engens in ein ganz besonders stimmungsvolles Licht. Die Einzelhandelsgeschäfte haben bis 20 Uhr geöffnet und es werden kleine Snacks gereicht. Info: www.engen.de.

Fr., 19.11., 19:30 Uhr, Städtisches Museum Engen. Vernissage Birte Horn, Keep it going. Es ist beeindruckend, welche Weite, Transparenz und formale Reichtümer die Bilder ausstrahlen. Als BetrachterIn möchte man nicht nur sehen, sondern wahrnehmen und sich auch körperlich in die malerische Fülle hineinbegeben. Noch mehr Infos unter www.engen.de.

Sa., 20.11., 20:00 Uhr, Neue Stadthalle. Jubiläumskonzert. 200 Jahre Stadtmusik Engen – wenn das kein Grund zum Feiern ist! Infos unter www.engen.de.

GOTTMADINGEN

Sa., 13.11., 19:00 Uhr, Christkönigkirche. Konzert der Kantorei Engen. Es werden das Requiem von W. A. Mozart und die Kantate von J. S. Bach »Gottes Zeit ist die allerbeste Zeit« aufgeführt. Die Leitung hat Kantorin Sabine Kotzerke. Infos unter www.engen.de.

So., 14.11., 17:00 Uhr, Christkönigkirche. Konzert der Kantorei Engen. Es werden das Requiem von W. A. Mozart und die Kantate von J. S. Bach »Gottes Zeit ist die allerbeste Zeit« aufgeführt. Die Leitung hat Kantorin Sabine Kotzerke. Infos unter www.engen.de.

KONSTANZ

Sa., 27.11., 20:00 Uhr, Bodenseeforum. Herr Schröder »Instragrammatik«. Er ist der wildgewordene Bad Teacher, der alle ehemaligen Schüler on stage zur Rache aufruft. Tickets unter 0180 / 6700733 und www.kuenstlermedia.de. Info unter www.bodenseeforum-konstanz.de.



RADOLFZELL

Di., 11.01.22, 19:00 Uhr, Milchwerk. Tabaluga – oder die Reise zur Vernunft. Abenteurer und Drachenfreunde aller Altersklassen erwartet eine fantasievolle und spannungsgeladene Musikgeschichte aus der Feder von Peter Maffay und Rolf Zuchowski. Tickets und Info unter www.milchwerk-radolfzell.de.

SINGEN

Fr., 12.11., 20:00 Uhr, Stadthalle Singen. Notos-Quartett. Die »herausragende Kammermusikformation der Gegenwart« spielt Werke von Gustav Mahler, Béla Bartók und Johannes Brahms. VVK: Tourist Information Singen, 07731 / 85-262 oder -504. Info: www.stadthalle-singen.de.

STOCKACH

Do., 11.11., 18:00 Uhr, Stadtmuseum im »Alten Forstamt«. Führung durch die Ausstellung Narro – Fasnet in Stockach. Bilder, Filme und Kostüme geben einen Einblick in die Straßenfasnacht von Stockach und den Ortsteilen. Öffnungszeiten, Tickets und Termine für Führungen unter www.stadtmuseum-stockach.de.

Sa., 13.11., 20:00 Uhr, Bürgerhaus Adler Post. Stockacher Kleinkunst – Wahlgesänge mit William Wahl. Bestens bekannt in der A-cappella-Formation »basta« schüttet er sein komödiantisches wie melancholisches, sein heiteres wie so richtig sarkastisches Herz ganz alleine aus. Tickets und Info unter www.stokkach.de.

WAHLWIES

Fr., 12.11., 20:00 Uhr, Pestalozzi-Kinderdorf 1. Stockacher Meisterkonzert: Von Bach zum spanischen Flamenco am 12.11.2021. Der brasilianische Meistergitarrist Pedro Rogerio Aguiar Silvaein hat ein weit gespanntes Repertoire von der Barockzeit bis zur Moderne. Info und Tickets unter 07771/802300, www.stockach.de.

Di., 11.01., 20:30 Uhr, Renner's Besenbeiz Winkelstüble, Im Winkel 15. Jazz und Dünnele. In stimmungsvollem Ambiente können Sie die Füße den Takt klopfen lassen, mitschnippen und sich für den Rest der Woche stärken. Einlass 19:30 Uhr. Keine Reservierung. Tel. 07771/62486. Info: auf www.stockach.de.

» MUSEEN

- **Städtisches Museum Engen + Galerie**
  Klostergasse 19, Engen
  Tel.: +49 (0)7733 / 501400
  Öffnungszeiten:
  Di. – Fr. 14:00 – 17:00 Uhr,
  Sa. – So. 11:00 – 17:00 Uhr.
  Eintritt: 3,– Euro,
  ermäßigt 2,– Euro.
  www.engen.de

- **Stadtmuseum Radolfzell**
  Seetorstraße 3, Radolfzell
  Tel.: +49 (0)7732 / 81-534
  Öffnungszeiten:
  Do. – So. 11:00 – 17:00 Uhr.
  Eintritt: 5,– €,
  ermäßigt 2,– €.
  www.stadtmuseum-radolfzell.de

- **Kunstmuseum Singen**
  Ekkehardstraße 10, Singen
  Tel.: +49 (0)7731 / 85-271
  Di. bis Fr. von 14 – 18 Uhr,
  Sa. und So. von 11 – 17 Uhr.
  Feiertag: wie Wochentag.
  www.kunstmuseum-singen.de

- **MAC 1 + 2 Museum Art & Cars**
  Parkstraße 1+5, Singen
  Öffnungszeiten:
  Mi. – Sa. 14:00 – 18:00 Uhr,
  So. 11:00 – 18:00 Uhr,
  Feiertag 11:00 – 18:00 Uhr
  (letzter Einlass 17:00 Uhr);
  Mo., Di. Ruhetag.
  Eintritt: 12,– €,
  ermäßigt 9,– €.
  www.museum-art-cars.com

- **Stadtmuseum »Altes Forstamt« Stockach**
  Salmannsweilerstraße 1
  Öffnungszeiten:
  Mo. – Fr. 9:00 – 12:00 Uhr,
  Di. – Fr. 14:00 – 18:00 Uhr,
  Sa. 10:00 – 13:00 Uhr.

» THEATER

BASILIKA SINGEN

- **Der Trafikant**
  Robert Seethaler erzählt die bewegende Geschichte von Franz Huchel.
  Mi. (03.11.), Fr., Sa.,
  Mi. (10.11.), 20:30 Uhr.

DIE FÄRBE SINGEN

- **EVENT (John Clancy)**
  Ein cleveres Stück Meta-Theater mit den denkbar einfachsten Mitteln.
  Fr., Sa., 20:30 Uhr

- **Jazz im Theater**
  Das Theaterrestaurant ist ab 18 Uhr geöffnet. Eintritt frei, um Spenden wird gebeten. Einlass nur für Gäste, die die 2G-Regeln erfüllen.
  Mo., 20:15 Uhr

STADTTHEATER KONSTANZ

- **Max Goldt liest**
  Der Autor gehört zu den feingeistigsten Kolumnisten Deutschlands, ist vielfach ausgezeichnet für seinen unverkennbaren Humor und seine Fähigkeit, den »heutigen Alltag auf seine Widersprüche hin abzutasten«.
  Mi., 20:00 Uhr.

- **Anna Karenina**
  Es geht um die zeitlose Sehnsucht nach der großen, alles aus- und erfüllenden Liebe.
  Do., Sa., 20:00 Uhr,
  Fr., 19:30 Uhr

WERKSTATT INSELGASSE

- **Kurz vor Kuss**
  Ein Liederabend für alle, die ihr Herz verloren haben – und die, die es noch loswerden wollen.
  Fr., 20:00 Uhr.

- **All das Schöne**
  Dem britischen Autor Duncan Macmillan ist es gelungen, einen lebensbejahenden Monolog über das todernste Thema Suizid zu schreiben.
  Sa., 20:00 Uhr.

SPIEGELHALLE

- **»Sie sagen, uns geht es gut hier! – Ich sage dir, wie es hier drinnen wirklich ist«**
  Das Stück bringt spielerisch eine nicht-binäre Geschlechtsidentität nahe und erschafft dabei eine Welt aus Jahrmarkt und Revue, eine Geschichte über das Geschichtenerzählen.
  Mi., 19:00 Uhr

TICKETS UND INFOS

DIE FÄRBE SINGEN
www.die-faerbe.de
Tickethotline: 07731 / 64646

THEATER KONSTANZ
www.theaterkonstanz.de
Tickethotline: 07531 / 900 150

Patienteninformationsveranstaltung

Was Sie schon immer wissen wollten!

krebsZentrum Hegau-Bodensee

Aktuelle Entwicklungen im Bereich der Krebstherapie sowie der Krebsbehandlung

17.11.2021 – 17 bis 19:45 Uhr

Bildungsakademie Singen, Lange Straße 2, Singen

DKG KREBSGESELLSCHAFT | Zertifiziertes Onkologisches Zentrum

DKG KREBSGESELLSCHAFT Zertifiziertes Uroonkologisches Zentrum für Prostatakrebs Nierenkrebs

DKG KREBSGESELLSCHAFT Zertifiziertes Gynäkologisches Krebszentrum

DKG KREBSGESELLSCHAFT Zertifiziertes Brustkrebszentrum

DKG KREBSGESELLSCHAFT Zertifiziertes Darmkrebszentrum

Gesundheitsverbund Landkreis Konstanz

GASTHOF ZUR SONNE HAUSEN a. d. A.

Wildwoche

vom Reh, Wildschwein, Hirsch aus unserer Region mit beliebigen Beilagen

vom 05.11. – 14.11.2021

Mit 2-G-Regelung

Bitte um Voranmeldung.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Carola und das Sonnenteam

D-78224 Singen-Hausen
Am Bach 1
Telefon (07731) 42988

presenting partner | RANDEGGER Mineralwasser.de | presenting partner | RANDEGGER Mineralwasser.de | presenting partner | RANDEGGER Mineralwasser.de | presenting partner